

Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845

22. 1. 1813 Protokoll <a href="#">fol. 3</a>	Heiraths Vertrag	<b>Joseph Richter</b> , Besitzer des <b>Brandtner</b> Hauses in Hainbuch ist willens, sich mit der <b>Magdalena Damberger</b> zu verehelichen und ihr das gemeinschaftliche Besitzrecht seiner Realität einzuräumen, daher er die Bitte stellet, den Heurathsvertrag gerichtlich aufzunehmen und die Gewähranschreibung seiner Ehwirthin gütigst zu bewilligen ...
22. 1. 1813 Protokoll <a href="#">fol. 4</a>	Gewöhr Anschreibung	nachdem sich <b>Joseph Richter</b> , Besitzer des Prandtner Hauses in Hainbuch mit <b>Magdalena Tambergerin</b> laut errichteten Heuraths Vertrag zu verehelichen gedenket, so bittet er, daß sie mit ihm zu halben Nutz und Gewähr grundbüchlich angeschrieben werde, die gnädige Herrschaft williget in diese Bitte, Magdalena Tambergerinerhält also Nutz und Gewähr des halben Prandnerhäusls, wie solches ordentlich ausgezeigt und vermarcht, auch der freyherrlichen Imslandischen Herrschaft Dorf an der Enns grundobrigkeitlich unterworfen, stift-, steuer- und dienstbar ist, nach den in N. Ö. bestehenden Grundbuchs Rechten und zahlt ...
13. 2. 1813 Protokoll <a href="#">fol. 4a</a>	Heuraths Vertrag	geschlossen zwischen dem <b>Michael Pils</b> , löblicher Herrschaft Rosenbergischen und hieher entlassenen Puppillen in Beiseyn des Joseph Atzenhofer an einem, dann der <b>Elisabeth Puritscher</b> , nunmehr verehelichte Pilsin in Beiseyn des Thomas Pum am anderen Theils ...
13. 2. 1813 Protokoll <a href="#">fol. 5a</a>	Gewöhr Anschreibung	nachdem sich <b>Michael Pilß</b> , gewesten Schneidermeister unter der Herrschaft Rosenberg mit der <b>Elisabeth Puritscher</b> , Besitzerin des unter hiesige Herrschaft unterthänigen Hoftrescherhäußl zu Aichberg laut errichteten Heuraths Contract de dato 13. Februar 813 zu verehelichen gedenket, so bittet er, daß er mit ihr zu halben Nutz und Gewähr grundbüchlich angeschrieben werde, die gnädige Herrschaft williget daher in diese Bitte, es erhält also Michael Pils Nutz und Gewähr des halben Hoftrescherhäußls zu Aichberg, wie solches ordentlich ausgezeigt und vermarcht, auch der freyherrlichen Imslandischen Herrschaft Dorf an der Enns grundobrigkeitlich unterworfen, stift-, steuer- und dienstbar ist, nach den in N. Ö. bestehenden Grundbuchs Rechten und zahlt ...
8. 3. 1813 Protokoll <a href="#">fol. 6</a>	Gewöhr Anschreibung	nachdeme sich <b>Andreas Tempelmayr</b> mit <b>Rosina Freudenschuß</b> nach absterben seines ersten Weibes nunmehr zum zweytenmahl verehelichet hat und vermög des bey seiner löblichen Grundherrschaft Gröllendorf untern 27. Juny 812 errichteten Heurathsvertrages mit selber eine vollkommene Gütergemeinschaft errichtet und ihr daher auch das unter die löbliche Herrschaft Dorf an der Enns gehörige ein Tagwerk Wiwswn zum halben Miteigenthum verheurathet, so bittet daher derselbe, daß selbe um den alten Kaufwerth zu 140fl. zur Hälfte an Nutz und Gewähr geschrieben werde ...
19. 5. 1813 Protokoll <a href="#">fol. 7</a>	Gewöhranschreibung	nachdeme der <b>Theresia Adlberger</b> die nach absterben ihres Mannes <b>Marthin Adlberger</b> besitzend gewordenen Hälfte des Weberhauses in Diernberg zugefallen ist, so wird sie hiermit grundbüchlich zu Nutz und Gewähr der erledigten Hälfte als Alleinbesitzerin nach den in N. Ö. bestehenden Grundbuchs Rechten gebracht und zahlt ...
19. 5. 1813 Protokoll <a href="#">fol. 7a</a>	Gewöhranschreibung	nach dem Todfal des der Theresia Schrambeckischen Ehwirths <b>Johann Schrambeck</b> , gewesten Besitzer des unter die löbliche Herrschaft Ennsegg gehörigen Hauses in Hainbuch und Besitzer des unter die Herrschaft Dorf an der Enns gehörige 1 Joch Acker im Dorferfeld ist ihr die eine Hälfte zu 33fl. zugefallen und bittet daher, daß ihr diese Hälfte grundbüchlich zugeschrieben und als Alleinbesitzerin dieses Joch Ackers eintreten könne, die gnedige Herrschaft williget in ihre Bitte und empfängt daher vorbenannte <b>Theresia Schrambeckin</b> allein Nutz und Gewähr des erledigten halben Joch Ackers, allermassen solcher ordentlich ausgezeigt und vermarcht, auch der Herrschaft Dorf in das Steuerbuch folio 150 dienstbar und steuerbar ist ...
19. 5. 1813 Protokoll <a href="#">fol. 8</a>	Gewöhranschreibung	nachdem sich <b>Theresia</b> , verwittibte <b>Schranbeckin</b> , Alleinbesitzerin des zur löblichen Herrschaft Ennsegg gehörigen Hauses in Hainbuch und das unter die löbliche Herrschaft Dorf an der Enns gehörige 1 Joch Ackers im Dorferfeld, welches nach der Steuer Regulirung Aus-

Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845

		maß in 2 Abtheilungen bestehet und dem <b>Philipp Schrambeck</b> am Förgen Haus ausgemessen worden mit 2 Joch 25/64 und 47 □ mit <b>Georg Zehetner</b> auf halbe und Gemeinschaft der Güter verheurathet hat, so bittet sie, daß er mit ihr auf gesagtes 1 Joch Ackerszu 60fl. zur Hälfte angeschrieben werde ...
24. 5. 1813 Protokoll <a href="#">fol. 8a</a>	Kaufs Uibergab	anheut zu Ende stehenden Dato erscheint <b>Johann Stiglitz</b> , Wittwer und Alleinbesitzer des hieher unterthänigen Hörtlehnergut mit <b>Mathias Holl</b> auf dem <a href="#">Gerlasberg</a> N <sup>o</sup> 2 Herrschaft Baron Backstein Untert-hann und <b>Joseph Mayr</b> auf dem Ferschgraben Schneider Herrschaft Schloß Steyr Untert-hann mit der unterthänigsten Bitte, daß ihm das in Betref dieser Uibergabe den 24. Februar 813 gerichtlich errichtete Protokoll nochmahl und auch den gegenwärtigen kund gemacht werden wolle, worin enthalten, daß er das Haus um 700fl. W.W. überge-be, die übernommenen Fahrnisse aber um einen billigen Preis seiner Tochter Mannes <b>Andreas Tramberger</b> und seinem Weib oder respec-tive eheliche Tochter um einen vor schon benannten und <b>Jakob Tramberger</b> auf dem Großlehen, Herrschaft St. Peter, Joseph Schmirzer am Molter Lehen, Herrschaft Schloß Steyr unterthann nach einem billigen von vorbenannten Männern erhobenen Betrag zu 700fl., nichts hievon ausgenommen, als die den Männern vorgezeigt ...
15. 7. 1813 Protokoll <a href="#">fol. 10</a>	Uibergabs und Auszugs Vertrag	geschlossen zwischen der <b>Sabina Schweinhuberin</b> , Besitzerin des <a href="#">Leithnergütl</a> s zu Oberdachsberg N <sup>o</sup> 1, Pfarre Behamberg im Beyseyn des Mathias Loßbichler am Kloibergütl eines, dann <b>Joseph Wimmer</b> , Pfarrhof Weystrach Herrschafts Pupillen und dessen angehende Ehe-wirthin <b>Maria Atzenbergerin</b> , löbliche Herrschaft Schloß Steyrische Puppillin in Beyseyn des Stephan Dieminger am Höllergut zu Eglscha-chen und Andräas Weidinger am Zehetmayrgut anderen Theils ...
15. 7. 1813 Protokoll <a href="#">fol. 11</a>	Heuraths Vertrag	geschlossen zwischen <b>Joseph Wimmer</b> , angehenden Besitzer des der Herrschaft Dorf an der Enns unterthänigen Leithnergütl zu Oberdachsberg N <sup>o</sup> 1 in Beyseyndes Stephan Dieminger am Höllergut eines, dann <b>Maria Atzenbergerin</b> , löblicher Herrschaft Schloß Stey-rische Pupillin in Beyseyn des Andreas Weydinger am Zehetnergut an-deren Theils ...
30. 8. 1813 Protokoll <a href="#">fol. 12</a>	Uibergabs Contract	geschlossen zwischen dem <b>Michael Schneidlehner</b> und <b>Magdalena</b> dessen Ehwirthin, bisherige Besitzer und Nutzrüser des Unterkill-oberberguts in der Ortschaft <a href="#">Killerberg</a> N <sup>o</sup> 2, Pfarre Haidershofen in Beyseyn des Mathias Mayrhofer am Rieselsteingut eines, dann <b>Jo-seph Schneidlehner</b> deren Sohn in Beyseyn des Joseph Michaelmayr und Georg Nöbaur anderen Theils ...
30. 8. 1813 Protokoll <a href="#">fol. 13a</a>	Gewöhranschrei-bung	nachdem der zwischen <b>Joseph Schmidlehner</b> und <b>Elisabeth</b> – ge-borene <b>Zaglauerin</b> - seiner angehenden Ehwirthin geschlossene Heurathsvertrag errichtet und ihr in selben die Hälfte seines gegen-wärtig allein besitzendes Unterkillerberger Guts um den alten Werth zu 375fl. verheurathet hat, so empfängt sie hiemit gemeinschaftlich Nutz und Gewähr des der löblichen Herrschaft Dorf an der Enns un-terthänigen halben Unterkillabergerguts und zahlt ...
12. 10. 1813 Protokoll <a href="#">fol. 16</a>	Gewöhr Anschrei-bung	hierauf empfängt <b>Andres Mayrhofer</b> Nutz und Gewähr des hieher unterthänigen <a href="#">Parthoferguts</a> , in der Pfarr und Ortschaft Biberbach N <sup>o</sup> 9 gelegen, allermassen solches ordentlich ausgezeigt und vermarcht, auch der freyherrlichen Imstandischen Herrschaft Dorf in corporirten Biberbacheramts stift-, steuer- und dienstbar ist, nach dem in N.Ö. unter der Enns bestehenden Grunduchs Rechten und hat zu zahlen 47fl. 3x ...
12. 10. 1813 Protokoll <a href="#">fol. 16a</a>	Heuraths Vertrag	welcher zwischen <b>Andreas Mayrhofer</b> , 17 Jahr alt, ledigen Besitzer des hieher unterthänigen Barthoferguts als Bräutigam eines, dann <b>Viktoria Wieserin</b> , 19 Jahr alt in Beyseyn ihres ehelichen Vaters, Kaspar Wieser und des Bräutigam Vaters und Mutter, als Braut ande-ren Theils verabredet und nach reifer Uiberlegung beschlossen worden bey der Herrschaft Dorf an der Enns ... es folgen vier Vertragspunkte ...

**Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845**

12. 10. 1813 Protokoll <a href="#">fol. 17</a>	Gewöhranschreibung	nachdem ich endesunterzeichneter laut des vorerrichteten Heurathsvertrages mich mit <b>Viktoria Wieserin</b> zu verehelichen entschlossen, als bitte ich, daß sie mit mir zu Nutz und Gewähr auf das halbe Parthofergut angeschrieben werde, mit obrigkeitlicher Bewilligung wird dieses Anschreibung grundbüchlich vorgehomen, es erhält hiemit Viktoria Wieserin Nutz um des halbe Parthoferguts nach den Grundbuchs Rechten und hat zu zahlen 23fl. 36x ...
26. 10. 1813 Protokoll <a href="#">fol. 18</a>	Übergabs Vertrag	<b>Michael Scheibelbacher</b> , Besitzer des <a href="#">Lampelgut</a> in Brunhof in Beyseyn des Simon Rienner am Oberhundstorfergut eines, dann <b>Katharina Hollin</b> , ledig großjährig von obigen Gut und <b>Joseph Stöger</b> , ledig großjährig, löblicher Herrschaft Erlaklosterischer Pupill in Beyseyn des Paul Stöger am <a href="#">Jungbaurngut</a> zu Ernsthofen anderen Theils ...
26. 10. 1813 Protokoll <a href="#">fol. 19a</a>	Gewöhranschreibungs Protocoll	<b>Joseph Stöger</b> und <b>Katharina Hollin</b> , gemeinschaftliche Besitzer und Wirtschaftsführer am Lanzengut bitten um Gewöhranschreibung, nach vorliegenden Kontrakt habe ich. Katharina Hollin das Lampgut zu meinen Eignethum angetretten, nachdem wir nun über die gemeinschaftliche Wirthschaftsführung ein Verbündniß geschlossen und uns gegenseitig das Aufgriffsrecht auf die Realität zugesichert haben, so bitten wir, daß wir im Grundbuch gemeinsam zu Nutz und Gewähr angeschrieben werden ...
8. 2. 1814 Protokoll <a href="#">fol. 20</a>	Übergabs Protocoll	<b>Johann Knell</b> auf dem <a href="#">Baurngut</a> zu Hagling, Herrschaft Gleinkischer Unterthann als obrigkeitlich decretirter Gerhaber erscheint und giebt an, ich habe mich mit der Wittib <b>Elisabeth Höllerin</b> , allein Besitzerin des Oberküllaberger Guts in Betreff des ihren Kinderschuldigen väterlichen Erbguts verabredet und vorgestellt daß sie bey so hohen Alter bald nicht mehr im Stande seyn wird, besonders da die jetzigen abgaben immer höher steigen, der Wirthschaft vorzustehen ...
10. 2. 1814 Protokoll <a href="#">fol. 20a</a>	Protocoll	<b>Andreas Michelmayr</b> , Sohn der <b>Barbara Michaelmayr</b> in, Besitzerin des Rathsbergerguts bittet, nachdem ihm das <a href="#">Rathsbergergut</a> von seiner Mutter übergeben worden war, um grundbüchlich Gewöhranschreibung ...
10. 2. 1814 Protokoll <a href="#">fol. 21</a>	Gewöhranschreibung	nachdem dem angehenden Stifter des Rathsbergerguts, <b>Andreas Michelmayr</b> die Vertragspunkte da dato 10. Februar 814 genau vorgetragen wurden und selbe treu zu halten versprochen hat, so empfängt er hiemit allein Nutz und Gewähr des der Herrschaft Dorf stift-, steuer- und dienstbaren Rathsbergerguts um 600fl. und zahlt an Taxen ...
21. 2. 1814 Protokoll <a href="#">fol. 21</a>	Protocoll	<b>Michael Schreinhuber</b> , ledigen Standes und Besitzer des <a href="#">Reßguts</a> und Häußls zu Unterburg ist Willens, sich mit der löblicher Herrschaft Erla Klosterischen Unterthannin <b>Magdalena Ströbitzerin</b> zu verehelichen, daher die Bitte macht, den zwischen ihnen verabredeten Heurathsvertrag aufzunehmen und seine angehende Ehwirthin an die Gewähr der gemeinschaftlichen Hälfte zu bringen ... wird bewilliget und hiermit die Verfassung des Heurathsvertrages der Kanzley, die Gewöhranschreibung aber dem hiesigen Grundbuchsamte aufgetragen
21. 2. 1814 Protokoll <a href="#">fol. 21a</a>	Heuraths Vertrag	welcher zwischen <b>Philipp Schreinhuber</b> , ledigen Besitzers des Reßguts und Häußl zu Unterburg als Bräutigam eines, dann Magdalena Ströbitzerin von der löblichen Herrschaft Erla Kloster ordentlich entlassene Puppillin als Braut anderen Theils verabredet und nach reifer Uiberlegung von nachbenannten Männern beschlossen worden, so nach priesterlicher Einsegnung zu Rechts Kraft erwachsen ... es folgen vier Vertragspunkte ...
21. 2. 1814 Protokoll <a href="#">fol. 22</a>	Gewöhranschreibung	nachdem sich <b>Philipp Schreinhuber</b> mit <b>Magdalena Ströbitzerin</b> verehelichet, als bittet er, daß sie mit ihm zu Nutz und Gewähr auf seine besitzenden Realitäten um vor erklärten Werth grundbüchlich zu Nutz und Gewähr angeschrieben werden wolle, die gnädige Herrschaft williget in diese Bitte, es erhaltet sie mit Magdalena Strebizerin – anjetzo Schreinhuberin – an Nutz und Gewähr zur Helfte auf vorbenannte Realitäten, nemlich das Reßgut um 790fl. und das Uiberländ Häußl um 80fl., zusammen um 870fl. nach den in Nieder Österreich unter der Enns bestehenden Grundbuchs Rechten und zahlt an Taxen 25fl. 18x

Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845

27. 2. 1814 Protokoll <a href="#">fol. 22</a>	Protocoll	<b>Adam Egelseer</b> , Wittwer stellet die gehorsamste Bitte, daß die von seiner verstorbenen Ehwirthin erledigte Hälfte des gemeinschaftlich gehaltenen 1½ Joch Acker ihm zugetheilt werden möge ...
27. 2. 1814 Protokoll <a href="#">fol. 22a</a>	Gewöhranschreibung	uiber den Todfall der <b>Katharina</b> , verehelichte Eglseerin, welche untern 1. Oktober 812 von der löblichen Herrschaft Schwerdberg als Besitzerin des dorthin gehörigen Köllerberggütlts um 1½ Joch Acker obrigkeitlich verhandelt wurde, empfängt <b>Adam Egelseer</b> allein auf vorgedachtn 1½ Joch Acker zu Hart allein Nutz und Gewähr und zahlt an Grundbuchstaxen 2fl. 57x ...
27. 2. 1814 Protokoll <a href="#">fol. 22a</a>	Protocoll	<b>Adam Egelseer</b> ist gesonnen, sich mit <b>Maria Lehhoferin</b> zu verehelichen, welche er zur Hälfte des oberwähnten Grundstückes anzuschreiben die Bitte stellt, wird über obrigkeitliche Bewilligung dem Grundbuchsamte aufgetragen ...
27. 2. 1814 Protokoll <a href="#">fol. 22a</a>	Gewöhranschreibung	nachdem sich <b>Adam Egelseer</b> mit <b>Maria Lehhoferin</b> verehelicht und erklärt hat, sie zur Hälfte im Grundbuche anschreiben zu wollen, so empfängt sie hiemit mit ihm gemeinschaftlich Nutz und Gewähr des hieher untethänigen Grundstückes 1½ Joch Acker die Hälfte, daher sie von 60fl. am Grundstückstaxen zahlt ...
18. 4. 1814 Protokoll <a href="#">fol. 23</a>	Protocoll	<b>Juliana Diemingerin</b> bittet, nachdem ihr die von ihrem Ehwirth, der zu Folge der aufgenommenen Inventur de dato 9. Xber 813 den 4. Oktober 813 verschied, gemeinschaftlich gehabte und hieher unterthänige <a href="#">Diemingerhof</a> die von ihrem Ehwirth erledigte Hälfte zugefallen ist, um grundbüchliche Gewöhranschreibung ...
18. 4. 1814 Protokoll <a href="#">fol. 23</a>	Gewöhranschreibung	nachdem der <b>Juliana Diemingerin</b> nach dem Tode ihres Ehemannes <b>Paul Dieminger</b> das sämtliche Vermögen gerichtlich ordentlich ausgewiesen, die Anweisung verfaßt, so verpflichtet sie sich, die Forderungen nach dem Vertrag zu befriedigen, auch die herrschaftlichen Gebühren und andere Forderungen zu prastiren und da ihr durch den Tod ihres obgedachten Ehemannes die eine Hälfte des Hauses zu Dieming vermög Heurathsvertrages und Gemeinschaft der Güter zugefallen ist, so wird sie hiemit zum alleinigen Nutz und Gewähr des hieher unterthänigen Hauses zu Dieming angeschrieben und zahlt an Grundbuchstaxen ...
4. 5. 1814 Protokoll <a href="#">fol. 23a</a>	Protocoll	<b>Magdalena Werchgarnerin</b> ist Willens, sich mit <b>Michael Haberleitner</b> zu verehelichen, daher in aller Unterthänigkeit die Bitte macht, ihren angehenden obbenannten Ehwirth an grundbüchliche Gewähr zu bringen und den Heurathsvertrag zu verfassen ...
4. 5. 1814 Protokoll <a href="#">fol. 23a</a>	Heuraths Vertrag	welcher zwischen <b>Michael Haberleitner</b> von der löblichen Herrschaft Vestenthall ordentlich entlassenen großjährigen Unterthann als Bräutigam eines, dann <b>Magdalena Werchgarner</b> , ledig großjährigen Besitzerin des hierher unterthänigen Gütlts am <a href="#">Noppenberg</a> als Braut anderen Theils verabredet und vor nachbenannten Zeugen nach reifer Uiberlegung beschlossen worden, so nach priesterlicher Einsegnung zu Rechts Kraft erwachsen soll ... es folgen sechs Vertragspunkte ...
4. 5. 1814 Protokoll <a href="#">fol. 24a</a>	Gewöhranschreibung	nachdem ich mich <b>Magdalena Wertgarnerin</b> mit <b>Michael Haberleitner</b> laut errichteten Heurathsvertrag zu verehelichen gedenke, als bitte ich, daß er mit mir, allein Besitzerin des Gütl am Noppenberg zur Hälfte darauf grundbüchlich angeschrieben werde, die gnädige Herrschaft williget in diese Bitte, Michael Haberleitner erhält ...
29. 11. 1814 Protokoll <a href="#">fol. 24a</a>	Gewöhranschreibungs Protokoll	<b>Eva Maria Atzenhoferin</b> , Wittib und Alleinbesitzerin des unter das löbliche Spitalamt Eferding gehörige <a href="#">Mühlthaller</a> Guts erscheint und bittet, daß sie auf das sogenannte im Steuerbuch folio 146 benannte Steinfeldner Uiberländ zu 160fl., dann auf das Steuebuch folio 149 befindliche Mühlthaller Uiberländ, welche beyde ihr nach dem Tode ihres Ehemannes <b>Georg Azenhofer</b> zugefallen sind, zusammen grundbüchlich zu Nutz und Gewähr angeschrieben werden wolle zu 176fl., die gnädige Herrschaft williget in diese Bitte, Eva Maria Azenhoferin erhält daher allein Nutz und Gewähr beyder Uiberländern und hat zu zahlen ...

Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845

29. 11. 1814 Protokoll <a href="#">fol. 24a</a>	Gewöhranschreibungs Protokoll	<b>Eva Maria Atzenhoferin</b> , Alleinbesitzerin des unter die Herrschaft Dorf gehörige Uiberländ als des Steinfelner und Mühlthaller Uiberländ erscheint und erklärt sich durch ihren nachbenannten Beystand, daß nachdem sie ihren freuntlich lieben eheleiblichen Sohn <b>Joseph Azenhofer</b> das Mühlthallergut übergeben hat, sie auch beyde Uiberlande demselben zu übergeben sich entschlossen habe, um dem vorigen Werth nemlich das Steinfelner Uiberländ um 160fl., das Mühlthaller Uiberländ um 16fl., zusammen um 176fl. und gewilliget, daß Joseph Azenhofer hierauf grundbüchlich zu Nutz und Gewähr geschrieben werden wolle ...
29. 11. 1814 Protokoll <a href="#">fol. 25</a>	Gewöhranschreibungs Protokoll	<b>Joseph Atzenhofer</b> , Besitzer des unter das löbliche Spitalamt Eferding gehörige Mühlthaller Guts und der hieher unterthänigen Uiberlande als des sogenannten Steinfelner und Mühlthaller Uiberländ erscheint und bittet, daß seine Ehwirthin <b>Barbara</b> mit ihm zur gleichen Hälfte zu Nutz und Gewähr grundbüchlich angeschrieben werde, die gnädige Herrschaft willigt in diese Bitte, es erhält daher BarbaraAzenhoferin hiemit Nutz und Gewähr der obbenannten 2 Uiberländ Acker ...
12. 1. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 25a</a>	Protokoll	<b>Eva Maria Wadsackin</b> , Wittib und Besitzerin der <a href="#">Hofstadt</a> am Schlag ist Willens, sich mit <b>Joseph Kerschbaumer</b> zu verehelichen, sie macht daher ihre unterthänigste Bitte, den Heurathsvertrag verfassen und die Gewöhranschreibung ihres angehenden Ehwirthes vornehmen zu lassen ...
12. 1. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 25a</a>	Heuraths Vertrag	welcher zwischen <b>Eva Maria Wadsackin</b> , verwittibter allein Besitzerin der hieher unterthänigen Hofstadt am Schlag als Braut eines und <b>Joseph Kerschbaumer</b> von seinem Gerhaber Georg Reitner in dem 24. Jahr, Stift Seitenstetten Unterthann als Bräutigam anderen Theils von nachbenannten Männern und Zeugen verabredet und nach reifer Uiberlegung beschlossen worden, so nach priesterlicher Einsegnung zur Rechtskraft erwachsen soll ... es folgen drei Vetragspunkte ...
12. 1. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 26</a>	Gewöhranschreibung	nachdem ich mich, <b>Eva Wadsackin</b> , Wittib und allein Besitzerin der Hofstadt am Schlag mit <b>Joseph Kerschbaumer</b> vermög vorerrichteten Heurathsvertrag zu verehelichen gedenke, als bitte ich, daß er mit mir zu der einen Hälfte der Hofstadt am Schlag grundbüchlich angeschrieben werden wolle, die gnädige Herrschaft williget in diese Bitte, es erhält hiemit Joseph Kerschbaumer allein Nutz und Gewähr der Hofstadt am Schlag zur Hälfte nach dem in N.Ö. unter der Enns bestehenden Grundbuchs Rechten und hat an Grundbuchstaxen zu zahlen 12fl. 36x ...
28. 1. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 26a</a>	Protocoll	<b>Johann Kroißmayr</b> , Wittiber ist gesonnen, seiner Tochter Magdalena und ihrem angehenden Ehwirth sein besitzendes <a href="#">Haus</a> am Riepl zu übergeben, daher er die Bitte stellt, dem Uibergabs Vertrag die beyden Eheleute aber auch noch den Heurathsvertrag samt Gewöhranschreibung mit Einwilligung des Wittwers zu verfassen bitten ... wird bewilliget und beyde Contracte der hiesigen Kanzley ...
28. 1. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 26a</a>	Kaufs-, Uibergab und respective Gewöhranschreibung	<b>Johann Kroißmayr</b> , Wittiber und allein Besitzer des Haus am Riepl, Pfarre Hadershofen, Ortschaft Kerschbaum N <sup>o</sup> 6 der Herrschaft Dorf Unterthann erscheint mit der gehorsamsten Bitte, daß, nachdem er wegen aufhabenden hohen Alter seinen Bindergewerbe nicht mehr ordentlich verstehen kann, er sich nach reifer Uiberlegung frey und ungezwungen entschlossen habe, obgedachtes Haus käuflich zu übergeben seiner freundlich lieben eheleiblichen Tochter <b>Magdalena Kroißmayrin</b> , ihren angehenden Ehwirth und deren beyden Leibs Erben mit nachstehenden Bedingnissen ...
28. 1. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 27a</a>	Heuraths Vertrag	welcher zwischen <b>Magdalena Kroismayrin</b> , allein Besitzerin des Hauses am Rippl als Braut eines, dann <b>Adam Tiefenwieser</b> , von der löblichen Herrschaft Gleink untern 27. Jänner des Jahres ordentlich entlassen ledigen Puppillen als Bräutigam anderen Theils verabredet und nach reifer Uiberlegung beschlossen worden, welcher nach priesterlicher Einsegnung zu Rechts Kraft erwachsen soll bey der Herrschaft Dorf an der Enns ... es folgen vier Vertragspunkte ...

**Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845**

28. 1. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 28</a>	Gewöhranschreibung	nachdem ich mich <b>Magdalena Kroismayrin</b> mit <b>Adam Tiefenwieser</b> laut vorbeschriebenen Heurathsvertrag zu verehelichen entschlossen, so bitte ich, daß er mit mir auf die Hälfte des Haus im Ripl grundbüchlich angeschrieben werde, die hiesige Herrschaft williget in diese Bitte, es erhält also Adam Tiefenwieser Nutz und Gewähr zur Hälfte des hieher unterthänigen Hauses in Ripl nach den in N.Ö. bestehenden Grundbuchs Rechten und zahlt an Grundbuchstaxen ...
6. 4. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 28a</a>	Protocoll	<b>Anton Hold</b> , Besitzer des unter die Herrschaft Tröstlberg gehörigen <b>Bräu-</b> und Wirthshaus und der <b>Mühle</b> im Stampf, dann des unter die löbliche Herrschaft Dorf an der Enns unterthänigen sogenannten <b>Diernberger</b> Guts und neben mir meine Ehwirthin <b>Elisabeth</b> mit ihren Beystand Johann Weindlmayr auf en Mayr Gut in Brunhof geben zu Protokoll ...
6. 4. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 29a</a>	Gewöhranschreibung	<b>Anton Hold</b> und <b>Elisabeth</b> dessen Ehwirthin, Besitzer des unter die Herrschaft Dorf gehörigen Diernberger Gut und des Bräu Gewerbes in Stampf erklären sich bestimmt nach vor aufgeführten Protokollspunkten abzutreten gedachtes Gut am Diernberg, wozu 15 Joch 148 □Klafter an Äckern, 2 Joch 935 □Klafter an Wiesen und 1504 □Klafter an Waldung untrennbaren Gründen gehörig und wovon ao 815 an landesfürstlichen Steuern 22fl. 2x 1d an bestimmt herrlichen Gaben 16fl. 42x 2d zu entrichten, ihrem freunlich lieben ehelichen Sohn Paul Michael Hold, es empfängt daher Paul Michael Hold allein Nutz und Gewähr des sogenannten Diernberger Guts und des Bräuergerbes, wie solches Recht und Gerechtigkeit bishero besessen haben ...
3. 5. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 30</a>	Gewöhranschreibungs Protocoll	<b>Joseph Fischer</b> hat über ableiben der Maria Schnetzingerin, gewesten Alleinbesitzerin des unter die löbliche k.k. Staatsherrschaft Erla gehörigen <b>Steinwendnerguts</b> und der hieher unterthänigen 2 Joch Äcker in Wagram untern 10. März 815 die Realität übernehmen und sind ihm zugleich obgedachte 2 Joch durch die Wahl der anverwandten, weil die untern 10. May 803 eingekommenen 2 Erbinnen Elisabeth und Maria Schnetzingerin schon verheurathet sind, zur Anstift zugefallen, er bittet also mit seinem Beystand Joseph Azenhofer, daß er auf die oftgedachten 2 Joch Äcker grundbüchlich angeschrieben werden wolle ...
11. 5. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 30a</a>	Gewöhranschreibungs Protocoll	<b>Magdalena Krünbergerin</b> , Mitbesitzerin des hieher unterthänigen 1½ Joch Acker, die Sandacker genannt in Langenharterfeld Wittib bittet, daß ihr nach absterben ihres Ehemannes <b>Franz Kronberger</b> der Alleinbesitz gedachten Acker grundbüchlich zugesichert werden wolle, die gnädige Herrschaft williget in diese Bitte, es erhält daher Frau Magdalena Kronbergerin alleine Nutz und Gewähr gedachter Acker ...
11. 5. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 31</a>	Gewöhranschreibung	Frau <b>Magdalena Kronberger</b> , Alleinbesitzerin der 1½ Joch Äcker erklärt sich, daß sie diese Acker übergeben wolle ihrem freuntlich lieben ehelichen Sohn <b>Franz Kronberger</b> und dessen Ehwirthin um den alten Kaufschilling zu 68fl. ...
11. 5. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 31</a>	Gewöhranschreibung	<b>Magdalena Kronberger</b> , Wittib, Mitbesitzerin der ¾ Joch Rohrbacher Wiesen bittet, daß sie nach dem Tod ihres Ehemannes auf gedachte Wiesen allein zu Nutz und Gewähr grundbüchlich angeschrieben werde, die gnädige Herrschaft williget in diese Bitte, es empfängt daher Frau Magdalena Kronbergerin allein Nutz und Gewähr der ¾ Joch Rohrbacher Wiesen nach den N.Ö. unter der Enns bestehenden Grundbuchs Rechten und zahlt von 150fl. an Grundbuchstaxen ...
11. 5. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 31a</a>	Gewöhranschreibung	Frau <b>Magdalena Kronbergerin</b> , Wittib und Alleinbesitzerin der ¾ Joch Rohrbacher Wiesen giebt an, diese Wiese seyn von dem Hallergut zu Walling ao 797 von ihrem Ehemann, weil sie vorhin eine Wechselwiese gewest, gegen abgeschriebene Contribual Gaben als eine selbständige Wiese eingetauscht und im Anschlag gebracht worden um 150fl., nachdem sie nun die unter die löbliche Herrschaft Burg Enns gehörige Realität ihrem freuntlich lieben ehelichen Sohn <b>Franz Kronberger</b> übergeben, so sey sie mit herrschaftlicher Ratification auch entschlossen, diese Wiese vorgedacht ihrem Sohn ...

Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845

22. 5. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 31a</a>	Übergabs Protocoll respective Gewähranschreibung	<b>Simon Mayrhofer</b> , Alleinbesitzer der des <a href="#">Goglmayrhofes</a> , hiesiger Unterthann erscheint und giebt an, er sey wegen so hohen Alter kränklichen Umständen entschlossen, sein seit ao 769 besessenen Goglmayrhof zu übergeben seinem lieben ehelichen Sohn <b>Anton Mayrhofer</b> von dem löblichen k.k. Infanterie Regiment Baron von Kerpen ao 812 verabschiedeten Gemeinen Soldaten, nemlich das Gut um 1000fl., die Fahrnissen aber um den durch die hiezu erbetteten Schätzmänner ordentlich ausgesprochenen Schätzungswerth zu 9154fl. 40x mit nachstehenden Bedingungen ...
22. 5. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 33</a>	Gewähranschreibung	nach obrigkeitlich ertheilter Bewilligung wird <b>Anton Mayrhofer</b> auf dem so genannten Goglmayrhof, allermassen solcher ordentlich ausgezeigt und vermacht, auch der hochfreyherrlichen Imslandischen Herrschaft Dorf an der Enns grundobrigkeitlich unterworfen, stift-, steuer- und dienstbar ist, allein zu Nutz und Gewähr nach den in N. Ö. unter der Enns bestehenden Grundbuchs Rechten angeschrieben und hat an Grundbuchstaxen zu zahlen von den Kaufschilling zu 1000fl. ...
23. 5. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 33</a>	Protocoll	<b>Philipp Prandtner</b> , Besitzer des <a href="#">Jedensperger</a> Häußl zu Reitterdorf bittet, nachdem er willens ist, die <b>Josepha Dorferin</b> , ledige Pupillin zu heurathen , den Heuraths Contract zu verfassen und die grundbüchliche Gewähranschreibung seines angehenden Weibes zu bewilligen ... wird bewilliget und die Verfassung des Heuraths Kontraktes der Kanzley, die grundbüchliche Gewähranschreibung aber dem Grundbuchs Amte hiermit aufgetragen ...
23. 5. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 33</a>	Heuraths Vertrag	welcher zwischen <b>Philipp Prandtner</b> , Besitzer des Jedenspergerhäußl zu Reitterdorf, dann der <b>Josepha Dorferin</b> , hiesig großjährig ledigen Puppillin in Beyseyn nachstehender Zeugen folgendermassen errichtet und beschlossen wurde als ... es folgen vier Vertragspunkte ...
23. 5. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 34</a>	Gewähr Anschreibung	uibwer vorstehenden Heuraths Vertrag wird die <b>Josepha Dorferin</b> nach verheuratheter Realität auf das Jedenspergerhäußl nach Grundbuchs folio zu Nutz und Gewähr geschrieben und zahlt an Grundbuchs Taxen 9fl. 27x ...
24. 6. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 34</a>	Protocoll	<b>Michael Arnold</b> , Besitzer des Schrecken Guts und der anher gehörigen 2 $\frac{2}{3}$ Joch Äcker in Langenharter Feld bittet, den zwischen seinen Sohn <b>Michl Arnold</b> und ihm verabredeten Uibrnahmsvertrag und Gewähranschreibung zu bewilligen ... wird obrigkeitlich bewilliget und die Verfassung des Uibernahmsvertrags der Kanzley, die Gewähranschreibung aber dem Grundbuchsamte hiemit aufgetragen ...
24. 6. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 34</a>	Üibernahms Vertrag	welcher zwischen den <b>Michael Arnold</b> und dessen großjährigen Erben, Besitzer des Schrecken Guts und der anher gehörigen 2 $\frac{2}{3}$ Joch Äcker in Langenharter Feld, dann dem <b>Stephan Arnold</b> , ledigen Sohn des Michael Arnold über getroffene Uibereinkunft folgendermassen errichtet und beschlossen wurde als ...
24. 6. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 34a</a>	Gewähranschreibung	uiber vorstehenden Uibergabs Vertrag wird <b>Stephan Arnold</b> , Besitzer der anher unterthänigen 2 $\frac{2}{3}$ Joch Äcker in Langenharter Feld und die gerichtliche Nutz und Gewähranschreibung bewilliget und zahlt an Grundbuchs Taxen 14fl. 33x ...
10. 7. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 34a</a>	Übergabs Protocoll	welches zwischen <b>Bartholomä Thamberger</b> , <b>Maria</b> dessen Ehwirthin, Besitzer des Greissenguts in der Ruth Samendorf als Uibernehmer an einem, dann dessen Sohn <b>Johann Scheibmayr</b> unter Vertretung des Leopold Weyer am Grußmann Gut als Uibernehmer am anderen Theils in Gegenwart nachstehender Zeugen folgendermassen errichtet und gerichtlich abgeschlossen wurde als ... es folgen fünf vertragspunkte ...
9. 8. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 36</a>	Protocoll	<b>Gregor Aichinger</b> , Besitzer des hierer unterthänigen Tagwerk Acker in Reinleitnerfeld an der Straß ist gesonnen, benanntes Grundstück seinem Sohn <b>Michl Aichinger</b> und seiner Ehwirthin <b>Theresia</b> zu übergeben, daher er die Bitte macht, den Uibergabs Contract zu verfassen und die grundbüchliche Gewähranschreibung zu bewilligen ... wird obrigkeitlich bewilliget und die Verfassung des ...

**Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845**

9. 8. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 36</a>	Übergabscontract	so zwischen <b>Gregor Aichinger</b> , Besitzer des hieher unterthänigen Tagwerk Acker in Reinleutnerfeld an der Straß, dann dessen ehelichen Sohn <b>Michael Aichinger</b> und seiner Ehwirthin <b>Theresia</b> folgendermassen abgeschlossen wurde als ...
9. 8. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 36a</a>	Annahmsbrief	<b>Kunigunda Menzlin</b> , verehelichte Wirthin zu Straß übernimmt zum gemeinschaftlichen Eigenthum mit ihrem Ehwirth den unter hiesiger Herrschaft gehörigen $\frac{1}{3}$ Joch des Arnoldsacker und $\frac{1}{2}$ Joch von Reiterhuber Acker mittelst beystehenden Heurathsvertrags und stellt die Bitte, die gemeinschaftliche Gewähranschreibung zu bewilligen ...
10. 8. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 36a</a>	Protocoll	<b>Joseph Atzenhofer</b> bittet, nachdem zwischen ihm und seiner angehenden Ehwirthin <b>Katharina</b> eine Heurath zu Stande gebracht worden ist um Verfassung des Heuraths Contracts und um grundbüchliche Gewähranschreibung der ihr durch Vertrag zugetheilten Hälfte des <a href="#">Aichberger</a> Gütls ... wird bewilliget und ist der Kanzley die Verfassung des Heurathsvertrags und dem Grundbuchsamte aber die grundbüchliche Gewähranschreibung hiemit aufgetragen worden ...
10. 8. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 37</a>	Heuraths Vertrag	welcher untern heutigen Dato zwischen <b>Joseph Atzenhofer</b> , Besitzer des anher gehörigen Aichbergergütl, dann dessen Ehwirthin <b>Katharina</b> unter Beystandleistung des Joseph Fuger folgendeermassen errichtet und beschlossen worden als ... es folgen 6 Vertragspunkte ...
10. 8. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 37a</a>	Gewähranschreibung	<b>Katharina Azenhoferin</b> wird laut errichteten Heuraths Vertrag auf das Aichberger Gütl zur Helfte zu Nutz und Gewähr geschrieben und hat an Grundbuchstaxen zu zahlen 18fl. 51x ...
11. 8. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 37a</a>	Protocoll	<b>Joseph Lichtensteger</b> ist Willens, sich mit der angehenden Ehwirthin <b>Maria</b> zu verehelichen, um nun zur Hälfte seines <a href="#">Kölberlehner</a> Gütls zu Straß Antheil zu haben, stellt er die Bitte, daß die Verfassung eines Heurathsvertrags sowohl, als auch die grundbüchliche Gewähranschreibung bewilliget werde ... wird obrigkeitlich bewilliget und der Kanzley die Verfassung des Heuraths Contracts, dann dem Grundbuchsamte aber die grundobrigkeitliche Gewähranschreibung aufgetragen worden ...
11. 8. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 38</a>	Heuraths Vertrag	welcher unter heutigem Dato zwischen <b>Joseph Lichtenstöger</b> , Besitzer des Kälberlehnergütl zu Straß, dann der <b>Maria</b> , derzeit verehelichten Lichtenstegerin unter Vertretung des Michael Adlberger folgendeermassen errichtet und beschlossen wurde als ... es folgen vier Vertragspunkte ...
11. 8. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 38a</a>	Gewähranschreibung	<b>Maria Lichtenstegerin</b> wird laut errichteten Heuraths Vertrag zur Helfte auf das hieher unterthänige Kölberlehner Gütl zu Nutz und Gewähr geschrieben und zahlt an Grundbuchstaxen 15fl. 6x ...
11. 8. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 38a</a>	Protocoll	<b>Johann Georg Jexmayr</b> bittet, daß der Heuraths Vertrag zwischen ihm und seiner angehenden Ehwirthin <b>Katharina</b> aufgenommen und die grundbüchliche Gewähranschreibung bewilliget werde ... wird obrigkeitlich bewilliget und der Kanzley die Verfassung des Heuraths Contracts, dem Grundbuchsamte aber die grundbüchliche Gewähranschreibung aufgetragen worden ...
11. 8. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 38a</a>	Heuraths Vertrag	welcher unter heutigen Dato zwischen <b>Johann Georg Jexmayr</b> , Besitzer des zweyten <a href="#">Hauses</a> in Brunfeld, dann der <b>Katharina</b> , derzeit verehelichte Jexmayrin unter Vertretung des Joseph Guger folgendeermassen errichtet und beschlossen wurde als ... es folgen vier Vertragspunkte ...
11. 8. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 39a</a>	Gewähranschreibung	<b>Katharina Jexmayrin</b> wird laut errichteten Heuraths Vertrag zur Helfte auf das hieher unterthänige anderte Haus in Brunfeld zu Nutz und Gewähr geschrieben und zahlt an Grundbuchstaxen 8fl. 51x ...
14. 9. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 39a</a>	Protocoll	<b>Maria Gruberin</b> , Wittwe und Besitzerin der <a href="#">Hufschmidten</a> zu Weinzierl bittet, daß ihr angehender Ehwirth <b>Gottlieb Gütlbaur</b> an die Gewähr geschrieben und der Heuraths Vertrag verfasst werden möge ... wird obrigkeitlich bewilliget und dem Grundbuchsamte die Amtshandlung aufgetragen worden ...

**Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845**

14. 9. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 39a</a>	Heuraths Vertrag	welcher zwischen <b>Gottlieb Gürtlbaur</b> , geprüften Hufschmidtmeister, Thierarzt und Besitzer eines Hauses zu Hausleiten N <sup>o</sup> 96 in der Pfarre und Conscript Herrschaft Sirning als Bräutigam am einem, dann der Maria Gruberin, Wittwe und Besitzerin der Hufschmidten zu Weinzirl als Braut am andern Theile in Gegenwart nachbenannter Zeugen folgendermassen errichtet und beschlossen wurde als ... es folgen fünf Vertragspunkte ...
14. 9. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 40a</a>	Gewöhranschreibung	vermög obstehenden Heuraths Vertrag wird Gürtlbaur auf die Hufschmidten Realität zu Weinzirl unter Angelobung, sich der herrschaftlichen Rechten genau zu unterziehen an Nutz und Gewähr gschrieben und zahlt an Grundbuchstaxen 13fl. 51x ...
29. 9. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 40a</a>	Protocoll	<b>Georg Leitner</b> , lediger Besitzer der <a href="#">Saillerhofstadt</a> zu Oberdachsberg stellt die Bitte, daß der Heuraths Kontrakt zwischen ihm und der <b>Anna Maria Hagerin</b> errichtet und ihr die grundbüchliche Gewöhranschreibung bewilliget werde ... wird obrigkeitlich der Kanzley die Verfassung des Heuraths Kontrakt und dem Grundbuchsamte die Gewöhranschreibung aufgetragen ...
29. 9. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 40a</a>	Heuraths Vertrag	welcher zwischen <b>Georg Leitner</b> , ledigen Besitzer der hieher untelhänigen Saillerhofstadt zu Oberdachsberg als Bräutigam an einem, dann der <b>Maria Hagerin</b> , ledigen Zweckschmidt Tochter von Minyholz in der Pfarr Behamberg, Herrschaft Gleinkischen großjährigen Puppilin an anderen Theile in Gegenwart nachstehende Zeugen folgendermassen errichtet und beschlossen wurde als ... es folgen sechs Vertragspunkte ...
29. 9. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 41a</a>	Gewöhranschreibung	laut des errichtetene Heuraths Vertrags wird die <b>Anna Maria Hagerin</b> auf die Saillerhofstadt zu Nutz und Gewähr grundbüchlich angeschrieben und zahlt an Grundbuchstaxen 14fl. 45x ...
29. 9. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 41a</a>	Protocoll	<b>Joseph Scharmühler</b> , Besitzer des <a href="#">Häusels</a> bey der Augustinmühle ist gesinnet, seine Realität seiner ledigen Tochter <b>Theresia Scharmühler</b> zu übergeben, daher er bittet, daß der Uibergabs Contract ausgerichtet und die Gewöhranschreibung seiner benannten Tochter bewilliget werde ... wird bewilliget und der Kanzley die Verfassung des Uibergabs Contracts, dem Grundbuchsamte aber die Gewöhranschreibung beauftragt worden ...
29. 9. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 42</a>	Uibergabs Vertrag	welcher zwischen <b>Joseph Scharmühler</b> , Besitzer des Häusels bey der Augustinmühl, dann der ledigen <b>Theresia Scharmühlerin</b> unter Beystandleistung ihres Vormundes volgendermassen abgeschlossen wurde als ... es folgen vier Vertragspunkte ...
29. 9. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 42a</a>	Gewöhranschreibung	nach vorstehend abgeschlossenen Uibergabs Vertrag wird <b>Theresia Scharmühler</b> zu Nutz und Gewähr auf das Häußl an der Augustinmühle angeschrieben und zahlt an Grundbuchstaxen 1fl. 45x ...
17. 10. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 42a</a>	Protocoll	<b>Thomas Aichinger</b> , Besitzer des <a href="#">Reischlguts</a> in der Ruth Würtl und seiner Ehwirthin bitten, daß der zwischen ihm und dem <b>Michl Rußmayr</b> erstandene Hauskauf verfasst und letzterer an die Gewähr geschrieben werde ... wird obrigkeitlich bewilliget und die Amtshandlungen der Kanzley und dem Grundbuchsamte aufgetragen worden ...
17. 10. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 42a</a>	Kaufs Uibergabe	welcher unter heutigen Dato zwischen dem <b>Thomas Aichinger</b> , Besitzer des Reischlguts in der Ruth Würtl und seiner Ehwirthin <b>Theresia</b> , dann dem <b>Michl Rußmayr</b> , großjährigen Stiefsohn und Uibernernehmer des Reischlguts unter Beystandleistung des Johann Felner am Ofnergut zu Zauchasteg unter folgenden Bedingnissen abgeschlossen wurde als ... es folgen sieben Vertragspunkte ...
17. 10. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 43a</a>	Gewöhranschreibung	vermög vorgesetzter Kaufsübergabe ist der <b>Michael Rußmayr</b> in dem Grundbuche der Herrschaft Dorf an der Enns, folio 73 alleine zu Nutz und Gewähr geschrieben und der alte Besitzer getilget worden, hievon ist an Grundbuchstaxen zu zahlen 111fl. 27x ...
23. 10. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 44</a>	Protocoll	<b>Mathias Hochmayr</b> , <b>Maria</b> uxor sind Willens, sein besitzendes <a href="#">Hal-lerhofergut</a> zu Wallern seinem minderjährigen Sohn <b>Johann Hoch-</b>

Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845

		<b>mayr</b> zu übergeben, er stellt daher die Bitte, daß der Uibergabs Contract verfaßt und sein Sohn an die Gewähr geschrieben werde ... wird obrigkeitlich bewilliget und die Amtshandlungen der Kanzley und dem Grundbuchsamte aufgetragen ...
23. 10. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 44</a>	Uibergabs Vertrag	welcher untern heutigen Dato zwischen dem <b>Mathias Hochmayr</b> und dessen Ehwirthin <b>Maria</b> , dann dem <b>Johann Hochmayr</b> , großjährigen Sohn unter Vertretung des Stephan Landsiedl über nachstehende Bedingnisse folgendermassen abgeschlossen wurde als ... es folgen sieben Vertragspunkte ...
7. 11. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 46</a>	Protocoll	<b>Theresia Mayrhoferin</b> bittet, nachdem ihr durch Abhandlungs Vertrag de dato 7. 9ber 815 das Niedermayrgut zugefallen ist um die grundbüchliche Gewähranschreibung ... wird obrigkeitlich bewilliget und dem Grundbuchsamte die Amtshandlung hiemit aufgetragen ...
7. 11. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 46</a>	Gewähranschreibung	vermög Abhandlungs Vertrag wird die Mutter des vorstehenden Besitzer des <a href="#">Niedermayrguts</a> zu Dorf an der Enns, <b>Theresia Mayrhoferin</b> auf obgedachtes Niedermayrguts zu Drf Ennas an Nutz und Gewähr geschrieben und zahlt Grundbuchstaxen 181fl. 9x ...
14. 12. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 46a</a>	Protocoll	<b>Joseph Arbeshuber</b> , Besitzer des Steinfeldhäußl zu Unterburg bittet, daß der zwischen ihm und <b>Jakub Preselmayr</b> erstandene Kauf der obermeldten Realität verfaßt und Käufer an die grundbüchliche Gewähr geschrieben werde ...
14. 12. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 46a</a>	Kaufs Vertrag	welcher zwischen <b>Joseph Arbeshuber</b> , <b>Barbara</b> dessen Ehwirthin, Besitzer des Steinfeldhäusel zu Unterburg, Pfarre Hadershofen N <sup>o</sup> 10, dann dem <b>Jakub Preselmayr</b> , <b>Theresia</b> dessen Ehwirthin unter Beystandleistung des Jakob Schweinhuber am Rasselgut zu Unterburg folgendermassen errichtet und beschlossen wurde ...
14. 12. 1815 Protokoll <a href="#">fol. 47</a>	Gewähranschreibung	<b>Jakub Preselmayr</b> und <b>Theresia</b> dessen Ehwirthin bitten um Gewähranschreibung, auf gestellte Bitte empfängt also Jakob Preselmayr und Theresia dessen Ehwirthin allein Nutz und Gewähr des obgedachten Häusel zu Unterburg nach dem in N. Ö. bestehenden Grundbuchs Rechten und hat Grundbuchstaxen zu zahlen 29fl. 33x ...
16. 2. 1816 Protokoll <a href="#">fol. 47a</a>	Protocoll	<b>Johann Frank</b> , Besitzer der Mooserischen Realitäten zu Valentin erscheint bey hiesigem Gericht mit der Anzeige, daß er laut amtlichem Schreiben der k.k. Staatsherrschaft Erla de dato 18. Februar 813 – welches dem Original beiliegt – die Mooserischen Realitäten zu Valentin im Lizitationswege käuflich an sich gebracht und für die hieher gehörigen 3 Joch Koplacker im Werth berechnet wurde zu 353fl. ...
16. 2. 1816 Protokoll <a href="#">fol. 47a</a>	Gewähranschreibung	da nun <b>Johann Frank</b> mit seiner Ehwirthin sich über den Kauf der Moserischen Realitäten ordentlich ausgewiesen und um die gerichtliche Gewähranschreibung das Ansuchen in Form Rechtens gestellt hat, so wird ihm mit seiner Ehwirthin die gerichtliche Gewähranschreibung bewilliget, an welche er auch die anher gehörigen 3 Joch Kuplacker mit seiner Ehwirthin Nutz und Gewähr erhält und zahlt an Grundbuchstaxen 21fl. 48x ...
4. 3. 1816 Protokoll <a href="#">fol. 48</a>	Protocoll	<b>Joseph Höller</b> bittet, daß er auf das <a href="#">Wegwaidhäußl</a> zu Unterburg N <sup>o</sup> 3 nach Abhandlungsvertrag vom 4. März 816 an Nutz und Gewähr geschrieben werde, die gnädige Herrschaft williget in diese Bitte, es empfängt also Joseph Höller Nutz und Gewähr nach dem in Abhandlungsvertrag eingekommenen Bedingnissen und hat an Herrschaftstaxen zu zahlen 41fl. 39x ...
22. 3. 1816 Protokoll <a href="#">fol. 48</a>	Protocoll	<b>Simon Dietl</b> , Besitzer des <a href="#">Strohhofes</a> zu Zeittelbach bittet, daß die zwischen ihm und seinem Sohn Joseph erstandene Haus Uibergabe verfaßt und sein Sohn Joseph Dietl an Gewähr gebracht werde, wird obrigkeitlich bewilliget und die Verfassung des Uibergabs Contracts der Kanzley, die grundbüchliche Gewähranschreibung aber ...
22. 3. 1816 Protokoll <a href="#">fol. 48a</a>	Uibergabs Vertrag	welcher unter heutigen Dato zwischen <b>Simon Dietl</b> , dann dessen großjährigen Sohn <b>Joseph Dietl</b> in Beyseyen nachbenannter Zeugen folgendermassen errichtet und beschlossen wurde als ...

**Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845**

22. 3. 1816 Protokoll <a href="#">fol. 50a</a>	Übergabs Vertrag	welcher zwischen dem <b>Johann Georg Gugler</b> , dermaligen Besitzer der Hofstadt am Bruch, dann dem ledig und großjährigen <b>Joseph Dietl</b> , Sohn des Strohhoferguts Besitzer unter nachstehenden Bedingungen errichtet wurde als ... es folgen fünf Vertragspunkte ...
22. 3. 1816 Protokoll <a href="#">fol. 51</a>	Gewöhranschreibung	vermög gerichtlicher Bewilligung wird gegen Erfüllung der Vertragspunkte des Übergabs Vertrags vom 22. März 816 der <b>Joseph Dietl</b> auf die <a href="#">Hofstadt</a> am Bruch N <sup>o</sup> 6 unter Erfüllung aller herrschaftlichen Jurisdictions Rechten, insofern er in wirklichen Besitz dieser Hofstadt treten würde, an Nutz und Gewähr geschrieben und zahlt an Grundbuchstaxen 40fl. 27x ...
22. 4. 1816 Protokoll <a href="#">fol. 51a</a>	Gewöhr Protokoll	<b>Rosalia Würzbergerin</b> , verwittibte Besitzerin des halben Sattlerhäußl zu Ernsthofen bittet, sie nach absterben und gepflogener Todfallsabhandlung ihres Ehemannes <b>Johann Michael Würzberger</b> auf die andere Helfte des gedachten Häußls an besitz zu schreiben ...
29. 4. 1816 Protokoll <a href="#">fol. 51a</a>	Protokoll	<b>Johann Floh</b> , Besitzer des Flohhäusel in Hainbuch bittet, nachdem er sich mit <b>Maria Schranbeckin</b> zu verehelichen erklärt, um die Verfassung des Heuraths Contracts und um Gewöhranschreibung seines Eheweibs, wird obrigkeitlich bewilliget und ersteres der Kanzley, zweites aber dem Grundbuchamte aufgetragen ...
29. 4. 1816 Protokoll <a href="#">fol. 52</a>	Heuraths Vertrag	welcher unter heutigen Dato zwischen dem <b>Johann Floh</b> , Wittwer und Besitzer des Flohhäusel in Hainbuch, dann der großjährigen <b>Maria Schranbeckin</b> , ledigen Unterthanstochter von <a href="#">Maurerhaus</a> in Hainbuch in Beyseyn nachstehender Zeugen folgendermassen errichtet und beschlossen wurde ... es folgen fünf Vertragspunkte ...
29. 4. 1816 Protokoll <a href="#">fol. 52a</a>	Gewöhranschreibung	auf gestellte Bitte des Bräutigams Johann Floh und nach Erklärung, sein besitzendes Häusel zur Hälfte der Braut abzutreten, so williget die gnädige Herrschaft ein, die Braut Maria Schranbeckin auf das halbe Flohhäusel in Hainbuch nach den in N. Ö. bestehenden Grundbuchs Rechten an halbe Nutz und Gewähr anzuschreiben und zahlt an Grundbuchstaxen 8fl. 57x ...
21. 5. 1816 Protokoll <a href="#">fol. 53</a>	Protokoll	<b>Mathias Thamberger</b> , Wittwer erklärt, daß er zwar untern 14. 7ber 813 seinem Sohn <b>Philipp Thamberger</b> sein besitzendes <a href="#">Krenngütl</a> zu Buching N <sup>o</sup> 7 in Werth zu 200fl. gerichtlich einschätzen, dieser Betrag aber als Rectifications Werth, sohin Silbergeld verstanden war, daher bey der heutigen Abhandlung sich eine dießfällige Zwistigkeit zwischen der Erben veroffenbarte, welche sich aber durch Einverständniß des Übernehmers dahin ausgleiche, daß Philipp Thamberger das Krenngütl samt dazugehörigen Gründen im Werth der Einlösungs-scheine zu 600fl. übernehme ... es folgen fünf Punkte ...
21. 5. 1816 Protokoll <a href="#">fol. 53a</a>	Gewöhranschreibung	<b>Mathias Thamberger</b> , Auszügler am Krenngütl stellet die gehorsamste Bitte, demselben auf dem nach Abhandlungs Vertrag de dato 21. May 816 zu seinem lebenslänglichen Eigenthum ausbedungenen Hauszehend auf dem Krenngütl zu Buching, wie er solchen mit seiner seeligen Ehwirthin von der Herrschaft Dorf käuflich an sich gebracht habe, um den Werth zu 370fl. 26x zur 2. Hälfte an Nutz und Gewähr zu schreiben ...
7. 6. 1816 Protokoll <a href="#">fol. 54</a>	Protokoll	<b>Magdalena Hammelmüllerin</b> , Wittib und Alleinbesitzerin der <a href="#">Arnoldsmühle</a> machet das gehorsamste Ansuchen, sie auf dem hieher unterthänigen <a href="#">Poppenhof</a> in der Ruth Arnatzberg N <sup>o</sup> 1, da der vorige Besitzer mein eheleblicher Sohn Anton Hammelmüller versorben und untern 3. 7ber 811 allda auch ordentlich abgehandelt wurde, dieselbe auch gedachten Poppenhof an Nutz und Gewähr zu schreiben ...
11. 6. 1816 Protokoll <a href="#">fol. 54a</a>	Protokoll	<b>Johann Azenhofer</b> , Wittwer und Besitzer der <a href="#">Hoftafern</a> zu Dorf und der <a href="#">Weindlhofstadt</a> bittet, die gnädige Herrschaft wolle ihn auf die laut Abhandlung seiner Ehwirthin <b>Elisabeth</b> zugefallene Helfte von obgedachten Realitäten an Nutz und Gewähr als Alleinbesitzer anzuschreiben, auf gestellte Bitte des Johann Azenhofer wird selber auf die Hoftafern zu Dorf und der Weindlhofstadt als Alleinbesitzer an Nutz und Gewähr geschrieben und der Grundbuchsführung die Amtshandlung ...

Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845

12. 8. 1816 Protokoll <a href="#">fol. 55</a>	Protokoll	<b>Philipp Linsberger</b> , Besitzer des 2. <a href="#">Hauses</a> in Rippl bittet, nachdem er sich mit <b>Maria Eckerin</b> , ledig Herrschaft Ennseggischen Puppillin verheurathet hat um Verfassung eines Heuraths Vertrages ...
12. 8. 1816 Protokoll <a href="#">fol. 55</a>	Heuraths Vertrag	welcher zwischen dem <b>Philipp Linsberger</b> , Besitzer des 2. Hauses in Rippl als Bräutigam an einem, dann der <b>Maria Eckerin</b> , ledige Herrschaft Ennseggische Puppillin und Mitbesitzerin des obgedachten Hauses als Braut am anderen Theilenachstehendermassen errichtet und beschlossen wurde als ... es folgen vier Vertragspunkte ...
23. 8. 1816 Protokoll <a href="#">fol. 55a</a>	Annahmsurkunde	mit obrigkeitlicher Bewilligung übernimmt <b>Johann Blümelhuber</b> , Wittwer an der <a href="#">Dunkelhofstadt</a> in Hain buch die nach absterben seiner Ehwirthin erledigte Hälfte der gemeinschaftlich ingehabten Realitäten und zwar die Dunkelhofstadt im Hainbuch im Werthe zu 400fl., dann den zu diesem Haus gehörigen und käuflich hinzugebrachten Zehendt zu 557fl. 54x, zusammen 957fl. 54x und stellt dieser die Bitte, im Grundbuche zum alleinigen Besitz anzuschreiben ...
19. 11. 1799 Protokoll <a href="#">fol. 56</a>	Ehevertrag	Braut <b>Elisabeth Haßlmayrin</b> , großjährig erklärt und entlassene hiesige Unterthanstochter von Hinterholz, Bräutigam <b>Franz Dietl</b> , Herrschaft Dorfennsischer Unterthann und haussässig am <a href="#">Geyershof</a> , Beystände Johann Mayrhofer, hiesiger Unterthann am <a href="#">Hauersbergergut</a> zu Leitzing auf Seite der Braut und Simon Dietl, Herrschaft Dorfischer Unterthann am <a href="#">Strohof</a> auf Bräutiganseite ...
4. 8. 1817 Protokoll <a href="#">fol. 57</a>	Kaufs Contract	welcher unter heutigen Dato zwischen <b>Philipp Schreinhuber</b> , <b>Magdalena</b> dessen Ehwirthin, Besitzer des <a href="#">Reselguts</a> zu Unterburg, dann dem Herrn <b>Johann Amon</b> , <b>Eva</b> dessen Ehefrau, bürgerlich behausten Bäckemeister in Stadt Steyr in Beyseyn nachbenannter Zeugen folgendermassen errichtet und beschlossen wurde als ... es folgen fünf Vertragspunkte ...
6. 8. 1817 Protokoll <a href="#">fol. 58a</a>	Uibergabs Vertrag	welcher unter heutigen Dato zwischen <b>Franz Tausch</b> , Besitzer des <a href="#">Schneiderhauses</a> in Brunhof, <b>Maria</b> dessen Ehwirthin, dann dessen großjährigen Tochter <b>Josepha Tausch</b> unter Beystandleistung des Joseph Hammelmüller, Besitzer der Hofstadt am Stögerhof in Beyseyn nachstehender Zeugen errichtet und beschlossen wurde als ...
28. 8. 1816 Protokoll <a href="#">fol. 59a</a>	Heuraths Vertrag	welcher unter heutigen Dato zwischen <b>Johann Atzenhofer</b> , Besitzer der <a href="#">Weindl</a> Hofstadt und der anher unterthänigen <a href="#">Hoftaferne</a> zu Dorf als Bräutigam an einem, dann der <b>Klara Forsterin</b> , großjährigen Herrschaft Bulgern unterthänige Puppillin von der Putzmühle zu Weigstetten, Pfarre Weigstetten gebürtig als Braut anderen Theils in Gegenwart nachstehender Zeugen folgendermassen errichtet und geschlossen wurde ... es folgen fünf Vertragspunkte ...
16. 11. 1816 Protokoll <a href="#">fol. 60a</a>	Uibergabs Vertrag	welcher unter heutigen Dato zwischen <b>Mathias Hagen</b> , <b>Magdalena</b> dessen Ehwirthin in Vertretung des <b>Joseph Hagen</b> als Uibergeber an einem, dann dem <b>Andrä Hagen</b> in Vertretung des Joseph Schink an der Rehmsbergmühle als Uibernehmer an anderen Theile in Gegenwart nachstehender Zeugen folgendermassen errichtet und beschlossen wurde als ... es folgen drei Vertragspunkte ...
16. 11. 1816 Protokoll <a href="#">fol. 61a</a>	Heuraths Vertrag	welcher unter heutigen Dato zwischen <b>Andrä Hagen</b> , Besitzer des Edtfellnergütls, dann des unter dem k.k. Religionsfon gehörigen Wolflehnergütls unter Beystandleistung de Joseph Hager als Bräutigam an einem, dann der <b>Maria Blümelhuberin</b> , ledigen Herrschaft Garsten Puppillen in Vertretung ihres eheleiblichen Vaters Philipp Blümelhuber am Kammerbergergütl als Braut andern Theils in Gegenwart nachstehender Zeugen folgendermassen errichtet und beschlossen wurde als ... es folgen sechs Vertragspunkte ...
6. 12. 1816 Protokoll <a href="#">fol. 62</a>	Kaufs Vertrag	welcher unter heutigen Dato zwischen der <b>Theresia Scharmühlerin</b> , ledigen Besitzerin des <a href="#">Häußls</a> bey der Augustinmühle, dann dem <b>Joseph Bürssermayr</b> , ledigen Besitzers der <a href="#">Augustinmühle</a> , dießherrschäftlicher Unterthann in Beyseyn nachstehender Zeugen folgendermassen geschlossen wurde als ... es folgen drei Vertragspunkte ...

**Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845**

9. 10. 1816 Protokoll <a href="#">fol. 62a</a>	Kaufs und Uibergabs Vertrag	welcher zwischen der <b>Theresia Mayrhoferin</b> , Wittve und Besitzerin des <a href="#">Niedermayrguts</a> zu Dorf an er Enns als Verkäufer und Uibergeberin eines und ihrem Sohn <b>Michael Mayrhofer</b> , Besitzer des <a href="#">Scherrmayrguts</a> in der Ortschaft Landsiedl unter der Herrschaft Gars ten und seiner Gattin <b>Eva Maria Scherrmayrin</b> als Käuferin und Uibernehmer anderen Theils heut zu Ende stehenden Tag errichtet worden ist ... es folgen neun Vertragspunkte ...
3. 1. 1817 Protokoll <a href="#">fol. 64a</a>	Heuraths Vertrag	welcher zwischen <b>Johann Müller</b> , ledigen Sattler von Ernsthofen durch Dispensation von 22. 9ber 816 von der Beybringung des Taufscheines enthoben von Schemelberg aus dem württembergischen Gebiethe als Bräutigam an einem, dann der <b>Rosalia Würzbergerin</b> , Wittve und Besitzerin des Sattlerhäusls zu Ernsthofen als Braut ande ren Theils in Gegenwart nachstehender Zeugen errichtet und folgen dermassen beschlossen wurde als ... es folgen fünf Vertragspunkte ...
23. 1. 1817 Protokoll <a href="#">fol. 65</a>	Pacht Vertrag	welcher zwischen den <b>Johann Azenhofer</b> , Wirth und Inhaber der Fleischgerechtsamen zu Dorf, dann <b>Joseph Moshammer</b> , Bestand fleischer folgendermassen errichtet und beschlossen wurde ... es folgen vier Vertragspunkte ...
29. 1. 1817 Protokoll <a href="#">fol. 65a</a>	Gewährannahme	mit obrigkeitlicher Bewilligung übernehmt <b>Maria Binderin</b> die durch Tod ihres Ehemannes erledigte Hälfte des <a href="#">Krennederhäußls</a> zu Buching N° 8, welches der Herrschaft Dorf mit aller Jurisdiction unterthänig, unter Bewilligung des Vormundes um einen Werth in Conventions Münze zu 77fl. nach dem Cours zu 400fl., in W. W. 308fl. uiber welche Bewilligung die Wittve Maria Binderin in dem Grundbuche der Herrschaft Dorf zu ganz an Gewähr geschrieben wird ...
29. 1. 1817 Protokoll <a href="#">fol. 66</a>	Heuraths Vertrag	welcher zwischen <b>Andrä Herzenleitner</b> vom <a href="#">Sommerbäckenhau</a> zu Hagling, Herrschaft Salaberg, großjährigen Unterthans Puppill, dann der <b>Maria Binderin</b> , verwittibte Besitzerin des <a href="#">Krenederhäußls</a> zu Buching unter heutigen Dato folgendermassen geschlossen wurde als ...
29. 1. 1817 Protokoll <a href="#">fol. 66</a>	Gewährannahme	mit obrigkeitlicher Bewilligung wird nach vorstehenden Heurats Vertrag der <b>Andrä Herzenleitner</b> unter genauer Unterziehug aller grun dobrigkeitlicher Jurisdiction an Nutz und Gewähr geschrieben und zahlt an Gefällen und Taxen ...
22. 3. 1817 Protokoll <a href="#">fol. 66a</a>	Kaufs Vertrag	welcher unter heutigen Dato zwischen <b>Johann Walbothhuber</b> , <b>Eva Maria</b> uxor, Besitzer der <a href="#">Würthnerhofstadt</a> in Hainbuch, dann <b>Michael Aigner</b> , <b>Anna Maria</b> dessen Ehwirthin, gewesten Besitzer in <a href="#">Neudorf</a> unter dem löblichen Stifte Seitenstetten in Beyseyn nachstehender Zeugen folgendermassen errichtet und bechlossen worden als ... es folgen fünf Vertragspunkte ...
11. 7. 1817 Protokoll <a href="#">fol. 67</a>	Uibergabs Vertrag	welcher unter heutigen Dato zwischen dem Wittwer <b>Joseph Ziegler</b> und dessen großjährigen Tochter <b>Theresia Ziegler</b> in Beyseyn des Zeugen Joseph Lehenbauer am Blaßlhaus zu Biburg und des Joseph Hubner am Prombnerhaus zu Marktsee folgendermassen abgeschlossen wurde als ... es folgen vier Vertragspunkte ...
11. 7. 1817 Protokoll <a href="#">fol. 68</a>	Kaufs Vertrag	welcher unter heutigen Dato zwischen <b>Michael Aigner</b> , <b>Anna Maria</b> dessen Ehwirthin, Besitzer der <a href="#">Würthnerhofstadt</a> in Hainbuch, dann <b>Johann Walbothhuber</b> , <b>Eva Maria</b> dessen Ehwirthin, Auszügler der Würthnerhofstadt in Hainbuch unter Beystandleistung des Zeugen Sebastian Lehner am <a href="#">Rauschergütl</a> und des Michael Mooser am <a href="#">Kleinpühreggütl</a> folgendermassen errichtet und beschlossen wurde als ... es folgen vier Vertragspunkte ...
4. 8. 1817 Protokoll <a href="#">fol. 68a</a>	Kaufs Contract	welcher unter heutigen Dato zwischen <b>Philipp Schreinhuber</b> , <b>Magdalena</b> dessen Ehwirthin, Besitzer des <a href="#">Reslguts</a> zu Unterburg, dann dem Herrn <b>Johann Amon</b> , <b>Eva</b> dessen Ehefrau, bürgerlich behauster Bäckenneister in Stadt Steyr in Beyseyn nachbenannter Zeugen folgendermassen errichtet und beschlossen wurde als ... 1.) verkauft Philipp Schreinhuber, Magdalena dessen Ehwirthin ihr derzeit gemeinschäftlich ingehabtes Reselgut zu Unterburg Haus N° 5, Pfarr Haidershofen samt dazu gehörigen Acker ... es folgen weitere Punkte ...

**Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845**

27. 8. 1817 Protokoll <a href="#">fol. 69a</a>	Afterpacht Vertrag	welcher unter heutigen Dato zwischen Herrn <b>Johann Amon</b> , überländsweise Besitzer des Reselguts zu Unterburg und <b>Mathias Burger</b> , Besitzer des <a href="#">Weichselgartnergütl</a> s zu Unterburg folgendermassen errichtet wurde als ...
3. 9. 1817 Protokoll <a href="#">fol. 69a</a>	Gewährannahme	mit obrigkeitlicher Bewilligung wird <b>Mathias Schafelner</b> , Besitzer des <a href="#">Niedermayrguts</a> zu Altenhofen auf die durch das untern 29. August 817 erfolgte Absterben seines Weibes erledigte Hälfte des hierher grundunterthänige Uiberländwaldes am Tannach mit allen Nieder Österreichischen Grundbuchsrechten vom Grundbuch tom I. folio 160 zu Nutz und Gewähr angeschrieben ...
12. 9. 1817 Protokoll <a href="#">fol. 70</a>	Gewährannahme	nachdem <b>Leopold Kronberger</b> , Fleischer zu St. Valentin Haus N <sup>o</sup> 17 bereits untern 3. 7ber 817 von seinem Bruder die väterlich besessenen 1½ Joch Acker im Langenharterfeld im Betrag zu 68fl. käuflich übernommen hatte, so wurde dieser mit obrigkeitlicher Bewilligung unter heutigen Dato zur Ausübung seiner Rechte nach den N.Ö. Grundbuchsrechten auf das von seinem Bruder <b>Franz Kronberger</b> besessene Langenharterfeld in der Ortschaft St. Valentin laut Grundbuch tom I. folio 162 zu Nutz und Gewähr geschrieben ...
12. 9. 1817 Protokoll <a href="#">fol. 70</a>	Gewährannahme	nachdem <b>Leopold Kronberger</b> , Fleischer zu St. Valentin Haus N <sup>o</sup> 17 bereits untern 3. 7ber 817 von seinem Bruder die väterlich besessenen ¾ Joch Rohrbachwiesen zu St. Valentin im Betrage zu 150fl. mit seinem Weibe Anna Maria käuflich übernommen hatte, so wurde dieser mit obrigkeitlicher Bewilligung mit seiner Ehwirthin unter heutigen Dato mit obrigkeitlicher Bewilligung zur Ausübung seiner Rechte nach den N.Ö. Grundbuchsrechten auf ermelte ¾ Joch Rohrbachwiesen in der Ortschaft St. Valentin zu Nutz laut Grundbuch tom I. folio 172 an Gewähr geschrieben ...
13. 10. 1817 Protokoll <a href="#">fol. 70</a>	Heuraths Vertrag	welcher unter heutigen dato zwischen <b>Andrä Thätter</b> , Besitzer des der Herrschaft Dorf Enns unterthänige <a href="#">Mittermayrguts</a> zu Dorf Enns unter Beystandleistung des Johann Weindl am <a href="#">Schmidhause</a> zu Dorf Enns als Bräutigam an einem und der <b>Maria Anna Mayrhofer</b> , derzeit Besitzerin des der Herrschaft Sooß unterthänigen Hauses in der Point zu St. Peter in der Au unter Beystandleistung des Joseph Schmöllinger am Unter Thamelbergergut als Braut zweyten Theils folgendermassen errichtet und beschlossen wurde als ...
13. 10. 1817 Protokoll <a href="#">fol. 71</a>	Gewährannahme	<b>Johann Ziervogl</b> , Besitzer der zur Herrschaft Erla unterthänigen <a href="#">Mühle</a> zu Guttenhofen erkläret nach absterben seiner Ehwirthin Magdalena die erledigte Hälfte des hierher grundunterthänigen Langenharterfeldes bestehend in 2 Joch Acker und 2 Joch Waldungen zu übernehmen, da nun hierseits auch keinerley Amt Anstände obwalten, so empfängt hiermit Johann Ziervogl die 2. Hälfte des Langenharterfeldes in im Ratifications Werthe zu 144fl. und wird zur Ausübung seiner Rechte im Grundbuche tom I. folio 158 auf den N. Österr. Grundbuchsrechten zu Gewähr angeschrieben ...
27. 12. 1817 Protokoll <a href="#">fol. 71</a>	Gerichtlicher Vertrag	welcher unter heutigen dato zwischen <b>Andrä Thätter</b> , <b>Maria Anna</b> dessen Ehwirthin, dann dessen eheleibliche Mutter <b>Maria Mörtl-mayrin</b> , Auszüglerin unter Beystandleistung nachstehender Zeugen folgendermassen errichtet und beschlossen wurde als ... es folgen vier Vertragspunkte ...
2. 1. 1818 Protokoll <a href="#">fol. 72</a>	Heuraths Vertrag	welcher unter heutigen dato zwischen der <b>Theresia Zieglerin</b> , Besitzerin des <a href="#">Mörtlhause</a> s in Marktsee an einem, dann des <b>Johann Hintersteiner</b> , Zimmermann und Bauers Sohn vom Liglgut, Pfarr und Grundherrschaft Kreuzing am anderen Theile unter Beystandleistung des Joseph Hubmayr am <a href="#">Prombnerhaus</a> in Marktsee und des Stephan Witzlinger am Altenederhaus folgendermassen abgeschlossen worden als ... es folgen sechs Vertragspunkte ...
2. 1. 1818 Protokoll <a href="#">fol. 72a</a>	Kaufs Vertrag	welcher unter heutigen dato zwischen der hochgräflichen Gnaden, dem Hoch- und Wohlgebohrnen Freyherrn Herrn <b>Ferdinand Maria</b> von <b>Imsland</b> , königlich Bayrischen Kämmerer und Herrn mehrerer Herrschaften, Landgütter, Aemter und Gülten, dann dem <b>Franz Ruß-</b>

Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845

		<b>mayr</b> , der Herrschaft Dorf Unterthann und Besitzer des <a href="#">Lehbergerguts</a> folgendermassen errichtet und beschlossen wurde als ... es folgen vier Vertragspunkte ...
15. 1. 1818 Protokoll <a href="#">fol. 73</a>	Pacht Vertrag	welcher unter heutigen dato zwischen <b>Johann Azenhofer</b> , Gastwirth an der <a href="#">Hoftafern</a> zu Dorf an der Enns und Besitzer der auf seiner Realität radicirten Fleischers Gerechtsame, dann <b>Michael Gernböck</b> , ledigen Fleischers, aus Scheldlingen im Königreiche Württemberg gebürtig folgendermassen errichtet und beschlossen wurde als ... es folgen drei Vertragspunkte ...
7. 3. 1818 Protokoll <a href="#">fol. 73a</a>	Kaufs Vertrag	welcher unter heutigen dato zwischen der hochgräflichen Gnaden, dem Hoch- und Wohlgebohrnen Freyherrn Herrn <b>Ferdinand Maria</b> von <b>Imsland</b> , königlich Bayrischen Kämmerer und Herrn mehrerer Herrschaften, Landgüter, Aemter und Gülten, dann dem <b>Johann Höller</b> , Magdalena dessen Ehwirthin, Besitzern des <a href="#">Steinriedlhäußls</a> in Hainbuch folgendermassen abgeschlossen wurde als ... es folgen fünf Vertragspunkte ...
6. 5. 1818 Protokoll <a href="#">fol. 74</a>	Kaufs Vertrag	welcher unter heutigen dato zwischen der hochgräflichen Gnaden, dem Hoch- und Wohlgebohrnen Freyherrn Herrn <b>Ferdinand Maria</b> von <b>Imsland</b> , königlich Bayrischen Kämmerer und Herrn der Herrschaften Wildenau, Gallsbach, Trateneck, Schlüßberg, Markelhofen, Dorf an der Enns und mehreren Landgütern und Aemter, dann dem <b>Georg Sandner, Anna Maria</b> dessen Ehwirthin, Besitzer des Wirths- und <a href="#">Bäckenhauses</a> zu Weinzierl in Rücksicht einer Wiese, die als lediges Grundstück vor mehreren Jahren als Rustical Grund zur Herrschaft gediehen, folgendermassen abgeschlossen wurde als ... es folgen sieben Vertragspunkte ...
13. 5. 1818 Protokoll <a href="#">fol. 75</a>	Heuraths Vertrag	welcher unter heutigen dato zwischen <b>Joseph Dietl</b> , Besitzer des <a href="#">Strohhofes</a> zu Zeittlbach und der Hofstadt am Bach als Bräutigam eines, dann der <b>Anna Maria Piringer</b> , minderjährige Herrschaft Zeilleische Puppillin vom <a href="#">Wegergut</a> zu Stephanshart unter Beystandleistung ihres eheleiblichen Vaters Sebastian Piringer als Braut anderen Theils folgendermassen arrichtet und beschlossen wurden als ... es folgen fünf Vertragspunkte ...
2. 6. 1818 Protokoll <a href="#">fol. 75a</a>	Heuraths Vertrag	welcher unter heutigen dato zwischen <b>Joseph Moßhammer</b> , gewesten Pächter der hiesigen auf dem Wirthshause zu Dorf haftenden Fleischers Gerechtsame und derzeit Besitzer des Fleischerhauses beym Stein als Bräutigam eines, dann der <b>Theresia</b> , gebürtigen <b>Großin</b> vom Markte Aschbach, großjährige Puppillin des berühmten Marktgerichts als Braut anderen Theils folgendermassen errichtet und beschlossen wurde als ... es folgen fünf Vertragspunkte ...
3. 6. 1818 Protokoll <a href="#">fol. 76</a>	Heuraths Vertrag	welcher unter heutigen dato zwischen <b>Johann Hochmayr</b> , ledigen großjährigen Besitzer des <a href="#">Hallerguts</a> zu Wallern als Bräutigam eines, dann der <b>Magdalena Fößlin</b> , großjährigen ledigen Puppillin vom Öllmayrgut zu Niederwalling unter der Herrschaft Erla als Braut anderen Theils folgendermassen errichtet und geschlossen wurde als ... es folgen 7 Vertragspunkte ...
23. 6. 1818 Protokoll <a href="#">fol. 77</a>	Heuraths Vertrag	welcher unter heutigen dato zwischen <b>Michael Rußmayr</b> , ledigen großjährigen Besitzer des <a href="#">Räuschelguts</a> zu Würtl als Bräutigam eines, dann der <b>Maria Mörtlmayr</b> , ledigen großjährigen Puppillin von dem der Herrschaft Garsten unterthänigen <a href="#">Moosingmayrgut</a> ijn der Ruth Moosing als Braut anderen Theils unter Beistandsleistung der mitgefertigten folgendermassen errichtet und abgeschlossen wurde als ... es folgen sechs Vertragspunkte ...
4. 7. 1818 Protokoll <a href="#">fol. 77a</a>	Heuraths Vertrag	welcher unter heutigen dato zwischen dem ledigen großjährigen Besitzer des <a href="#">Bäckenhauses</a> zu Dorf an der Enns, <b>Joseph Hörbst</b> als Bräutigam eines, dann der ledigen großjährigen Puppillin vom <a href="#">Schusterhause</a> zu Dorf an der Enns, <b>Theresia Fugger</b> als Braut anderen Theils unter Beystandsleistung nachstehender Zeugen folgendermassen ermittelt und abgeschlossen wurde als ... es folgen acht Vertragspunkte ...

**Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845**

7. 7. 1818 Protokoll <a href="#">fol. 78a</a>	Kaufs Vertrag	welcher unter heutigen dato zwischen der Herrschaft <b>Dorf an der Enns</b> und dem <b>Johann Bichler</b> , Stifter des <a href="#">Bauerngutes</a> zu Unterburg in Beyseyn nachstehender Zeugen folgendermassen abgeschlossen wurde als ... es folgen sieben Vertragspunkte ...
7. 7. 1818 Protokoll <a href="#">fol. 79</a>	Kaufs Vertrag	welcher unter heutigen dato zwischen der Herrschaft <b>Dorf an der Enns</b> , dann dem <b>Mathias Ziebermayr</b> , Amtsschreiber der Herrschaft Dorf an der Enns und ledig großjährigen Puppillen unter der löblichen Herrschaft Garsten vom Lehnergute zu Aschach in Beyseyn nachstehender Zeugen folgendermassen abgeschlossen wurde als ... es folgen sieben Vertragspunkte ...
9. 7. 1818 Protokoll <a href="#">fol. 80</a>	Kaufs Vertrag	welcher unter heutigen dato zwischen der Herrschaft <b>Dorf an der Enns</b> , dann dem <b>Thomas Puhm</b> , Besitzer des <a href="#">Aichbergergütls</a> in Aichberg in Beyseyn nachstehender Zeugen folgendermassen abgeschlossen wurde als ... es folgen sechs Vertragspunkte ...
10. 7. 1818 Protokoll <a href="#">fol. 80a</a>	Kaufs Vertrag	welcher unter heutigen dato zwischen der Herrschaft <b>Dorf an der Enns</b> , dann dem <b>Johann Amon</b> , bürgerlicher Bäckmeister in Steyr und überländsweise Besitzer des <a href="#">Reselguts</a> zu Unterburg und dessen Ehefrau Eva, im Beyseyn nachstehender Zeugen folgendermassen abgeschlossen wurde als ... es folgen sechs Vertragspunkte ...
17. 7. 1818 Protokoll <a href="#">fol. 81</a>	Kaufs Vertrag	welcher unter heutigen dato zwischen der Herrschaft <b>Dorf an der Enns</b> , dann dem <b>Mathias Ziebermayr</b> , amtsschreiber der Herrschaft Dorf an der Enns und ledig großjährigen Puppillen unter der löblichen Herrschaft Garsten vom Lehnergute zu Aschach in Beyseyn nachstehender Zeugen folgendermassen abgeschlossen wurde als ... es folgen sieben Vertragspunkte ...
24. 7. 1818 Protokoll <a href="#">fol. 82</a>	Gewährannahme	des <b>Jakob Schneidlehner</b> um das Haus am <a href="#">Hörtlehen</a> ... mit obrigkeitlicher Bewilligung erhält hiermit Jakob Schneidlehner über das nach aller Zeugnisgebung erfolgte absterben des bisherigen Besitzers Stephan Schneidlehner, k.k. Soldaten, sämtlichen Nutzen und Gewähr von dem Häußl am Hörtlehen in der Ruth Baadhof, Pfarr Behamberg nach den N. Österr. Grundbuchsrechten und wird zum mehreren Beweise dessen unter einem im Grundbuche tom I. folio 92 ganz zum Besitz angeschrieben ...
24. 8. 1818 Protokoll <a href="#">fol. 82</a>	Annahms Urkunde	der Vormund der Barbara Hutterischen Kinder vom <a href="#">Tischlerhaus</a> zu Ernsthofen übergiebt nach Anordnung der verstorbenen <b>Barbara Hutterin</b> das derzeit erledigte Tischlerhäußl zu Ernsthofen sub Haus N <sup>o</sup> 34 samt der hierauf radicirten Tischlers Gerechtsame der minderjährigen Eleonora Hutterin unter den Bedingnissen, daß diese nicht nur allein die in der Abhandlung jeder ihren Geschwisterten zugefallene Erbschaft zu 100fl. im nöthigen Falle, jedoch unverzünftig auf halbjährige Aufkündigung hinauszubezahlen verpflichtet, sondern auch die unweltläufige Schwester Katharina auf ihre Lebenstage den Unterhalt zu verschaffen schuldig sey ...
24. 8. 1818 Protokoll <a href="#">fol. 82</a>	Heuraths Vertrag	welcher unter heutigen dato zwischen dem <b>Jakob Schneidlehner</b> , ledig und großjährigen Besitzer des Hauses am Hörtlehen als Bräutigam eines, dann der Großjährigen hiesigen Pupillin <b>Magdalena Huber</b> vom <a href="#">Hammelmüllerhaus</a> auf der Leiten zu Sammendorf als Braut anderen Theils unter Beystandsleistung nachstehender Zeugen folgendermassen errichtet und abgeschlossen wurde als ... es folgen sechs Vertragspunkte ... zu welchen Ende und Sicherheit alles dessen dieser Vertrag abgeschlossen und von den Partheyen und denen Beyständen unterzeichnet wurde ...
11. 11. 1818 Protokoll <a href="#">fol. 82</a>	Übergabs Vertrag	welcher unter heutigen dato zwischen <b>Michael Huber</b> , <b>Maria</b> dessen Ehwirthin, Besitzer des <a href="#">Linzerederhauses</a> in der Ruth Linzeredt, dann dessen minderjährige Tochter <b>Magdalena Eisenhuber</b> in Vertretung ihres Vormundes Sebastian Gupf und des Mathias Mayrhofer am Riesensteingut unter folgenden Bedingnissen abgeschlossen wurde als ... es folgen vier Vertragspunkte ... zu Urkund alles dessen wurde gegenwärtiger Vertrag eigenhändig unterschrieben und ausgefertigt, so geschehen bey der Herrschaft Dorf an der Enns ...

Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845

11. 11. 1818 Protokoll <a href="#">fol. 82a</a>	Heurathsvertrag	welcher unter heutigen dato zwischen <b>Magdalena Eisenhuber</b> , ledig minderjährige Besitzerin des Linzereederhauses in der Ruth Linzereedt als Braut eines, dann dem <b>Johann Riedler</b> , ledig minderjährigen Pupillen vom <a href="#">Maurerhaus</a> auf der Edt unter der löblichen Herrschaft Kremsmünster als Bräutigam anderen Theils unter Beystandleistung nachstehender Zeugen folgendermassen abgeschlossen wurde als ... es folgen sieben Vertragspunkte ...
5. 1. 1819 Protokoll <a href="#">fol. 84</a>	Uibergabs Vertrag	welcher zwischen der verwittibten <b>Magdalena Hörbstin</b> , gewesten Nutznißerin der Bäckenebehaltung allhier in Vertretung des Herrn <b>Mathias Rußmayr</b> , dann den großjährigen Erben als Uibergeber an einem, dann dem Joseph Hörbst, Besitzer der <a href="#">Bäckenebehaltung</a> unter Beystandsleistung des Philipp Bogmayr am Mühlhause zu Raming am anderen Theile in Gegenwart nachstehender Zeugen folgendermassen errichtet und beschlossen wurde als ... es folgen 6 Vertragspunkte ...
13. 1. 1819 Protokoll <a href="#">fol. 85</a>	Gewähr Anschreibung	vermög bestehenden Heurathsvertrag übernimmt <b>Andrä Hochwallner</b> die durch den Tod seiner Ehwirthin <b>Maria Anna</b> erledigte Hälfte ihrer gemeinschäftlich besessene <a href="#">Hofstadt</a> zu Sammendorf im Werthe zu 100fl. Conventional Münze, in welch diese Uibernahme Leopold Weger am Grußmanngut in Nahmen der großjährigen Erben einwilliget und sich nun einzig vorbehalten haben wolle, daß der Uibernehmer sich verpflichtet machet, in dringlichen Unglücksfällen denen Erben oder dessen Stiefkindern ihren Unterstand beym Hause zu gestatten, mit welchen der Uibernehmer zufrieden und gegenwärtige Urkunde eigenständig unterschrieben ...
14. 1. 1819 Protokoll <a href="#">fol. 85a</a>	Uibergabs Vertrag	welcher zwischen <b>Simon Ardtner</b> , Besitzer des <a href="#">Rippelgütls</a> zu Kerschbaum, dann dessen großjähriger Sohn <b>Sebastian Ordtnr</b> unter Beystandsleistung des Mathias Maÿrhofer am <a href="#">Riesensteinergut</a> unter heutigen dato in Beyseyn sämtlicher Erben und nachstehender Zeugen folgendermassen errichtet und beschlossen wurde als ... es folgen sechs Vertragspunkte ...
16. 1. 1819 Protokoll <a href="#">fol. 86a</a>	Kaufs Vertrag	welcher heute zwischen der verwittibten Besitzerin des Hammelmühlnerhauses auf der Leiten, <b>Theresia Schmiedin</b> in Vertretung des <b>Joseph Falk</b> am <a href="#">Fleischerhause</a> zu Sammendorf als Verkäuferin eines, dann der <b>Elisabeth Zaglerin</b> von Burg Lägfeld im Pfalz Beyern, noch ledigen Standes unter Vertretung des <b>Mathias Mayrhofer</b> am Riesensteiner gute als Käuferin anderen Theils folgendermassen errichtet und verabredet wurde wie folgt ... es folgen fünf Vertragspunkte ...
28. 4. 1819 Protokoll <a href="#">fol. 87</a>	Uibergabs Vertrag	welcher heute zwischen der <b>Juliana Diemingerin</b> , verwittibten Besitzerin des <a href="#">Hofes</a> zu Dieming in der Pfarr Biberbach unter Vertretung des Joseph Schoder, Besitzer des Pengbaurnguts als Uibergeber an einem, dann dem minderjährigen eheleiblichen Sohn <b>Martin Dieminger</b> unter Beystandsleistung des Jakob Dieminger am Hof zu Schöttendorf als Uibernehmer anderen Theils folgendermassen abgeschlossen wurde als ... es folgen drei Vertragspunkte ...
28. 4. 1819 Protokoll <a href="#">fol. 88</a>	Heuraths Vertrag	welcher unter heutigem dato zwischen den minderjährigen <b>Martin Dieminger</b> , Besitzer des Hauses zu Dieming in der Pfarr Biberbach unter Beytretung des Jakob Dieminger am Hof zu Schöttendorf als Bräutigam an einem, dann der <b>Magdalena Teinhoferin</b> von der löblichen Stifts Herrschaft Seitenstetten entlassene Wittwe vom <a href="#">Tiefenwegergute</a> in der Pfarr Biberbach unter Beystandsleistung des Philipp Lampersperger am Pesendorfergute zu Krennstetten und des Peter Schoder am Pichlergute als Braut anderen Theils folgendermassen abgeschlossen worden als ... es folgen acht Vertragspunkte ...
20. 8. 1820 Protokoll <a href="#">fol. 89</a>	Kaufs Kontrakt	welcher unter heutigem Dato zwischen <b>Johann Waldbothhuber</b> , <b>Eva Maria</b> dessen Ehwirthin, Besitzer der <a href="#">Steinriedlhofstadt</a> in Hainbuch, dann dem <b>Johann Krendl</b> , <b>Elisabeth</b> dessen Ehwirthin, Besitzer des Hoferguts zu Badhof in Beisein nachstehender Zeugen folgendermassen errichtet und beschlossen wurde als ... es folgen fünf Vertragspunkte ...

Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845

22. 10. 1820 Protokoll <a href="#">fol. 90</a>	Kaufs Kontrakt	welcher unter heutigem Dato zwischen <b>Andrä Mayrhofer</b> am Weingarthof und Besitzer des hieher unterthänigen <a href="#">Unterkleeberger</a> Gut in Kleeberg, dann dem <b>Johann Kogler</b> , minderjährigen Herrschaft Sallabergischen Puppillen vom <a href="#">Mayrgut</a> zu Hochwall in Vertretung seines eheleiblichen Bruder Michael Kogler, Besitzer des Mayrguts zu Hochwall in Beisein nachstehender Zeugen folgendermassen errichtet und beschlossen wurde als ... es folgen fünf Vertragspunkte ...
25. 11. 1820 Protokoll <a href="#">fol. 91</a>	Kaufs Kontrakt	welcher unter heutigem Dato zwischen <b>Mathias Ziebermayr</b> , Oberpflegsschreiber zu Salaberg als Besitzer des Würthner oder Steinriedl Ackers in Hainbuch als Verkäufer eines, dann dem <b>Johann Krendl</b> , Besitzer der <a href="#">Würthnerhofstadt</a> in Hainbuch als Käufer anderen Theils folgendermassen abgeschlossen worden ist ... es folgen drei Vertragspunkte ...
25. 11. 1820 Protokoll <a href="#">fol. 92</a>	Gewähr Anschreibung	vermög Amtsschreiben der löblichen Staatsherrschaft Erla Kloster ist Herr <b>Joseph Rittmannsperger</b> , <b>Maria Anna</b> dessen Ehewirthin, Bräumeister zu Harold durch gerichtlichen Vergleich des in Crida verfallenen <b>Johann Frank</b> Besitzer der hieher unterthänigen Kopläcker geworden und er stellet daher die Bitte, nach Einlegung gerichtlicher Urkunde die Uibernahme nach dem Ratifications Werth zu 353fl. zu bewilligen ...
18. 1. 1821 Protokoll <a href="#">fol. 92</a>	Gewähr Anschreibung	da nun <b>Stephan Hochwallner</b> durch Uibergab des <a href="#">Ganglbauerngut</a> rechtlich in sich brachte und von Seiten dieser Herrschaft hinsichtlich dieser Uibergabe kein Anstand obwaltet, so wird hiermit die Bewilligung ertheilet und solcher zur Gewähr gebracht ...
18. 6. 1821 Protokoll <a href="#">fol. 92</a>	Kauf Vertrags Protokoll	obstehende Partheÿen erscheinen anheute bei hiesigen Gericht und erklären, daß <b>Sebastian Holzer</b> von seiner, hiesiger Herrschaft obrigkeitlich unterworfenen Stegmüller Acker einen Acker hievon den <b>Mathias Nömaÿr</b> verkauft und bittet um Errichtung folgenden Kaufvertrags als ... es folgen vier Vertragspunkte ...
18. 6. 1821 Protokoll <a href="#">fol. 93</a>	Gewähr Anschreibung	da nun <b>Mathias Nömaÿr</b> und dessen Ehewirthin <b>Magdalena</b> vermöge vorherührten Kauf rechtlich auf den hieher unterthänigen Wirthshauß gekommennen und sich in allen den grundobrigkeitlichen Rechten genau unterziehen, so empfangen diese hierauf Nutz und Gewähr ...
6. 2. 1821 Protokoll <a href="#">fol. 93</a>	Heuraths Vertrag	welcher unter heutigem Dato zwischen dem <b>Martin Steininger</b> , ledigen Bauernsohn von der Ortschaft Kleinraming, Herrschaft Garstener Unterthan, dann der <b>Maria Lichtensteger</b> , Wittwe und Besitzerin des Köbellehnergütls in der Ortschaft Straß in Beisein nachstehender Zeugen folgendermassen errichtet und beschlossen wurde ... es folgen sechs Vertragspunkte ...
9. 2. 1821 Protokoll <a href="#">fol. 94</a>	Heuraths Vertrag	welcher unter heutigem Dato zwischen dem <b>Andrä Michlmaÿr</b> , großjährigen Besitzer des <a href="#">Ratsbergergut</a> zu Landsiedl, dann der Anna <b>Maria Pollschacherin</b> , ledigen minderjährigen Pupillin vom <a href="#">Oberkaltenbachergut</a> zu Kaltenbach, Herrschaft St. Peter unter Vertretung des eheleiblichen Vaters Simon Pollschacher in Beisein nachstehender Zeugen folgendermassen errichtet und beschlossen worden als ... es folgen vier Vertragspunkte
25. 3. 1821 Protokoll <a href="#">fol. 94</a>	Uibergabs Vertrag	welcher unter heutigen Dato zwischen dem <b>Franz Dietl</b> , <b>Elisabeth</b> dessen Ehewirthin, gemeinschaftliche Besitzer des <a href="#">Geÿerhofs</a> zu Stephanshart, dann dem ledigen minderjährigen Sohn <b>Johann</b> unter Vertretung des Anton Raidl auf der <a href="#">Thallhub</a> in Stephanshart und in Beisein des Simon Dietl, Besitzer des Strohhofes in Stephanshart folgendermassen beschlossen und verhandelt worden ist als ... es folgen vier Vertragspunkte ...
25. 3. 1821 Protokoll <a href="#">fol. 95</a>	Vertrag	da nun <b>Johann Dietl</b> durch Uibernahm das Geÿershofergut erstlich an sich brachte und von Seite hiesiger Herrschaft hinsichtlich dieser Uibernahme kein Anstand obwaltet, so wird hiemit die Bewilligung dazu ertheilet und Uibernehmer im Grundbuche an die Gewähr gebracht ...

Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845

25. 3. 1821 Protokoll <a href="#">fol. 96</a>	Vertrag	welcher unter heutigen Dato zwischen <b>Franz Dietl, Elisabeth</b> dessen Ehwirthin an einem, dann des <b>Johann Dietl</b> , minderjährigen ledigen Sohn des Franz Dietl, Besitzer am Geÿershof in Vertretung des Anton Raidl, Besitzer der Thalhub zu Stephanshart mit Hinzuziehung des Simon Dietl, Besitzer des Strohhofes folgendermassen abgeschlossen worden ist als ... es folgen zwei Vertragspunkte ...
11. 7. 1821 Protokoll <a href="#">fol. 96</a>	Heuraths Vertrag	welcher zwischen <b>Joseph Schmidt</b> , Wittwer und Besitzer des <a href="#">Parthofer</a> Häusl zu Bieberbach, dann der <b>Magdalena Holbartschlagerin</b> , großjährige Puppillin des Stiftes Seitenstetten, von <a href="#">Ganzbergerhäusl</a> zu Biberbach gebürtig, folgendermassen abgeschlossen wurde als ... es folgen fünf Vertragspunkte ...
3. 8. 1821 Protokoll <a href="#">fol. 97</a>	Gewähr Anschreibung	nachdem <b>Johann Pachner</b> , Besitzer der <a href="#">Gatterbauernhofstadt</a> sich dermahlen auf das <a href="#">Oberpuchingergut</a> verhelichet und aus freÿen und ungewungenen Willen seinem Stief Vater <b>Michael Freundl, Maria</b> dessen Ehwirthin berührte Gatterbauernhofstadt zum Besitz abtritt und diesen die die grundbüchliche Gewähr Anschreibung bewilliget, so erhält <b>Michael Freundl, Maria</b> dessen Ehwirthin auf berührte Gatterbauernhofstadt Nutz und Gewähr und hat sich den landesfürstlichen Gesetzen sowohl, als den Pflichten der Grundobrigkeit zu unterziehen ...
3. 8. 1821 Protokoll <a href="#">fol. 97</a>	Kaufs Protokoll	obstehende Partheÿen erscheinen anheute bei hiesiger Herrschaft mit der Anzeige, daß sie rüksichtlich des Kaufes der hiesigen <a href="#">Hoftafern</a> und des dazu gehörigen <a href="#">Weindlhauses</a> einig geworden und daher die Bitte stellen, nachfolgende Kaufsbedingnisse ad protocollum zu nehmen als ... es folgen neun Vertragspunkte ...
8. 8. 1821 Protokoll <a href="#">fol. 99</a>	Gewähr Anschreibung	nachdem <b>Karl Förlinger, Barbara</b> dessen Ehwirthin durch Kauf de dato 8. August 821 die hiesige Hoftafern und das dazu gehörige Weindlhaus rechtlich an sich gebracht und hiemit alle jene Pflichten, die mit diesen Realitäten verbunden sind, übernommen und getreulich zugehalten versprechen, so wird ihnen der hiemit zustehende Nutzen nach allen Grundbuchsrechten bewilligt ...
25. 10. 1821 Protokoll <a href="#">fol. 99</a>	Übergabs Vertrag	welcher zwischen <b>Mathias Aigner</b> , Witwer und Besitzer eines halben Häusels in Aichberg N <sup>o</sup> 9, dann der <b>Katharina Aigner</b> , ledig großjährige Puppillin in Beisein nachstehender Zeugen folgendermassen errichtet und beschlossen wurde ... es folgen drei Vertragspunkte ...
29. 10. 1821 Protokoll <a href="#">fol. 99</a>	Kaufs Kontrakts Protokoll	welcher zwischen dem <b>Joseph Breitensteiner</b> , ledigen großjährigen Pupillen, vom Johann Brunnerhaus von St. Valentin gebürtig, dann den <b>Jakob</b> und <b>Theresia Bräselmaÿrischen</b> Konleuten von Steinfeld Häusel zu Unterburg um das Steinfeldhäusel zu Unterburg folgendermassen geschlossen worden ist ... es folgen vier Vertragspunkte ...
29. 10. 1821 Protokoll <a href="#">fol. 100</a>	Gewähr Anschreibung	nachdem <b>Joseph Breitensteiner</b> durch Kauf de dato 29. 8ber 821 das hieher unterthänige Steinfeldhäusel zu Unterburg N <sup>o</sup> 11 erstlich an sich gebracht hat und hiemit alle jene Pflichten, die mit diesem Häusel verbunden sind, übernommen und getreulich zuzuhalten versprochen hat, so wird der hiemit zustehende Nutz und Gewähr ihm andurch bewilligt ...
29. 10. 1821 Protokoll <a href="#">fol. 100</a>	Heuraths Vertrag	welcher zwischen dem <b>Joseph Breitensteiner</b> , ledigen großjährigen Burg Ennsischen Pupillen von Ennsdorf und Besitzer des Steinfeldhäusel zu Unterburg N <sup>o</sup> 11, dann der <b>Theresia Fortnerin</b> , hiesigen Unterthanns Puppillin in Beisein nachstehender Zeugen abgeschlossen worden ist ... es folgen fünf Vertragspunkte ...
15. 6. 1820 Protokoll <a href="#">fol. 101</a>	Heuraths Vertrag	welcher unter heutigen Dato zwischen <b>Jakob Blümelhuber</b> , Wittwer und Besitzer der Dunkelhofstadt in Hainbuch, dann der <b>Klara Brandmaÿrin</b> , großjährig von der Pfarr Hofkirchen in Beisein nachstehender Zeugen folgendermassen errichtet und beschlossen wurde ... es folgen vier Vertragspunkte ...
30. 6. 1820 Protokoll <a href="#">fol. 102</a>	Heuraths Vertrag	obstehende Partheÿen haben sich gegenseitig ihre Ehe zugesichert und folgenden Vertrag geschlossen ... es folgen vier Vertragspunkte ...

Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845

5. 4. 1820 Protokoll <a href="#">fol. 103</a>	Heuraths Vertrag	welcher heute zwischen <b>Joseph Gunertsberger</b> , ledig und großjährigen Puppillen von Gölsengute in der Pfarr Garsten als Bräutigam unter Beistandsleistung des Andrä Gunertsberger am <a href="#">Unterheuberggut</a> zu Heuberg eines Theils, dann der <b>Magdalena Schramböck</b> , vewr Wittiben Besitzerin der Fletzerhofstadt in Haimbuch als Braut unter Beistandsleistung des Georg Zehetner am <a href="#">Förgenhaus</a> alda anderen Theils folgendermassen verabredet und beschlossen worden als ... es folgen sechs Vertragspunkte ...
5. 8. 1820 Protokoll <a href="#">fol. 104</a>	Heuraths Vertrag	welcher unter heutigen Dato zwischen dem <b>Mathias Aigner</b> , Besitzer des <a href="#">Weberhäusels</a> in Dürnberg, dann der <b>Anna Mayrhoferin</b> , minderjährigen Herrschaft Losensteinleitnerischen Puppillin und Inwohners Tochter von Goßlhaus in Steegertsberg in Vertretung ihres Vaters Johann Georg Maÿrhofer in Beisein nachstehender Zeugen folgendermassen errichtet und beschlossen worden ... es folgen fünf Vertragspunkte ...
8. 8. 1821 Protokoll <a href="#">fol. 104</a>	Hausgewähr	<b>Karl Fierlinger</b> , Wirth und unterthäniger Hausbesitzer zu Dorf an der Enns und <b>Barbara</b> dessen Ehwirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch der Herrschaft Dorf folio 1 dienstbare Behausung, die sogenannte <a href="#">Hoftafern</a> N <sup>o</sup> 2 zu Dorf samt den dazu gehörigen Hausgründen, dann dem hierauf radicirten Fleischhauergewerb, wie auch Schank und Gastgebs Gerechtsame in besagtes Grundbuch mit jährlich 13fl. 46½x dienstbar, hierumen sind vorhin <b>Johann Azenhofer</b> , <b>Klara</b> dessen Ehwirthin an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen diese Behausung, Haus, Gründen und verschiedene Gewerbe vermög Verkaufs- und Kaufswerth nach de dato 8. August 821 an obige Gewährnehmer durch Kauf gekommen ...
8. 8. 1821 Protokoll <a href="#">fol. 105</a>	Haus Gewähr	<b>Karl Fierlinger</b> , Wirth und unterthäniger Hausbesitzer zu Dorf an der Enns, Ortschaft Brunngraben und <b>Barbara</b> dessen Ehwirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch der Herrschaft Dorf folio 25 dienstbare Behausung, die sogenannte Weindlhofstadt N <sup>o</sup> 4 zu Brunngraben, samt den dazu gehörigen Hausgründen, in besagtes Grundbuch mit jährlichen 13fl. 48x dienstbar, hierumen sind vorhin <b>Johann Azenhofer</b> , <b>Klara</b> dessen Ehwirthin an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen diese Behausung, Haus, Gründen und verschiedene Gewerbe vermög Verkaufs- und Kaufswerth nach de dato 8. August 821 an obige Gewährnehmer durch Kauf gekommen ist ...
1. 7. 1822 Protokoll <a href="#">fol. 105</a>	Uiberländgewähr	<b>Thomas Wochenalt</b> der Herrschaft Salaberg, behausten Unterthan zu Unterburg und <b>Theresia</b> ehemals verehelichte Schlößl dessen Ehegattin empfangen mitsammen hier Nutz und Gewähr um 2 Joch 1315 Quadrat Klafter Uiberländacker, der Brandneracker genannt zu Unterburg, ins Grundbuch folio 178 mit jährlich ...
18. 10. 1822 Protokoll <a href="#">fol. 106</a>	Protokoll	obstehende Partheyen erscheinen anheute bei hiesigen Gericht mit der Erklärung, daß <b>Johann Höller</b> mit seiner Ehwirthin ihr derzeit besitzendes Häußl an <b>Johann Beitel</b> , <b>Maria Anna</b> dessen Ehwirthin zur deranher gesonen und stellen die Bitte, ihren nachfolgenden Kaufvertrag ad protokollium zu nehmen als ... es folgen vier Vertragspunkte ...
18. 10. 1822 Protokoll <a href="#">fol. 106</a>	Gewöhranschreibung	in Folge Kausprotokoll vom heutigen Tage wird <b>Johann Beitel</b> , <b>Anna</b> dessen Ehwirthin an Nutz und Gewähr gebracht und hiezu die Bewilligung et Grundbuchsfolio 143 hirmit ertheillet ...
29. 10. 1822 Protokoll <a href="#">fol. 108</a>	Protokoll	<b>Joseph Höller</b> , Besitzer des Wegwartherhäusels in Unterburg, <b>Magdalena</b> dessen Ehwirthin, <b>Johann Höller</b> , <b>Magdalena</b> dessen Ehwirthin, Besitzer des Steinrighäußels in Hainbuch ... vorbenannte Partheyen erscheinen heute vor diesem Gerichte mit der Erklärung, daß Joseph Höller mit seiner Ehwirthin ihr derzeit besitzendes Wegwartherhäußl an ihren Sohn Johann Höller und Magdalena dessen Ehwirthin zu verkaufen gesonen sind und bitten, diesen Verkaufs Vertrag zu Protokoll zu nehmen und zwar ... es folgen vier Vertragspunkte ...

Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845

29. 10. 1822 Protokoll <a href="#">fol. 109</a>	Gewöhranschreibung	in Folge dieses Verkaufs Vertrags vom heutigen Tage wird <b>Johann Höller, Magdalena</b> dessen Ehwirthin an Nutz und Gewöhr gebracht hiezu die Bewilligung laut Grundbuch folio 23 hiermit ertheillet ...
7. 7. 1818 Protokoll <a href="#">fol. 109</a>	Überländgewöhr	<b>Mathias Liebermaÿr</b> , Amtsschreiber der Herrschaft Dorf an der Enns und ledig großjähriger Pupill unter der Herrschaft Garsten vom Lehnergute zu Aschach empfängt allein ruhige Nutz und Gewöhr um 3 Tagwerk Aker, der Uiberländaker in der Wegwaid genannt, in dem Grundbuche folio 179 mit jährlichen Dienst und obrigkeitlichen Gaben zu 8fl. dienstbar, hierum waren vorhin die Herrschaft Dorf an der Enns begwöhret, welche Aker aber an den Gewöhrnehmer in Folge Kaufvertrag de dato 7. Julÿ 818 durch Kauf gediehen ist ...
18. 1. 1822 Protokoll <a href="#">fol. 110</a>	Heuraths Vertrag	welcher unter heutigen Dato zwischen dem <b>Johann Scheibmaÿr</b> , ledigen minderjährigen Besitzer vom <a href="#">Groißengütl</a> zu Sammendorf unter Vertretung des Leopold Weger am Haußmannngute zu Sammendorf, dann der <b>Maria Anna Haberleithnerin</b> , ledigen großjährigen Herrschaft Ramingdorferischen Pupillin von der <a href="#">Felbermühle</a> unter Vertretung des Johann Noibauer unter nachstehenden Bedingnißen errichtet und abgeschlossen worden ... es folgen sechs Vertragspunkte ...
18. 1. 1822 Protokoll <a href="#">fol. 113</a>	Heuraths Vertrag	welcher unter heutigen Dato zwischen dem <b>Gottlieb Gütlbauer</b> , Besitzer der <a href="#">Schmide</a> zu Weinzierl, dann der <b>Juliana Neuhauserin</b> , ledigen großjährigen Pupillin vom <a href="#">Krottendorfergut</a> zu Krottendorf, Pfarre Haag in Vertretung ihres eheleblichen Vaters unter nachstehenden Bedingnissen und in Beisein mitunterzeichneter Zeugen errichtet und beschlossen worden ist ... es folgen fünf Vertragspunkte ...
13. 8. 1822 Protokoll <a href="#">fol. 115</a>	Protokoll	<b>Wolfgang Zauner</b> , ledig großjährigen Pferdcknecht von ? Bräutigam eines, dann <b>Anna Maria Tirnbergerin</b> , ledig großjährige Dienstmagd von Hofkirchen, Brauth anderen Theils willens, sich mitsammen zu vereheligen, bitten, daß die zwischen ihnen abgeschlossenen Heurathsbedingnisse bey gegenwärtigen für ihme Entlaßung von den Aufgaben der unterthänigkeitlich bereits eingeschrittenen Obrigkeit zu Protokoll genommen und genehmigt werden ... es folgen fünf Vertragspunkte ...
18. 10. 1822 Protokoll <a href="#">fol. 116</a>	Haus Gewöhr	<b>Johann Beiti</b> und <b>Maria Anna</b> dessen Ehwirthin empfangen mitsammen ruhige Nutz und Gewöhr um das in das Grundbuche Dorf folio 143 dienstbare sogenannte Steinriedl Häußl Haus N <sup>o</sup> 16 in Hainbuch samt dazu gehörigen Hausgründen in besagtes Grundbuch mit jährlich Dienst und Gaben dienstbar, hierumen sind vorhin Johann Höller, Magdalena dessen Ehwirthin an Nutz und Gewöhr gestanden, von welchen diese Behaußung samt dazu gehörigen Haußgründen vermög Kauf- und Verkaufsvertrag de dato 18. Oktober 822 ab obbesagte Gewöhrnehmer durch Kauf gekommen ist ...
2. 1. 1822 Protokoll <a href="#">fol. 117</a>	Hausgewöhr	<b>Eva Höller</b> empfängt neben ihrem Ehemann <b>Joseph Höller</b> in Folge Heurathsvertrag zugleich Nutz und Gewöhr um folgende Realitäten, um welche der Mann Joseph Höller allein begwöhrt stand, dieser aber sonach durch Heurath an beide obigen Gewöhrnehmer gekommen sind und die im Grundbuch folio 23 dienstbare Behausung N <sup>o</sup> 3 zu Unterburg, das <a href="#">Wegholzhaus</a> genannt zu 700fl. W.W. und das ins Grundbuch dienstbare Überländ, das Bachnackerl genannt mit 1¼ Joch zu 100fl. ...
2. 1. 1822 Protokoll <a href="#">fol. 117</a>	Hausgewöhr	<b>Joseph Höller</b> , Witwer empfängt allein Nutz und Gewöhr um die ins Grundbuch dienstbare Behausung N <sup>o</sup> 3 zu Unterburg, das Wegholzhaus genannt, in besagtes Grundbuch mit jährlich 3fl. 22x dienstbar, hierumen ist vorhin Joseph Höller mit seiner Ehegattin Eva zugleich begwöhret gestanden, nach deren letzteren absterben die obige Realität durch Abhandlung de dato hodierno an den obigen Gewöhrnehmer allein gekommen im Schätzungswerthe zu 700fl. W.W.
2. 1. 1822 Protokoll <a href="#">fol. 117</a>	Überländgewöhr	obiger <b>Joseph Höller</b> empfängt auf vorbesagte Art allein Nutz und Gewöhr um 1¼ Joch Überländacker, das Bachackerl genannt, ins Grundbuch dienstbar im Schätzungswerth zu 100fl. Wiener Währung ...

Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845

2. 1. 1822 Protokoll <a href="#">fol. 117</a>	Hausgewöhr	<b>Joseph Grabner</b> , Witwerr von Biberbach empfängt allein Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch folio 130 dienstbare Behausung № 53 zu Biberbach, die <a href="#">Mösselhofstadt</a> genannt, in besagtes Grundbuch mit jährlichen 6fl. 24x dienstbar, hierum sind vorhin Joseph Grabner und Maria uxor mitsammen begwöhrt gestanden, nach deren letzteren absterben die obige Realität durch Abhandlung de dato hodierno an den obigen Gewährnehmer allein gekommen ist, im Schätzungswerthe zu 620fl. ...
18. 2. 1822 Protokoll <a href="#">fol. 118</a>	Hausgewöhr	<b>Gottlieb Gütlbauer</b> von Weinzierl und <b>Juliana</b> dessen Ehegattin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch folio 71 dienstbare <a href="#">Behausung</a> № 5, die Schmidte in Weinzierl genannt samt den dazu gehörigen Hausgründen, in besagtes Grundbuch mit jährlich 12fl. 48x dienstbar, hierummen ist vorhin Gottlieb Gütlbauer allein begwöhrt gestanden, von welchen sonach diese Realität an obige Gewährnehmer durch Heurath vom 2. Februar 822 gekommen ist zu 300fl. ...
18. 2. 1822 Protokoll <a href="#">fol. 118</a>	Hausgewöhr	<b>Johann Scheibmair</b> von Sammendorf und <b>Maria Anna</b> dessen Gattin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch folio 40 dienstbaren Behausung № 14 zu Sammendorf, das <a href="#">Kroisen-gütl</a> genannt, samt den dazu gehörigen Hausgründen, in besagtes Grundbuch mit jährlich 16fl. 39x dienstbar, hierummen ist vorhin Johann Scheibmair allein begwöhrt gestanden, von welchen sodann diese Realität durch Heurath vom 18. Jenner 822 an obige Gewährnehmer gekommen ist zu 200fl. Conv. Münze ...
1. 7. 1822 Protokoll <a href="#">fol. 118</a>	Überländgewöhr	<b>Theresia Schlöbl</b> zu Unterburg empfängt allein Nutz und Gewähr um das im Grundbuch folio 178 dienstbare Überländgrundstück zu 2 Joch 1315 Quadrat Klafter, der Brandneraker genannt, mit jährlich 8fl. dienstbar, hierummen ist vorhin <b>Johann Pichler</b> allein begwöhrt gestanden, von welchen sodann dieses Grundstück durch Erbschaft an obige Gewährnehmerin zu 800fl. W.W. gekommen ist ...
18. 2. 1822 Protokoll <a href="#">fol. 119</a>	Überländgewöhr	<b>Thomas Wochenalt</b> von Unterburg und <b>Theresia</b> verwittibte <b>Schlöbl</b> dessen Ehegattin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das im Grundbuch folio 178 dienstbare Überländgrundstück zu 2 Joch 1315 Quadrat Klafter, der Brandneraker genannt, mit jährlich 8fl. dienstbar, hierummen ist vorher Theresia Schlöbl allein begwöhrt gestanden, von welcher sodann diese Realität durch Heurath an obige Gewährnehmer zu 800fl. W.W. gekommen ist ...
22. 9. 1822 Protokoll <a href="#">fol. 119</a>	Hausgewöhr	<b>Anna Maria Lehnerin</b> , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um die im Grundbuch folio 36 dienstbare <a href="#">Behausung</a> № 3 zu Buching samt den dazu gehörigen Hausgründen, mit jährlich 14fl. 25x dienstbar, hierummen sind vorher <b>Sebastian Lehner</b> und Anna Maria uxor mitsammen begwöhrt gestanden, von welchen nach absterben des Mannes obige Realität durch Abhandlung de dato hodierno an obige Gewährnehmerin im Schätzungswerth zu 750fl. W.W. allein gekommen ist ...
29. 10. 1822 Protokoll <a href="#">fol. 119</a>	Hausgewöhr	<b>Johann Höller</b> von Unterburg, <b>Magdalena</b> sein Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das im Grundbuch folio 23 dienstbare sogenannte <a href="#">Wegwarthäusel</a> № 3 zu Unterburg mit jährlich 3fl. 22x dienstbar, hierum ist vorhin <b>Joseph Höller</b> allein begwöhrt gestanden, von welchen sodann diese Realirät durch Kauf de dato hodierno zu 200fl. Conv. Münze an obige Gewährnehmer gekommen ist, eben diese empfangen Nutz und Gewähr um ein Überländ, das Bachackerl genannt, unter obigen Kaufschilling begrifen ...
7. 10. 1822 Protokoll <a href="#">fol. 120</a>	Hausgewöhr	<b>Gottlieb Wieser</b> zu Unterhaffel und <b>Zäzilia</b> seine Ehegattin werden mitsammen begwöhrt und empfangen Nutz und Gewähr um die ans Grundbuch folio 86 dienstbare Behausung № 2 zu Unterhaffel, das <a href="#">Hagelgut</a> genannt, samt den dahin gehörigen Hausgründen, mit jährlichen 19fl. 55½ x dienstbar, hierum ist vorhin Gottliebe Wieser allein begwöhret gestanden, welche Realität sodann durch Heurat an beide obige Gewährnehmer gekommen ist zu 300fl. Conv. Münze ...

**Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845**

23. 12. 1822 Protokoll <a href="#">fol. 120</a>	Hausgewöhr	<b>Maria Aichinger</b> , Witwe von Buching empfängt allein Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch folio 18 dienstbare Kleinbehausung N <sup>o</sup> 10 zu Hainbuch, das <a href="#">Wirtnerhaus</a> genannt, mit 14fl. 16x dienstbar, hierum sind vorhin <b>Michael</b> und <b>Maria Aichinger</b> mitsammen begwöhrt gestanden, nach absterben des Mannes aber ist obige Realität durch Abhandlung an vorbemelte Gewöhrnehmerin allein gekommen zu 500fl. Wiener Währung ...
23. 12. 1822 Protokoll <a href="#">fol. 120</a>	Hausgewöhr	<b>Leopold Aichinger</b> von Buching, ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um obige Kleinbehausung N <sup>o</sup> 10 zu Hainbuch, das Wirtnerhaus genannt, hierumen ist vorhin <b>Maria Aichinger</b> begwöhrt gestanden, von welcher dieses Haus dann durch Übernahm an obigen Gewöhrnehmer gekommen ist zu 500fl. W.W. ...
25. 12. 1822 Protokoll <a href="#">fol. 120</a>	Uiberländgewöhr	<b>Joseph Schlögl</b> von Stein und <b>Anna Maria</b> dessen Ehegattin wurden mitsam begwöhrt um das im Grundbuch folio 163 dienstbare Uiberländ zu 1 Joch Acker in Marksee, dahin mit jährlich 45 x dienstbar, hierum ist vorhin Martin Bernhard, Witwer allein begwöhrt gestanden, von welchem dieses Grundstück durch Uibernahme an obige Gewöhrnehmer zu 100fl. W.W. gekommen ist ...
23. 12. 1822 Protokoll <a href="#">fol. 121</a>	Uiberländgewöhr	<b>Joseph Schlögl</b> , Witwer von Stein empfängt allein Nutz und Gewähr um das obige ins Grundbuch folio 163 dienstbare Uiberländ zu 1 Joch Acker in Marksee, dahin mit 45x jährlich dienstbar, hierum sind vorhin Joseph und Anna Maria Schlögl mitsammen begwöhrt gestanden, von welchen durch des Weibes Absterben dieses Grundstück an den obigen Gewöhrnehmer allein gekommen ist zu 100fl. W.W. ...
18. 10. 1822 Protokoll <a href="#">fol. 121</a>	Uiberländgewöhr	<b>Johann Beitzl</b> , <b>Maria Anna</b> dessen Ehwirthin empfangen mitsamm ruhige Nutz und Gewähr um das in Grundbuche der Herrschaft Dorf an der Enns folio 176 dienstbare sogenannte Binderakerl, welches dahin mit 2fl. jährlich dienstbar ist, hierumen sind vorhin <b>Johann Höllner</b> und <b>Magdalena</b> dessen Ehwirthin mitsamm begwöhrt gestanden, von welchen dieses Uiberländ Akerl vermög Kaufs Vertrag de dato 10. Oktober 822 an obbesagte Gewöhrnehmer gekommen ist ...
24. 2. 1823 Protokoll <a href="#">fol. 121</a>	Kauf	<b>Johann Kogler</b> , dermal behauster Unterthan der Herrschaft Ennsegg zu Astelstein unter Vertretung Mithaltung seines Bruders Michael Kogler, Verkäufern eines, dann <b>Franz Miterlechner</b> , ledigen Standes, noch mündlerjährig unter Vertretung und Gutstehung seines leiblichen Vaters Franz Miterlehners der Staatsherrschaft Erla, behausten Unterthans am <a href="#">Angerbauerngute</a> zu Hapmansberg, Käufer anderen Theils erscheinen in der Amtskanzleÿ und bitten, daß das zwischen ihnen getroffene kontraktmässige Uibereinkommen genehmiget und obrigkeitlich zu Protokoll genohmen werde ...
24. 2. 1823 Protokoll <a href="#">fol. 124</a>	Hausgewöhr	<b>Franz Miterlechner</b> , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch folio 125 mit jährlichen 9fl. 34x dienstbare Behausung N <sup>o</sup> 172 zu Biberbach, das <a href="#">Unterklebergergut</a> genannt, samt den dazu gehörigen Hausgründen, hierum ist vorhin Johann Koplner allein begwöhrt gestanden, welche Behausung sodann durch Kauf vermög Kontrakt de dato 24. Februar 823 an obigen Gewöhrnehmer gekommen ist zu 1500fl. W.W. Reinisch ...
24. 2. 1823 Protokoll <a href="#">fol. 124</a>	Hausgewöhr	<b>Katharina Stigelberger</b> , Witwe und behauste Fleischhauermeisterin zu Ernsthofen wirrd allein begwöhrt um die <a href="#">Behausung</a> N <sup>o</sup> 10 zu Ernsthofen, ins Grundbuch folio 65 mit jährlichen 2fl. 24x dienstbar, samt den darauf haftenden Fleischhauergewerbe, hierum sind vorhin Leopold Stiglberger, Katharina uxor mitsam an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Haus zur 2. Helfte durch Abhandlung an die obige Gewöhrnehmerin gekommen ist zu 500fl. ...
24. 2. 1823 Protokoll <a href="#">fol. 124</a>	Hausgewöhr	<b>Sebastian Ortmaÿr</b> , Witwer und behauster Unterthan zu Hainbuch empfängt allein Nutz und Gewähr um die <a href="#">Behausung</a> N <sup>o</sup> 8 zu Hainbuch, in das Grundbuch folio 17 mit jährlichen 5fl. 6x dienstbar, samt den dazu gehörigen Hausgründen, hierum sind vorhin <b>Sebastian Ortmaÿr</b> , <b>Magdalena</b> uxor mitsam begwöhrt gestanden, von welchen dieses Haus zur 2. Helfte durch Abhandlung an den obige ...

Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845

24. 2. 1823 Protokoll <a href="#">fol. 125</a>	Uiberländgewöhr	<b>Sebastian Ortmaÿr</b> , Witwer und behauster Unterthan zu Hainbuch empfangt allein Nutz und Gewähr um die Uiberländ und zwar um den 4. Theil des im Grundbuch folio 182 dienstbaren, auf Jakob Blümelhuber et Konsortenvergewöhrten Uiberländ Gundstück zu 2 Joch 1082 Quadrat Klafter Fliet Acker, hierumen sind vorhin Sebastian Ortmaÿr, <b>Magdalena</b> dessen Eheweib mitsam begwöhret gestanden, von welchen dieser Theil des Grundstücks zur 2. Helfte durch Abhandlung an obigen Gewöhrnehmer gekommen ist zu 200fl. W.W. ...
3. 3. 1823 Protokoll <a href="#">fol. 125</a>	Hausgewöhr	<b>Joseph Hörbler</b> , Witwer und Hausbesitzer an der Laken empfangt allein Nutz und Gewähr um die <a href="#">Behausung</a> an der Lacken im Grundbuch folio ? mit jährlichen ? dienstbar, hierum sind vorhin dieser Joseph Hörbler und <b>Theresia</b> seine Ehewirthin mitsam an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen obige Realität zur 2. Helfte durch Abhandlung an der obigen Gewöhrnehmer gekommen ist zu 478fl. 14x W.W. Reinish ...
6. 5. 1823 Protokoll <a href="#">fol. 125</a>	Gewährs Urkunde	<b>Johann Atzenhofer</b> und <b>Klara</b> dessen Ehewirthin empfangen zu Folge gerichtlich ausgeschriebener Lizitation von 28. Jänner und hoher Ständratificazion von 28. Februar des Jahres N <sup>o</sup> 835 Nutz und Gewähr und zwar gemeinschäftlich um das Rustikaldreyzipfhaus zu Dorf an der Enns, samt den Peßganßl nach ihrer ordentlichen Vermachung, worauf vorhin <b>Michael Traunmühlner</b> , Bräuer und später die Herrschaft Dorf vergewährt gewesen und durch Lizitations Kauf untern 28. Februar des Jahres an der Johann Atzenhofer und Klara dessen Ehewirthin rechtlich zugekommen im Werth zu 2000fl., somit also dieselben mit dieser Realität ihren Nutzen nach Grundbuchsrechten ordentlich schaffen ...
6. 5. 1823 Protokoll <a href="#">fol. 126</a>	Uiberländ Gewähr	<b>Johann Atzenhofer</b> und <b>Klara</b> dessen Ehewirthin empfangen zu Folge gerichtlich ausgeschriebener Lizitation von 28. Jänner und hoher Ständratificazion von 28. Februar des Jahres N <sup>o</sup> 835 Nutz und Gewähr und zwar gemeinschäftlich um das Rustikal Drey Zipf Acker zu 1 Joch und 1037 □Klafter nach ihrer ordentlichen Vermessung, worauf die Herrschaft Dorf vergewährth gewesen und durch Lizitations Kauf untern 28. Februar des Jahres an den Johann Atzenhofer und Klara dessen Ehewirthin rechtlich zugekommen im Werth zu 250fl. W.W., womit also dieselben mit diesen Ueberländ Grundstück ihren Nutzen nach Grundbuchsrecht ordentlich schaffen, der Herrschaft aber an ighren Rechten und Gerechtigkeiten nichts benommen werden darf ...
6. 5. 1823 Protokoll <a href="#">fol. 126</a>	Überländ Gewähr	<b>Johann Atzenhofer</b> und <b>Klara</b> dessen Ehewirthin empfangen zu Folge gerichtlich ausgeschriebener Lizitation von 28. Jänner und hoher Ständratificazion von 28. Februar des Jahres N <sup>o</sup> 835 Nutz und Gewähr und zwar gemeinschäftlich um den Rustikal Böcken Wießen Luß zu 7 Joch und 310 □Klafter nach ihrer ordentlichen Vermachung, worauf die Herrschaft Dorf vergewährth gewesen und durch Lizitations Kauf untern 28. Februar des Jahres an Johann Atzenhofer und Klara dessen Ehewirthin rechtlich zugekommen im Werth zu 1000fl. W.W., womit also dieselben mit diesen Ueberländ Grundstück ihren Nutzen ...
6. 5. 1823 Protokoll <a href="#">fol. 127</a>	Ueberländ Gewähr	<b>Johann Atzenhofer</b> und <b>Klara</b> dessen Ehewirthin empfangen zu Folge gerichtlich ausgeschriebener Lizitation von 28. Jänner und hoher Ständratificazion von 28. Februar des Jahres N <sup>o</sup> 835 Nutz und Gewähr und zwar gemeinschäftlich um den Rustikal Niedermayr Luß zu 2 Joch und 648 □Klafter nach ihrer ordentlichen Vermachung, worauf die Herrschaft Dorf vergewährth gewesen und durch Lizitations Kauf untern 28. Februar des Jahres an Johann Atzenhofer und Klara dessen Ehewirthin rechtlich zugekommen im Werth zu 500fl. W.W., womit also dieselben mit diesen Ueberländ Grundstück ihren Nutzen nach Grundbuchsrechten ordentlich schaffen, der Herrschaft aber an ighren Rechten und Gerechtigkeiten nichts benommen werden darf ...
6. 5. 1823 Protokoll <a href="#">fol. 127</a>	Ueberländ Gewähr	<b>Johann Atzenhofer</b> und <b>Klara</b> dessen Ehewirthin empfangen zu Folge gerichtlich ausgeschriebener Lizitation von 28. Jänner und hoher Ständratifikazion von 28. Februar des Jahres N <sup>o</sup> 835 Nutz und Gewähr und zwar gemeinschäftlich um den Rustikal Bucher Luß zu 3 Joch und

Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845

		562 □Klafter nach ihrer ordentlichen Vermachung, worauf die Herrschaft Dorf vergewährth gewesen und durch Lizitations Kauf untern 28. Februar des Jahres an Johann Atzenhofer und Klara dessen Ehwirthin rechtlich zugekommen im Werth zu 625fl. W.W., womit also dieselben mit diesen Ueberländ Grundstück ihren Nutzen nach Grundbuchsrechten ordentlich schaffen, der Herrschaft aber an ighren Rechten und Gerechtigkeiten nichts benommen werden darf ...
6. 5. 1823 Protokoll <a href="#">fol. 128</a>	Ueberländ Gewähr	<b>Johann Atzenhofer</b> und <b>Klara</b> dessen Ehwirthin empfangen zu Folge gerichtlich ausgeschriebener Lizitation von 28. Jänner und hoher Ständratifikation von 28. Februar des Jahres N <sup>o</sup> 835 Nutz und Gewähr und zwar gemeinschäftlich um die Rustikal Wegwaid Wießen zu 7 Joch und 430 □Klafter nach ihrer ordentlichen Vermachung, worauf die Herrschaft Dorf vergewährth gewesen und durch Lizitations Kauf untern 28. Februar des Jahres an Johann Atzenhofer und Klara dessen Ehwirthin rechtlich zugekommen im Werth zu 750fl. W.W., womit also dieselben mit diesen Ueberländ Grundstück ihren Nutzen nach Grundbuchsrechten ordentlich schaffen, der Herrschaft aber an ighren Rechten und Gerechtigkeiten nichts benommen werden darf ...
6. 5. 1823 Protokoll <a href="#">fol. 128</a>	Ueberländ Gewähr	<b>Johann Atzenhofer</b> und <b>Klara</b> dessen Ehwirthin empfangen zu Folge gerichtlich ausgeschriebener Lizitation von 28. Jänner und hoher Ständratifikation von 28. Februar des Jahres N <sup>o</sup> 835 Nutz und Gewähr und zwar gemeinschäftlich um die Rustikal Hutweid Wießen zu 1 Joch und 158 □Klafter nach ihrer ordentlichen Vermachung, worauf die Herrschaft Dorf vergewährth gewesen und durch Lizitations Kauf untern 28. Februar des Jahres an Johann Atzenhofer und Klara dessen Ehwirthin rechtlich zugekommen im Werth zu 200fl. W.W., womit also dieselben mit diesen Ueberländ Grundstück ihren Nutzen nach Grundbuchsrechten ordentlich schaffen, der Herrschaft aber an ighren Rechten und Gerechtigkeiten nichts benommen werden darf ...
6. 5. 1823 Protokoll <a href="#">fol. 129</a>	Ueberländ Gewähr	<b>Johann Atzenhofer</b> und <b>Klara</b> dessen Ehwirthin empfangen zu Folge gerichtlich ausgeschriebener Lizitation von 28. Jänner und hoher Ständratifikation von 28. Februar des Jahres N <sup>o</sup> 835 Nutz und Gewähr und zwar gemeinschäftlich um Breuer Wießen samt Anger 2 Joch und 653 □Klafter nach ihrer ordentlichen Vermachung, worauf die Herrschaft Dorf vergewährth gewesen und durch Lizitations Kauf untern 28. Februar des Jahres an Johann Atzenhofer und Klara dessen Ehwirthin rechtlich zugekommen im Werth zu 637 fl. W.W., womit also dieselben mit diesen Ueberländ Grundstück ihren Nutzen nach Grundbuchsrechten ordentlich schaffen, der Herrschaft aber an ighren Rechten und Gerechtigkeiten nichts benommen werden darf ...
6. 5. 1823 Protokoll <a href="#">fol. 129</a>	Ueberländ Gewähr	<b>Johann Atzenhofer</b> und <b>Klara</b> dessen Ehwirthin empfangen zu Folge gerichtlich ausgeschriebener Lizitation von 28. Jänner und hoher Ständratifikation von 28. Februar des Jahres N <sup>o</sup> 835 Nutz und Gewähr und zwar gemeinschäftlich um die Rustikal Bewrgbauern Leuten zu 4 Joch und 1506 □Klafter nach ihrer ordentlichen Vermachung, worauf die Herrschaft Dorf vergewährth gewesen und durch Lizitations Kauf untern 28. Februar des Jahres an Johann Atzenhofer und Klara dessen Ehwirthin rechtlich zugekommen im Werth zu 415fl. W.W., womit also dieselben mit diesen Ueberländ Grundstück ihren Nutzen nach Grundbuchsrechten ordentlich schaffen, der Herrschaft aber an ighren Rechten und Gerechtigkeiten nichts benommen werden darf ...
6. 5. 1823 Protokoll <a href="#">fol. 130</a>	Ueberländ Gewähr	<b>Johann Atzenhofer</b> und <b>Klara</b> dessen Ehwirthin empfangen zu Folge gerichtlich ausgeschriebener Lizitation von 28. Jänner und hoher Ständratifikation von 28. Februar des Jahres N <sup>o</sup> 835 Nutz und Gewähr und zwar gemeinschäftlich um die Lebergerleuten zu 5 Joch 1229 □Klafter nach ihrer ordentlichen Vermachung, worauf die Herrschaft Dorf vergewährth gewesen und durch Lizitations Kauf untern 28. Februar des Jahres an Johann Atzenhofer und Klara dessen Ehwirthin rechtlich zugekommen im Werth zu 470fl. W.W., womit also dieselben mit diesen Ueberländ Grundstück ihren Nutzen nach Grundbuchsrechten ordentlich schaffen, der Herrschaft aber an ighren Rechten und Gerechtigkeiten nichts benommen werden darf ...

**Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845**

<p>6. 5. 1823 Protokoll <a href="#">fol. 130</a></p>	<p>Ueberländ Gewähr</p>	<p><b>Johann Atzenhofer</b> und <b>Klara</b> dessen Ehwirthin empfangen zu Folge gerichtlich ausgeschriebener Lizitation von 28. Jänner und hoher Ständratifikation von 28. Februar des Jahres N<sup>o</sup> 835 Nutz und Gewähr und zwar gemeinschäftlich um die Brandnerleuten zu 2 Joch nach ihrer ordentlichen Vermachung, worauf die Herrschaft Dorf vergewährth gewesen und durch Lizitations Kauf untern 28. Februar des Jahres an Johann Atzenhofer und Klara dessen Ehwirthin rechtlich zugekommen im Werth zu 200fl. W.W., womit also dieselben mit diesen Ueberländ Grundstück ihren Nutzen nach Grundbuchsrechten ordentlich schaffen, der Herrschaft aber an ighren Rechten und Gerechtigkeiten nichts benommen werden darf ...</p>
<p>6. 5. 1823 Protokoll <a href="#">fol. 131</a></p>	<p>Ueberländ Gewähr</p>	<p><b>Johann Atzenhofer</b> und <b>Klara</b> dessen Ehwirthin empfangen zu Folge gerichtlich ausgeschriebener Lizitation von 28. Jänner und hoher Ständratifikation von 28. Februar des Jahres N<sup>o</sup> 835 Nutz und Gewähr und zwar gemeinschäftlich um das Wegweidholz zu 7 Joch und 1078 □Klafter nach ihrer ordentlichen Vermachung, worauf die Herrschaft Dorf vergewährth gewesen und durch Lizitations Kauf untern 28. Februar des Jahres an Johann Atzenhofer und Klara dessen Ehwirthin rechtlich zugekommen im Werth zu 390fl. W.W., womit also dieselben mit diesen Ueberländ Grundstück ihren Nutzen nach Grundbuchsrechten ordentlich schaffen, der Herrschaft aber an ighren Rechten und Gerechtigkeiten nichts benommen werden darf ...</p>
<p>6. 5. 1823 Protokoll <a href="#">fol. 131</a></p>	<p>Ueberländ Gewähr</p>	<p><b>Johann Atzenhofer</b> und <b>Klara</b> dessen Ehwirthin empfangen zu Folge gerichtlich ausgeschriebener Lizitation von 28. Jänner und hoher Ständratifikation von 28. Februar des Jahres N<sup>o</sup> 835 Nutz und Gewähr und zwar gemeinschäftlich um die Rustikal Fuchsgrabenleuten zu 1807 □Klafter nach ihrer ordentlichen Vermachung, worauf die Herrschaft Dorf vergewährth gewesen und durch Lizitations Kauf untern 28. Februar des Jahres an Johann Atzenhofer und Klara dessen Ehwirthin rechtlich zugekommen im Werth zu 200fl. W.W., womit also dieselben mit diesen Ueberländ Grundstück ihren Nutzen nach Grundbuchsrechten ordentlich schaffen, der Herrschaft aber an ighren Rechten und Gerechtigkeiten nichts benommen werden darf ...</p>
<p>6. 5. 1823 Protokoll <a href="#">fol. 132</a></p>	<p>Ueberländ Gewähr</p>	<p><b>Johann Atzenhofer</b> und <b>Klara</b> dessen Ehwirthin empfangen zu Folge gerichtlich ausgeschriebener Lizitation von 28. Jänner und hoher Ständratifikation von 28. Februar des Jahres N<sup>o</sup> 835 Nutz und Gewähr und zwar gemeinschäftlich um die Rustikal Scharnackholz zu 1 Joch und 398 □Klafter nach ihrer ordentlichen Vermachung, worauf die Herrschaft Dorf vergewährth gewesen und durch Lizitations Kauf untern 28. Februar des Jahres an Johann Atzenhofer und Klara dessen Ehwirthin rechtlich zugekommen im Werth zu 313fl. W.W., womit also dieselben mit diesen Ueberländ Grundstück ihren Nutzen nach Grundbuchsrechten ordentlich schaffen, der Herrschaft aber an ighren Rechten und Gerechtigkeiten nichts benommen werden darf ...</p>
<p>14. 5. 1823 Protokoll <a href="#">fol. 133</a></p>	<p>Gewähr Anschreibung</p>	<p>in Folge der Unterthan und Vermögens Abhandlung der <b>Maria Kindlerin</b> übernimmt der Wittwer <b>Anton Kindler</b> die von seiner Ehwirthin erledigte Helfte die Webers- oder <a href="#">Pfarrhofbehausung</a> zu Dorf Enns im Werth zu 100fl. Münz, worauf dieser in vollen Alleinbesitz, sohin an Nutz und Gewähr gebracht und die Bewilligung laut Grundbuch folio 10 hiermit ertheilt wird ...</p>
<p>28. 8. 1823 Protokoll <a href="#">fol. 133</a></p>	<p>Kaufs Vertrag</p>	<p>welcher zwischen Herrn <b>Karl Furlinger</b>, Besitzer des <a href="#">Gasthauses</a> zu Dorf an der Enns und seiner Gattin Frau <b>Barbara Furlinger</b> als Verkäufer, dann Herrn <b>Johann Gallhuber</b> und <b>Theresia</b> dessen Gattin, vormalligen Besitzer des Gasthaus in Steyrdorf N<sup>o</sup> 112 als Käufer abgeschlossen worden ist ... es folgen sechs Vertragspunkte ...</p>
<p>1. 9. 1823 Protokoll <a href="#">fol. 136</a></p>	<p>Schuldschein zu 230fl.</p>	<p>wir endesgefertigte bekennen in Kraft gegenwärtigen Schuldscheines, daß uns die <b>Theresia Flanklin</b> am <a href="#">Haunoldgüt</a> zu Weixlgarten zu unserer Nothdurft ihre Erbschafts summen zu Zwey Hundert Dreysig Gulden 27x W.W. richtig und baar dargeliehen habe, wir versprechen, dieses Kapital jährlich mit 3 Procent und zwar von 22. März 813 angefangen zu verzinsen und nach vorausgegangener viertljährigen Auf-</p>

Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845

		kindung wieder dankbarlich zurück zu bezahlen, zur Sicherheit dieses Kapitals aber verpfänden wir der Barleiherin all unser sammentliches Vermögen überhaupt, insbesondere aber unser eigenthümlich besitzende <a href="#">Hinker</a> Hofstadt in der Ortschaft Mosing № 1 Pfarr Hadershofen und bewilligen ohne ferneres Einvernehmen, daß diese Schuldsumme hierauf grundbüchlich vorgemerkt werden könne ...
24. 9. 1823 Protokoll <a href="#">fol. 137</a>	Haus- und Überländ Kauf	am heutigen Tag ist zwischen <b>Leopold Foringer, Rosalia</b> uxor von <a href="#">Bodendorf</a> als Verkäufer eines und <b>Peter Hießlberger, Juliana</b> uxor als Käufer anderen Theils nachstehender Haus- und Überländkauf verabredet und geschlossen worden als ... es folgen 3 Vertragspunkte ...
19. 2. 1824 Protokoll <a href="#">fol. 139</a>	Gewähr Anschreibung	in Folge Übergabs Vertrag de dato 19. Februar 824 übernimmt <b>Johann Gradl</b> von seinem Vater <b>Martin Gradl</b> das <a href="#">Bernhauptergut</a> zu Albing in Werth zu 450fl. Conv. Münze, worauf dieser in vollen Besitz, sohin an Nutz und Gewähr gebracht und die Bewilligung hiermit in das Grundbuch ertheillet wird ...
15. 4. 1824 Protokoll <a href="#">fol. 139</a>	Gewähr Anschreibung	<b>Philipp Ottenberger</b> übernimmt aus der Verlassenschaft seines Stiefvaters <b>Stephan Landsidl</b> das <a href="#">Pichlergut</a> zu Straß im Werth zu 450fl. Conv. Münze, worauf dieser in vollen Besitz, sohin an Nutz und Gewähr gebracht und die Bewilligung hiermit an das Grundbuch ertheillet wird ...
20. 4. 1824 Protokoll <a href="#">fol. 140</a>	Gewähr Anschreibung	vermög Kaufs Vertrag von 22. Jänner 824 und Ratification 20. April 824 übermit <b>Johann Streßler</b> mit seiner angehenden Ehwürthin <b>Magdalena Leitner</b> von <b>Mathias Felner</b> das unter Kleberhaus in Piberbach im Kaufwerth zu 800fl. Wiener Währung, hierauf erhält dieser allen Nutz und Gewähr unter Leistung der damit verbunden Lasten und diesen wird die Bewilligung in das Grundbuch ertheillet ...
30. 10. 1824 Protokoll <a href="#">fol. 140</a>	Gewähr Anschreibung	<b>Joseph Seidenberger</b> und dessen angehende Ehwürthin <b>Anna Heyraß</b> übernehmen auf absterben ihres Stiefvaters die <a href="#">Mühle</a> zu Weinzierl mit rechtlichen Zugehörungen im Werth zu 600fl. Münz, hierauf erhalten diese allen Nutz und Gewähr unter Grundbuchsrechten und der damit verbunden Lasten und wird ihnen die Bewilligung in das Grundbuch ertheillet ...
22. 3. 1825 Protokoll <a href="#">fol. 140</a>	Gewähr Anschreibung	<b>Michael Geiganter, Anna Maria</b> dessen Ehwirthin übernehmen von <b>Simon Linninger, Anna Maria</b> dessen Ehwirthin das halbe <a href="#">Gatterbaurnhäußl</a> in Aichberg im Werth zu 80fl. Münz, hierauf erhalten diese allen Nutz und Gewähr unter Grundbuchsrechten und den damit verbundenen Lasten und wird ihnen die Bewilligung in das Grundbuch ertheillet ...
8. 4. 1825 Protokoll <a href="#">fol. 141</a>	Gewähr Anschreibung	<b>Maria Herzenleithner</b> , Mitbesitzerin des <a href="#">Krennederhäußls</a> zu Puching übernimmt die nach freyen Zurücklassung der Helfte des Besitzrechtes von Krennederhäußl zu Puching von ihren Ehemann <b>Andree Herzenleithner</b> vermög gerichtlichen Vertrag de dato 28. Februar 825 in Erledigung gekommener Helfte berichten Häußls im Werth zu 77fl. Münz und bittet ihren Ehemann Andre Herzenleithner von ihren Besitzhelfte ab- und sie dagegen an allein ganzen Besitz an Gewähr anzuschreiben ...
24. 7. 1825 Protokoll <a href="#">fol. 141</a>	Gewähr Anschreibung	<b>Stephan Lazeschberger</b> übernimmt durch Kauf von <b>Johann Streßler</b> , Magdalena dessen Ehwürthin das <a href="#">Unterklebegerhaus</a> zu Piberbach im Werth zu 500fl. Wiener Währung, hierauf erhält dieser allen Nutzen und Gewähr unter Grundbuchsrechten und den damit verbundenen Lasten und wird ihme hierauf die Bewilligung in das Grundbuch ertheillet ...
16. 8. 1825 Protokoll <a href="#">fol. 142</a>	Gewähr Anschreibung	<b>Johann Oswald</b> und <b>Magdalena Mühlwanger</b> dessen angehende Ehwürthin übernehmen durch Kauf auf absterben der <b>Maria Herzenleithner</b> das Krennederhäußl zu Puching im Werth zu 1200fl. Wiener Währung, hierauf erhalten diese allen Nutzen und Gewähr unter Grundbuchsrechten und der damit verbundenen Lasten und wird hierauf die Bewilligung in das Grundbuch ertheillet ...
1. 9. 1825	Gewähr Anschreibung	<b>Michael Fuchs</b> von Baurngut zu Haag übernimmt durch Kauf von den

**Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845**

Protokoll <a href="#">fol. 142</a>	bung	<b>Peter Wieser</b> und <b>Juliana</b> dessen Ehwirthin das sogenannte Haus am Schlag in der Pfarr Alhartsberg im Werth zu 2800fl. Münz, hierauf erhält dieser allen Nutzen und Gewähr unter Grundbuchsrechten und der damit verbundenen Lasten und wird hierauf die Bewilligung in das Grundbuch ertheillet ...
14. 10. 1825 Protokoll <a href="#">fol. 142</a>	Gewähr Anschreibung	<b>Georg Bräuer</b> und dessen angehende Ehwirthin <b>Maria Hierblin</b> übernehmen durch Kauf von <b>Leopold Stiegler</b> und <b>Anna</b> dessen Ehwürthin das zweyte Noppenberger oder <b>Weberhaus</b> in Noppenberg im Werth zu 400fl. Conv. Münz, hierauf erhalten die Übernehmer allen Nutzen und Gewähr unter Grundbuchsrechten und der damit verbundenen Lasten und wird ihnen hierauf die Bewilligung in das Grundbuch ertheillet ...
14. 1. 1826 Protokoll <a href="#">fol. 143</a>	Gewähr Anschreibung	<b>Joseph Pöschel</b> übernimmt nach Tod seines Vaters mit Einwilligung seines großjährigen Bruders <b>Johann Pöschel</b> das <b>Häußl</b> in Feld im Werth zu 60fl. Conv. Münz, hierauf erhält dieser nach den Grundbuchsrechten und den damit verbundenen Lasten allen Nutzen und Gewähr und wird dieser die Bewilligung in das Grundbuch ertheillet ...
20. 2. 1826 Protokoll <a href="#">fol. 143</a>	Gewähr Anschreibungs Erklärung	nachdem ich mich auf zudringen meiner Frau <b>Maria Wasenberger</b> ausser Stande gesetzt sehen muß, ihr für das mir zugebrachte und richtig zu meinem Handen gezahlte Vorbehaltgut zu 10000fl. Münz A.W. über bereits untern 8. April 823 zugesicherte Intabulation auf die mir zugehörige Helfte der Herrschaft Dorf Enns und dem Amte Preichhof die volle Sicherheit zu bewähren oder zuweisen, so erkläre ich hiermit in Form rechtens, daß ich meiner Frau Maria Wasenberger zu ihrer Beruhigung und und einiger Ersatzleistung meine bisher allein besitzende zur Herrschaft Dorf Enns dienstbare Rest <b>Brauhaus</b> Realität N <sup>o</sup> 13 zu Dorf Enns, samt der darauf radizirten Bräuers Gerechtsamme und den vermög Decret des Hohen Stand-Terond-Collegio von 14. und 30. Juni 822 ... Johann Christian Wasenberger ...
28. 7. 1827 Protokoll <a href="#">fol. 144</a>	Kaufs Vertrag	welcher am Ende gesetzten Tag und Jahr zwischen der <b>Elisabetha Weindl</b> , <b>Hufschmied</b> Eigentümerin zu Dorf Enns als Verkäuferin an einem, dann dem <b>Johann Vogl</b> , Schmidtarbeiter aus Steyr als Käufer am anderen Theile verabredet und unwideruflich beschlossen worden ist ... es folgen fünf Vertragspunkte ...
12. 9. 1827 Protokoll <a href="#">fol. 146</a>	Ab- und Antretungs Vertrag	welcher zwischen der <b>Anna Maria Lehner</b> seit erliebene Wittwe nach dem <b>Sebastian Lehner</b> als Abtreterin an einem, dann dem <b>Simon Lehner</b> , minorenen Sohn nach dem Sebastian Lehner unter Beytritt seines Vormundes Joseph Niedermayr als Antretter am anderen Theil verabgeredet und beschlossen worden ist ... es folgen drei Vertragspunkte ...
4. 10. 1827 Protokoll <a href="#">fol. 149</a>	Einantwortungs Urkunde	von der Herrschaft Dorf an der Enns wird in Folge der untern 3. Oktober des Jahres über den Nachlaß der auf der <b>Steinmühle</b> verstorbenen Müllermeisterin <b>Anna Fischer</b> gepflogenen Abhandlung dem Ehegatten <b>Joseph Fischer</b> der im Angerfeld unter 2 Joch 312 □Klafter gelegenen zum Dorfgen Grundbuch folio 159 mit 20 x dienstbahre Uiberlandaker in dem Werthe von 128fl. C.Mz. ind das Weisenamt der Herrschaft Erla auszahlen , worgegen ihm das Reale auch grundbüchlich zugeschrieben werden könne ...
22. 7. 1844 Protokoll <a href="#">fol. 149a</a>	Einantwortungs Urkunde	von der Herrschaft Dorf Enns als Abhandlungs Instanz wird der sämtliche Nachlaß des am 15. Juli 1844 verstorbene <b>Mathias Klauser</b> der hinterbliebenen Witwe <b>Josepha Klauser</b> gegen Übernahme aller hierauf haftenden Verbindlichkeiten zum Eigenthum eingantwortet und ihr zugleich die Bewilligung ertheilt, sich im Grundbuch um die durch den Tod ihres Mannes erledigte Hälfte des <b>Häusels</b> N <sup>o</sup> 2 zu Brungraben, Pfarre Hadershofen vergwähren lassen zu können ...
1. 5. 1828 Protokoll <a href="#">fol. 151</a>	Kauf und Uibergabs Vertrag	welcher zwischen <b>Franz Mitterlehner</b> als Verkäufer eines, dann den <b>Johann Kamerhuber</b> , gebürtig von Obernbaurngut zu Seitenstetten als Käufer und Uibernehmer anderen Theils in Beysein der unterschriebenen Zeugen errichtet und abgeschlossen worden ... es folgen vier Vertragspunkte ...

Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845

1. 5. 1828 Protokoll <a href="#">fol. 151a</a>	Hausgewähr	um das Unter <a href="#">Kleebergergut</a> zu Piberbach № 172 ... <b>Johann Kamerhofer</b> empfängt Nutz und Gewähr um das Untere Kleebergergut in der Ortschaft und Pfarr Piberbach № 172 samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen in Flächenmaße von 15 Joch 1514 □Klafter, wie solches dem Grundbuche der Herrschaft Dorf Enns folio 125 mit jährlichen 9fl. 20x dienstbar ist ... hierum war bevor in Gewährbuch folio 124 Franz Mitterlehner allein begwährt, vermög und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen aber ist das selbe an obigen Gewährnehmer zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Wert von 600fl. C.Mz. ...
1. 5. 1828 Protokoll <a href="#">fol. 152</a>	Kaufs Vertrag	welcher zwischen <b>Joseph Rittmannsberger</b> , dessen Ehegattin <b>Maria Anna</b> als Verkäufer eines, dan dem <b>Joseph Fischer</b> , dessen Ehefrau <b>Theresia</b> als Käufer anderen Theils in Beisein der unterschriebenen Zeugen errichter und abgeschlossen worden ... es folgen fünf Vertragspunkte ...
1. 5. 1828 Protokoll <a href="#">fol. 152a</a>	Uiberländ Gewähr	<b>Joseph Fischer</b> und <b>Theresia</b> dessen Ehegattin empfangengemeinschaftlich Nutz und Gewähr um den sogenannten Koplacker in der Pfarr Valentin mit 3 Joch , wie solcher dem Grundbuch der Herrschaft Dorf Enns folio 156 dienstbar ist und zur obigen Herrschaft nebst den jährlichen Dienst zu 3x auch 1½ Metzen Korn in großer Maß abzureichen hat, hierum war anvor Joseph Rittmannsberger und dessen Ehegattin Maria Anna in Gewährbuch vergewährt, vermög Kauf und gerichtlicher Bewilligung von heutigen aber ist das selbe an obige Gewährnehmer zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werth von 280fl. C.M. ...
3. 5. 1828 Protokoll <a href="#">fol. 152a</a>	Kaufs und Uibergabsvertrag	welcher zwischen <b>Katharina Stiglberger</b> als Verkäuferin eines, dann den <b>Joseph Kainerstorfer</b> als Käufer und Uibernehmer anderen Theils in Beisein der unterschriebenen Zeugen und Vormünder errichtet und abgeschlossen worden ... es folgen fünf Vertragspunkte ...
11. 5. 1828 Protokoll <a href="#">fol. 153a</a>	Haus Gewähr	um das <a href="#">Fleischhauerhaus</a> zu Ernsthofen № 5 ... <b>Joseph Kainerstorfer</b> empfängt Nutz und Gewähr um das Fleischhauerhaus in der Pfarr und Ortschaft Ernsthofen № 5 samt den dazu gehörigen Fleischhauers Gewerb und den untrennbaren Hausgründen in Flächenmaß 141⅓ □Klafter, wie solches dem Grundbuche der Herrschaft Dorf Enns folio 65 mit jährlichen 2fl. 24x dienstbar ist, hierum war anvor in Gewährbuch folio 124 Katharina Steglbergerin allein begwährt, vermög Kauf und gerichtlicher Bewilligung von heutigen aber ist das selbe an obigen Gewährnehmer zum Eigenthum gelangt in einem Werth von 450fl. C.M. ...
28. 5. 1828 Protokoll <a href="#">fol. 154</a>	Protokoll	wegen Vornahme nachstehender Heurath ... an heute zu Ende stehenden Tag und Jahr ist zwischen dem <b>Sebastian Thamberger</b> , ledigen Stands minoren unter Vertretung seines Vaters Leopold Thamberger als Bräutigam an einem und der <b>Katharina Schwediauer</b> unter Vertretung ihres leiblichen Vaters Paul Schwediauer, Schmid von Altenrath unter der Herrschaft Schwerdberg als Braut anderen Theils nachstehender Ehevertrag verabredet, festgesetzt und beschlossen worden ... es folgen sechs Vertragspunkte ...
3. 6. 1828 Protokoll <a href="#">fol. 155</a>	Ehevertrag	erscheint an heute zu Ende stehenden Tag und Jahr <b>Sebastian Thamberger</b> , minorem unter Vertretung seines Vater Leopold Thamberger, Besitzer des <a href="#">Unterköllerberger</a> Gut № 2 als Bräutigam an einem und der <b>Maria Fugger</b> , majoren mit ihrem Vater Joseph Fugger von Dorf Enns <a href="#">№ 5</a> als Bürg und Zahler als Braut am anderen Theil und haben nachstehenden Ehevertrag verabredet und abgeschlossen, dann zu Protokoll angegeben ... es folgen sieben Vertragspunkte ...
3. 6. 1828 Protokoll <a href="#">fol. 156</a>	Hausgewähr	<b>Sebastian Thamberger</b> läßt seiner angeheurathete Ehewirthin Maria, geborene Fugger um das Unterköllerberger Gut № 2 ut Grundbuchsfolio 49 samt allem dazugehörigen an Nutz und Gewähr um die Hälfte schreiben, mögen damit ihren Nutzen und Frommen schaffen, wie ihnen beliebt, jedoch nach Grundbuchsrecht ist, durch Heurath de dato 3. Juny 828 ...

Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845

18. 10. 1828 Protokoll <a href="#">fol. 156</a>	Ehevertrag	an heute zu Ende stehenden Jahr und Tag ist zwischen <b>Joseph Hubmaÿr</b> Wittwer von Marksee als Bräutigam und <b>Rosina Rumpler</b> , ledigen Standes, majoren in Gegenwart der Zeugen nachstehender Ehevertrag verabredet und abgeschlossen worden ... es folgen sechs ver- tragspunkte ...
18. 10. 1828 Protokoll <a href="#">fol. 157</a>	Hausgewöhr	<b>Hubmaÿr Joseph</b> , Wittwer empfängt über absterben seiner Ehwir- thin Maria und Abhandlung vom 15. 7ber 828 um die zweÿte Hälfte des hierher dienstbaren <a href="#">Pramberhäusl</a> N <sup>o</sup> 6 zu Marksee samt den dazu gehörigen Garten und Waide allein Nutz und Gewähr und möge damit seinen Nutzen und Frommen schaffen, wie ihn beliebt, jedoch was Grundbuchsrecht ist ...
18. 10. 1828 Protokoll <a href="#">fol. 157</a>	Hausgewöhr	<b>Hamelmüllner Ignatz</b> , Wittwer empfängt über absterben seiner Ehwirthin und Verlassenschaftsabhandlung de dato 21. August 828 um die zweÿte Hälfte der <a href="#">Behausung</a> samt Mahlmühle nebst den dazu gehörigen Hausgründen sub N <sup>o</sup> 7 zu Kellerberg allein Nutz und Ge- währ und möge damit seinen Nutzen und Frommen schaffen, wie ihn beliebt, jedoch was Grundbuchrecht ist ...
29. 10. 1828 Protokoll <a href="#">fol. 157a</a>	Hausgewöhr	<b>Wörtner Johann</b> , Wittwer empfängt über absterben seines Weibes Anna Maria laut Abhandlung de dato 29. 8ber 828 allein Nutz und Ge- währ um die zweÿte Hälfte des <a href="#">Zeilingerguts</a> N <sup>o</sup> 9 zu Wanzenöd samt den dazu gehörigen Hausgründen, er möge demnach damit seinen Nutzen und Frommen schaffen, wie ihn beliebt, jedoch was Grund- buchrecht ist ...
23. 11. 1828 Protokoll <a href="#">fol. 157a</a>	Hausgewöhr	<b>Joseph Hubmaÿr</b> läßt seiner angehenthe, Ehwirthin <b>Rosina</b> infolge Ehevertrag de dato 18. 8ber 828 neben seiner um das <a href="#">Pramberhaus</a> N <sup>o</sup> 6 zu Marksee Pfarr Pantaleon samt den dazu gehörigen Grundstü- cken um die Hälfte an Nutz und Gewähr bringen ...
27. 11. 1828 Protokoll <a href="#">fol. 158</a>	Hauskauf und Ver- kauf	an heute zu Ende stehenden Tag und Jahr ist zwischen dem <b>Mathias Viertlmaÿr</b> , ledigen Standes majoren von Hundstorf bei Västenthall als Käufer an einem, dann dem <b>Johann Georg Sandmaÿr</b> und Mag- dalena dessen Ehwirthin als Verkäufer am anderen Theile ist nach- stehender Hauskauf und Verkauf in Beÿseÿn der Zeugen verabredet und rechtskräftig abgeschlossen worden ... es folgen fünf Vertrags- punkte ...
28. 11. 1828 Protokoll <a href="#">fol. 159</a>	Hausgewöhr	<b>Mathias Viertlmaÿr</b> , ledigen Standes und <b>Magdalena</b> dessen ange- hende Ehwirthin empfängt infolge Hauskauf de dato 27. 9ber 828 Nutz und Gewähr um die <a href="#">Lanzenhofstadt</a> N <sup>o</sup> 7 zu Dorf Enns, Pfarre Haidershofen samt den dazu gehörigen Grundstücken in Flächenmß nach den Grundertragsbogen zu 4 Joch 1285 □Klafter, zum Grundbu- che dieser Herrschaft dienstbar, wo vorher Johann Georg und Magda- lena Sandmaÿr um diese Realität begwöhret waren, mögen demnach damit ihnen Nutzen und Frommen schaffen ...
28. 11. 1828 Protokoll <a href="#">fol. 159a</a>	Heurathsvertrag	an heute zu Ende stehenden Tag und Jahr ist zwischen dem <b>Johann Vogl</b> , Schneidermeister und Hausbesitzer zu Dorf Enns und seiner an- gehenden Ehwirthin <b>Maria Gastberger</b> von Dietach, beide majoren folgender Ehevertrag verabredet und in Beÿseÿn der Zeugen abge- schlossen worden ... es folgen zehn Vertragspunkte ...
20. 12. 1828 Protokoll <a href="#">fol. 160</a>	Heurathsvertrag	an heute zu Ende stehenden Tag und Jahr haben die Besitzer der Lan- zenhofstadt N <sup>o</sup> 7 zu Dorf Enns, Mathias Viertlmaÿr Bräutigam und Magdalena seine Braut in Beiseÿn der Zeugen nachstehenden Ehever- trag errichtet und rechtskräftig abgeschlossen ... es folgen sieben Ver- tragspunkte ...
20. 1. 1829 Protokoll <a href="#">fol. 162</a>	Ehevertrag	an heute zu Ende stehenden Tag und Jahr ist zwischen dem <b>Joseph Rainerstorfer</b> , ledigen Standes, minore und Besitzer des <a href="#">Fleisch- hackerhauses</a> N <sup>o</sup> 5 zu Ernsthofen als Bräutigam an einem und der <b>Jo- sepha Schlußlmaÿr</b> , ledigen Standes, majorem von Messerer, Stein- bach N <sup>o</sup> 72 als Braut am anderen nachstehender Ehevertrag in Bei- seÿn der Zeugen folgender Maßen verabredet und abgeschloßen wor- den ... es folgen sieben Vertragspunkte ...

Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845

20. 1. 1829 Protokoll <a href="#">fol. 163</a>	Urkunde	die <b>Katharina Stieglberger</b> , Verkäuferin des Fleischhackerhauses N <sup>o</sup> 5 zu Ernsthofen erklärt frey und ungezwungen, dem auf diesem Hause Grundbuch folio 65 sicher gestellten Hauskaufschilling zu 300fl. C.M. - sage Dreihundert Gulden Conventions Münze – zu 3 psto gegen dem als freyes Eigenthum zu Uiberlassen und zwar dem Hausbesitzer <b>Joseph Rainerstorfer</b> und seiner angehenden Ehwirthin <b>Josepha Schlüßlberger</b> , daß letztere insoferne die vorhabende Heurath zu Stande komme, ihr Geschenkgeberin von den gedachten 300fl. C.M. insolange sie lebt, jährlich die bedungenen 3 pto Interesse und ausser diesen wöchentlich 10x C.M. zu ihrer Notdurft und allenfalls nöthig habenden Kleidungsstücke pünktlich verabreichen, sie vorzüglich als wie ihre Mutter behandeln ...
10. 2. 1829 Protokoll <a href="#">fol. 163a</a>	Hausgewöhr	<b>Vogl Johann</b> , Schmidermeister zu Dorf Enns läßt seine angeheurathe Ehwirthin <b>Maria</b> um die Hälfte seiner <a href="#">Behausung</a> N <sup>o</sup> 3 zu Dorf und der darauf radicirten Schneidgerechtigkeit samt allen dazu gehörigen Grundstücken infolge Heurathsvertrag de dato 27. 9ber 828 an Nutz und Gewähr schreiben ...
10. 2. 1829 Protokoll <a href="#">fol. 164</a>	Hausgewöhr	<b>Joseph Kimmerstorfer</b> läßt seiner angehenden Ehwirthin <b>Josepha</b> , geborene <b>Schließlmayr</b> um die Hälfte seiner sub N <sup>o</sup> 5 zu Ernsthofen gelegene <a href="#">Behausung</a> samt Fleischergerechtigkeit an Nutz und Gewähr bringen ...
2. 5. 1829 Protokoll <a href="#">fol. 164</a>	Gewöhr	<b>Katharina Panisch</b> , Wittwe und Kleinhausbesitzerin empfängt allein um die Hälfte der <a href="#">Kleinbehausung</a> sub N <sup>o</sup> 3 zu Weinzierl nebst den darauf radicirten Schuhmachergewerbe und hierzu gehörigen Grundstücken und zur Herrschaft Dorf Enns dienstbar mit 2fl 26x allein Nutz und Gewähr und war vorhin mit ihr der Ehegatte selig <b>Albert Panisch</b> zugleich an der Gewähr, welche Hälfte sie durch Abhandlung de dato 2. May 829 an sich gebracht ...
2. 5. 1829 Protokoll <a href="#">fol. 164a</a>	Hausübernahms und Uibergabs Vertrag	an heute zu Ende stehenden Tag und Jahr ist zwischen der Wittwe <b>Katharina Panisch</b> , Kleinhausbesitzerin zu Weinzierl als Verkäuferin an einem und dem Joseph Grenling, Vormund und gesetzlicher Vertreter des minorenen <b>Joseph Panisch</b> als Käufer am anderen Theile nachstehender Hauskauf und Verkauf verabredet und abgeschlossen worden ... es folgen vier Vertragspunkte ...
7. 5. 1829 Protokoll <a href="#">fol. 165a</a>	Hausgewöhr	<b>Joseph Panisch</b> , ledigen Standes von Weinzierl erhält Nutz und Gewähr um die Kleinbehausung sub N <sup>o</sup> 3 zu Weinzierl nebst den darauf radicirten Schuhstergewerbe und hierzu gehörigen Grundstücken ut Kaufvertrag vom 2. May 829, wo vorher <b>Katharina Panisch</b> allein hierum vergewähret war ...
11. 8. 1829 Protokoll <a href="#">fol. 166</a>	Kaufs Vertrag	welcher an heute zu Ende gesetzten Tag und Jahr zwischen <b>Stephan Thamberger</b> , großjährig erklärten Besitzer des <a href="#">Rieselsteingutes</a> zu Kellerberg Haus N <sup>o</sup> 4 Pfarre Haidershofen als Verkäufer eines, dann dem <b>Andrä Theter</b> und <b>Maria Anna</b> dessen Ehegattin, Besitzer des sogenannten <a href="#">Mittermayr</a> Gutes zu Dorf Enns anderen Theils, in Beyseyn der unterschriebenen Zeugen errichtet und abgeschlossen worden ... es folgen drei Vertragspunkte ...
10. 8. 1829 Protokoll <a href="#">fol. 167</a>	Hausgewæhr	um die sogenannte Fleischhauerhofstadt ... <b>Andrä Theter</b> und <b>Maria Anna</b> dessen Ehegattin empfangen gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um die sogenannte <a href="#">Fleischhauerhofstadt</a> zu Dorf Enns sub Conscrip N <sup>o</sup> 8 Pfarre Haidershofen, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen von 9 Joch 407 □Klafter Acker, 1436 □Klafter Wiesen und 2 Joch 1562 □Klafter Waldungen, wie solche dem Grundbuche der Herrschaft Dorf Enns folio 5 mit jährlich 2fl. 47x dienstbahar ist ...
31. 8. 1829 Protokoll <a href="#">fol. 167a</a>	Kauf und Uibergabs Vertrag	welcher an heute zu Ende gesetzten Tag und Jahr zwischen <b>Johann Beitl</b> und <b>Anna</b> dessen Ehegattin, gemeinschäftliche Besitzer des sogenannten Steinriedlhäusels in der Ortschaft Haimbuch Haus N <sup>o</sup> 16 Pfarr Haidershofen als Verkäufer eines, dann den minderjährigen <b>Johann Georg Distelberger</b> , ledigen Standes in Vertretung seines leiblichen Vaters Johann Georg Distelberger, Schneidermeister und Kleinhäusler zu Ernsthofen Haus N <sup>o</sup> ?, Grundherrschaft Scheckenamt Stey-

Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845

		er als Käufer und Uibernehmer anderen Theils in Beyseyn der unterschriebenen Zeugen errichtet und abgeschlossen worden ... es folgen vier Vertragspunkte ...
7. 9. 1829 Protokoll <a href="#">fol. 169</a>	Hausgewähr	um das sogenannten Steinriedlhäusel ... <b>Johann Georg Distelberger</b> , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannten Steinriedlhäusel in der Ortschaft Haus N <sup>o</sup> 16 Pfarr Haidershofen samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten von 384 □Klafter, wie solches dem Grundbuche der Herrschaft Dorf Enns folio 143 mit jährlich 2 fl. dienstbahr ist, hierum war anvor im Gewährbuch Lit. M pagina 106 seit 18. Oktober 1822 Johann Beitl und Anna dessen Ehegattin gemeinschäftlich begwährt, vermög Kaufsvertrag de dato 31. August 1829 und gerichtlicher Bewilligung von heutigen aber an obigen Gewährnehmer zum alleinigen Eigenthum gelanget in einem Werthe von 360fl. Conv. Münze ...
7. 9. 1829 Protokoll <a href="#">fol. 169a</a>	Heuraths Vertrag	welcher an Heute zu Ende gesetzten Tag und Jahr zwischen <b>Joseph Pöschl</b> , Wittwer und Besitzer des <a href="#">Schneiderhauses</a> im Feld als Bräutigam eines, dann der <b>Magdalena Flach</b> , ledigen Standes, großjährige Baurnstochter vom Heuberggütl zu Dietach Haus N <sup>o</sup> 16 als Braut anderen Theils in Beyseyn der unterschriebenen Zeugen errichtet und abgeschlossen worden ... es folgen drei Vertragspunkte ...
7. 9. 1829 Protokoll <a href="#">fol. 170a</a>	Protokoll	es erscheint <b>Magdalena Flach</b> , ledigen Standes, großjährige Bauertochter von Dietach und bringt an ... sie sey infolge Heirathsvertrag vom heutigen im Mitbesitze des hieher unterthänigen sogenannten Schneiderhauses im Feld, Ortschaft Dorf Enns, Haus N <sup>o</sup> 14 , Pfarre Haidershofen gekommen und da ihr laut §2 im Heirathsvertrag die Einwilligung zur gemeinschäftlichen Begwährung hierauf ertheilet wurde, so bittet sie , die Vornahme derselben zu bewilligen und dem Grundbuche aufzutragen ...
7. 9. 1829 Protokoll <a href="#">fol. 171</a>	Hausgewähr	um das sogenannte Schneiderhaus im Feld ... <b>Magdalena Flach</b> , ledigen Standes und angehende Ehegattin des Joseph Pöschl empfängt gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte Schneiderhaus im Feld, Ortschaft Dorf Enns, Haus N <sup>o</sup> 14 , Pfarre Haidershofen, wie solches dem Grundbuche der Herrschaft Dorf Enns folio 11 mit jährlich 45x dienstbahr ist, hierum war anvor im Gewährbuche Lit. M pagina 143 <b>Joseph Pötschel</b> allein begwährt, vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung von heutigen aber an obige Gewährnehmerin zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelanget im Einlagswerthe von 60fl Conv. Münze ...
25. 9. 1829 Protokoll <a href="#">fol. 171a</a>	Kauf und Uibergabs Vertrag	welcher an Heute zu Ende gesetzten Tag und Jahr zwischen <b>Joseph Kainerstorfer</b> und <b>Josepha</b> dessen Ehwirthin, gemeinschäftliche Besitzer des Fleischhauerhauses zu Ernthofen als Verkäufer eines, dann dem <b>Joseph Sengstbratl</b> , ledigen Standes, Fleischhauersohn vom Markte Ulmerfeld, derzeit Fleischknecht bei dem Fleischhauer Johann Sengstbratl im Markt Haag als Käufer und Übernehmer anderen Theils in Beiseyn der unterschriebenen Zeugen errichtet und abgeschlossen worden ... es folgen fünf Vertragspunkte ...
25. 9. 1829 Protokoll <a href="#">fol. 173a</a>	Hausgewähr	um das Fleischhauerhause zu Ernthofen ... <b>Joseph Sengstbratl</b> , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Fleischhauerhauses in der Ortschaft und Pfarre Ernthofen, <a href="#">Haus</a> N <sup>o</sup> 5 samt den darauf radicirtenFleischhauergewerbe und den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten im Flächenmasse von 141 $\frac{1}{3}$ □Klafter, wie solches dem Grundbuche der Herrschaft Dorf Enns folio 65 mit jährlich 2fl. 24x dienstbar ist, hierum war anvor im Gewährbuche L. M. folio 164 <b>Joseph Kainerstorfer</b> und <b>Josepha</b> dessen Ehegattin gemeinschäftlich begwährt, vermög Kauf und gerichtlicher Bewilligung von heutigen aber an obige Gewährnehmer zum alleinigen Eigenthum gelanget in einem Werthe von 1310fl. Conventional Münze ...
28. 12. 1829 Protokoll <a href="#">fol. 174</a>	Hausgewähr	um das sogenannte <a href="#">Christophenhaus</a> N <sup>o</sup> 12 in Hainbuch ... der Wittwer <b>Michael Eigenberger</b> empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Christophenhaus N <sup>o</sup> 10 in Hainbuch, Pfarr Haidershofen

Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845

		samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen von 316 □Klafter Garten und 325 □Klafter Hausgarten und Anger, wie solches dem Grundbuche der löblichen Herrschaft Dorf Enns folio 19 mit jährlich 35x dienstbar ist, hierum war anvor seit 30. Juni 1820 im Grundbuche folio 19 Michl Eisenberger und Elisabeth dessen Ehegattin gemeinschaftlich begwähret, nach ableben der Elisabeth Eisenberger vermöge Verlassenschafts Abhandlung vom 28. Dezember 829, Abhandlungs Protokoll folio 11 und gerichtlicher Bewilligung von nehmlichen Zahl 470 aber an obigen Gewährnehmer zum Alleineigenthum gelangt in einem Werth zu 200fl. Conventions Münze ...
29. 12. 1829 Protokoll <a href="#">fol. 174a</a>	Hausgewähr	um das sogenannte <a href="#">Mittermayrgut</a> № 4 in Dorf Enns ... die Witwe <b>Anna Maria Thäter</b> empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Mittermayrgut № 4 in Dorf Enns, Pfarre Haidershofen sammt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen, 27 Joch 209 □Klafter Acker, 2 Joch 900 □Klafter Wiesen und 7 Joch 1244 □Klafter Waldungen, wie solches dem Grundbuche der löblichen Herrschaft Dorf Enns folio 3 mit jährlich 3fl. dienstbar ist, hierum waren im Grundbuche folio 3 seit 13. 8ber 817 Andreas Thäter und dessen Eheweib Anna Maria gemeinschaftlich begwähret, nach ableben des Andreas Thäter aber vermög Vermächts Abhandlung vom 29. Dezember 829 Abhandlungs Protokoll folio 13 und gerichtlicher Bewilligung vom nehmlichen Zahl 474 an obige Gewährnehmerin zum alleineigenthume gelangt in einem Werthe zu 2400fl. Conventions Münze ...
29. 12. 1829 Protokoll <a href="#">fol. 175</a>	Hausgewähr	um die sogenannte <a href="#">Fleischhauerhofstadt</a> № 8 im Dorfe an der Enns ... die Witwe <b>Anna Maria Thäter</b> empfängt allein Nutz und Gewähr um die sogenannte Fleischhauerhofstadt zu Dorf Enns Haus № 8 Pfar Haideshofen sammt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen von 9 Joch 407 □Klafter Äcker, 1436 □Klafter Wiesen und 2 Joch 1562 □Klafter Waldungen, wie solche dem Grundbuche der Herrschaft Dorf Enns folio 5 mit jährlich 2fl. 47x dienstbar ist, hierum waren anvor im Gewährbuche Lit. M folio 167 seit de dato 829 Andreas Thäter und dessen Eheweib Anna Maria gemeinschaftlich vergewähret, nach ableben des Andreas Thäter aber vermög Verlassenschafts Abhandlung vom 29. Dezember 829, Abhandlungs Protokoll folio 13 uso und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen Zahl 474 an obige Gewährnehmerin zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe zu 400fl. C.M. ...
29. 12. 1829 Protokoll <a href="#">fol. 175a</a>	Kauf und Uibergabs Vertrag	welcher an Heute zu Ende gesetzten Tag und Jahr zwischen <b>Franz Rußmayr</b> und <b>Elisabeth</b> dessen Ehegattin, Besitzer des sogenannten <a href="#">Lebergerguts</a> in der Ortschaft Mosing Haus № 23 als Verkäufer eines, dann ihres minderjährigen Sohnes <b>Franz Rußmayr</b> in Vertretung seines zu diesem Uibergabs Akt aufgestellten Curators Michl Mayrhofer am Niedermayrgut in Beiseyn der unterschriebenen Zeugen errichtet und abgeschlossen worden ... es folgen sechs Vertragspunkte ...
29. 12. 1829 Protokoll <a href="#">fol. 177</a>	Hausgewähr	um das sogenannte Lebergergut Ortschaft Mosing Haus № 23 ... <b>Franz Rußmayr</b> , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Lebergergut in der Ortschaft Mosing Haus № 23 Pfar Haidershofen und den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen von 27 Joch 833 □Klafter Äcker, 3 Joch 316 □Klafter Wiesen und Gärten und 7 Joch 390 □Klafter Waldungen, wie solches dem Grundbuche der Herrschaft Dorf Enns folio 29 mit jährlich 4fl. 4x dienstbar ist, hierum waren anvor im Gewährprotokolle Lit. L pagina 164 seit 1. Februar 806 Franz Rußmayt und Elisabeth dessen Weib gemeinschaftlich verbegwähret, vermög Kauf aber vom 29. Dezember 828 und gerichtlicher Begnehmung von den nehmlichen Zahl 477 an obigen Gewährnehmer zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conventional Münze ...
29. 12. 1829 Protokoll <a href="#">fol. 177a</a>	Hausgewähr	um das sogenannte <a href="#">Lebergerhäusel</a> Ortschaft Mosing Haus № 24 ... <b>Franz Rußmayr</b> , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Lebergerhäusl in der Ortschaft Mosing Pfar Haidershofen № 24, wie solches dem Grundbuche der Herrschaft Dorf Enns folio 30 mit jährlich 1 fl. dienstbar ist, hierum waren anvor im Gewährprotokolle Lit. L pagina 164 seit 1. Februar 806 Franz Rußmayr

Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845

		und Elisabeth dessen Weib gemeinschaftlich vergewähret, vermög Kaufs- und Übergabsvertrag aber von 29. Dezember 829 und gerichtlicher Bewilligung von dem nehmlichen Zahl 474 an obigen Gewährnehmer zum Alleineigenthum gelangt in einem Werth von 80fl. C.M. ...
28. 8. 1828 Protokoll <a href="#">fol. 178</a>	Überländgewähr	um die sogenannte Koppelluße ... <b>Anna Stöckler</b> , Witwe empfängt allein Nutz und Gewähr um die sogenannte Koppelluße im Flächenmaße zu 6 Joch, wie solche in dem Grundbuche der Herrschaft Dorf Enns folio 152 mit jährlich 1fl. 54x und 3 Metzen Korn in großer Maß dienstbar ist, hierum waren anvor im Grundbuche folio 152 <b>Stephan</b> und <b>Anna Stöckler</b> gemeinschaftlich an Besitz geschrieben, auf absterben des Stephan Stöckler jedoch gelanget obige Gewährnehmerin zum Alleineigenthum in einem Werthe von 210fl. Conv. Mz. ...
2. 5. 1829 Protokoll <a href="#">fol. 178a</a>	Überländgewähr	um die sogenannte Koppelluße ... <b>Johann Georg</b> und <b>Anna Halbmaÿr</b> empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um die sogenannte Koppelluße im Flächenmaße zu 6 Joch, wie solche in dem Grundbuche der Herrschaft Dorf Enns folio 152 mit jährlich 1fl. 54x und 3 Metzen Korn in großer Maß dienstbar sind, hierum waren anvor im Gewährbuche Litt. M. folio 178 seÿt 28. August 828 Anna Stöckler allein begwähret, vermöge Heurathsvertrag aber vom 26. Februar 829 an obige Gewährnehmer zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelanget in einem Werthe zu 210fl. Conv. Mz. ...
5. 11. 1823 Protokoll <a href="#">fol. 179</a>	Übergabs Vertrag	<b>Joseph Stöger</b> und <b>Katharina Höllin</b> , gemeinschaftliche Besitzer des <a href="#">Lamplgutes</a> in Brunnhof ... obstehende Partheÿen erscheinen an heute bei hiesiger Herrschaft und zeigen an, daß sie aus ihrer gemeinschaftlichen Wirthschaftsführung austreten und die Katharina Hollin ihre Antheilshälfte der Realität und Fahrnisse gegen Verabreichung eines Auszuges und eines bedungenen Kaufschillings dem Joseph Stöger abtreten wolle, sie bitten daher zur Sicherheit ihres Übereinkommens folgenden Übergabsvertrag ad protocollum zu nehmen ... es folgen sechs Vertragspunkte ...
5. 11. 1823 Protokoll <a href="#">fol. 180a</a>	Heuraths Vertrag	so zwischen <b>Joseph Stöger</b> des Lamplguts Besitzer als Bräutigam eines und <b>Magdalena Scheiblbacher</b> , großjährigen Tochter des Köllermaÿrs zu Weistrach in Vertretung ihres Vaters als Bräutigam anderen Theils in Beisein ihrer Zeugen folgendermassen geschlossen wurde als ... es folgen fünf Vertragspunkte ...
6. 6. 1820 Protokoll <a href="#">fol. 181a</a>	Übergabs Vertrag	welcher unter heutigen Dato zwischen der <b>Elisabeth Pilsin</b> , Besitzerin des Hoftrescherhäusl in Aichberg, dann der <b>Theresia Burgerin</b> , ledigen Tochter am erwähnten Häusel unter beisein nachfolgender Zeugen folgendermassen errichtet und beschlossen wurde als ... es folgen vier Vertragspunkte ...
7. 6. 1820 Protokoll <a href="#">fol. 182</a>	Heuraths Vertrag	welcher unter heutigen Dato zwischen der <b>Theresia Burgerin</b> , ledigen Schneiderstochter von Hoftrescherhäusl in Aichberg, dann dem <b>Jakob Pilsinger</b> , ledigen Schneidergesellen von Seitenstetten in Beisein nachfolgender Zeugen folgendermassen errichtet und beschlossen wurde als ... es folgen fünf Vertragspunkte ...
26. 2. 1840 Protokoll <a href="#">fol. 183</a>	Protokoll	es erscheint <b>Maria Dether</b> , verehelichte Janko und gibt zu Protokoll ... da ich nun mit <b>Michael Janko</b> wirklich verehelicht bin, so bitte ich, die löbliche Herrschaftmich zu Folge des original Ehevertrages de dato 5. Februar des Jahres jetzt zur Hälfte an die Gewähr des <a href="#">Hauses</a> N <sup>o</sup> 3 zu Hainbuch, Pfarr Haidershofen schreiben und auch dem Stiftsbrief hierüber ausfolgen ...
5. 2. 1840 Protokoll <a href="#">fol. 183</a>	Ehevertrag	welcher am heutigen Tage zwischen <b>Michael Janko</b> , minderjährigen Besitzer des Hauses N <sup>o</sup> 3 zu Hainbuch, Pfarr Haidershofen in Vertretung seines Vaters Johann Janko als Bräutigam und der großjährigen <b>Maria Dether</b> am <a href="#">Oberlinzerödergüt</a> l, Pfarr Haidershofen als Braut nachfolgend abgeschlossen wurde ... es folgen vier Vertragspunkte ...
4. 2. 1843 Protokoll <a href="#">fol. 184</a>	Kauf Vertrag	<b>Mathias</b> und <b>Anna Brachner</b> , großjährig als Verkäufer eines, dann <b>Joseph Biber</b> und <b>Maria Froschauer</b> , großjährig als Käufer anderen Theils haben am heutigen nachstehenden Tage und Jahr in Beisein der

**Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845**

		mitgefertigten Zeugen nachstehenden Kaufvertrag abgeschlossen ... es folgen sechs Vertragspunkte ...
18. 2. 1843 Protokoll <a href="#">fol. 185</a>	Hausgewähr	<b>Josef Biber</b> und <b>Maria Froschauer</b> empfangen hiemit gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Hofdrescherhäusl № 8 zu Aichberg Pfarr Haidershofen sammt dazu gehörigen Hausgrund und der nach Grundbuchsanmerkung dabei befindlichen Schneidergerechtigkeit, wie solches dem Grundbuche der Herrschaft Dorf Enns Tom. I. folio 139 jährlich mit 30x dienstbar ist, hiernach waren früher <b>Mathias</b> und <b>Anna Brachner</b> vergwähret, allein durch Kauf vom 4. und gerichtlicher Bewilligung vom 18. Februar 1843 Zahl 82 sind obige Gewährnehmer zum Eigenthum gelangt um einen Werth von 540fl. C.Mz. ...
27. 2. 1843 Protokoll <a href="#">fol. 185</a>	Einantwortung	von der Herrschaft Dorf Enns als Abhandlungs Instanz wird der Gesamtnachlaß der am 28. Jänner 1843 verstorbenen <b>Magdalena Klausner</b> zu 365fl. 54x dem Wittwer <b>Mathias Klausner</b> gegen Berichtigung der Erbtheile, Passiven und Gerichtskosten hiemit zum Eigenthum eingantwortet und ihm die Bewilligung ertheilt, sich im Grundbuche an die durch den Todt seiner Weibes erledigte Hälfte des <a href="#">Häusels</a> № 2 zu Brunngraben, Pfarr Haidershofen vergewähren lassen zu können ...
31. 12. 1842 Protokoll <a href="#">fol. 186</a>	Einantwortung	von der Herrschaft Dorf Enns als Abhandlungs Instanz wird der sämtliche reine Nachlaß des am 27. Dezember 1842 verstorbenen <b>Josef Sengstbratl</b> der hinterbliebenen großjährigen Witwe <b>Theresia Sengstbratl</b> gegen den zum Eigenthum eingantwortet, daß sie ...
31. 3. 1843 Protokoll <a href="#">fol. 186a</a>	Einantwortung	von der Herrschaft Dorf Enns als Abhandlungs Instanz wird die reine Verlassenschaftsmassa des am 5. Dezember 1842 mit Hinterlassung eines Ehevertrages und einer minderjährigen Tochter verstorbenen <b>Josef Hubmaier</b> , gewesenen Besitzers des <a href="#">Schneiderhäusels</a> № 6 zu Marchsee, Pfarr St. Pantaleon auf Grundlage des heute zu Protokoll gegebenen Abhandlungsvertrages gegen genaue Erfüllung der in demselben stipulirten Bedingungen der <b>Barbara Rumpler</b> , ledigen Tochter der <b>Rosina Hubmaier</b> , Wittve des Erblassers zum Eigenthume gerichtlich eingantwortet und ihr zugleich die Bewilligung ertheilt, sich um folgende Realitäten als ...
5. 4. 1843 Protokoll <a href="#">fol. 188</a>	Einantwortung	von der Herrschaft Dorf Enns als Abhandlungs Instanz wird der sämtliche Nachlaß des am 22. März 1843 zu Ernsthofen mit Hinterlassung eines Erbvertrages verstorbenen <b>Johann Müller</b> der hinterbliebenen Wittve <b>Rosalie Müller</b> mit Vortheil und hiemit zum Eigenthume eingantwortet und ihr die Bewilligung, sich um die durch den Tod ihres Mannes erledigte Hälfte des <a href="#">Häusels</a> № 32 zu Ernsthofen grundbücherlich vergewähren lassen zu können ...
8. 5. 1843 Protokoll <a href="#">fol. 189</a>	Einantwortung	von der Herrschaft Dorf Enns als Abhandlungs Instanz wird der sämtliche Nachlaß der am 2. Mai 1843 verstorbenen <b>Anna Maria Geyrecker</b> bestehend in 78fl. 15x C.M. ihre mhinterbliebenen Ehemann <b>Michael Geyrecker</b> gegen Berichtigung der Abhandlungsgebühren hiemit zum Eigenthume eingantwortet und ihm die Bewilligung ertheilt, sich im Grundbuche an die durch diesen Todfall erledigte Hälfte Hälfte des Häusels № 9 zu Aichberg, Pfarr Haidershofen vergewähren lassen zu können ...
10. 5. 1843 Protokoll <a href="#">fol. 190</a>	Einantwortung	von der Herrschaft Gleink als Abhandlungs Instanz wird der <b>Maria Spatz</b> , verwittibten Besitzerin des <a href="#">Gallabergergütli</a> in der Ortschaft Mosing №28 Pfarr Haidershofen ... der zur löblichen Herrschaft Dorf Enns in der Eigenschaft eines freyen Überländes dienstbare sogenannte Reitaker über das an 30. Dezember 1836 erfolgte ableben ihres Mannes <b>Johann Georg Spatz</b> hiermit eigenthümlich eingantwortet und ihr weiters die Bewilligung ertheilt, sich an den Alleinbesitz dieses Überländgrundstückes schreiben zu lassen ...
23. 4. 1842 Protokoll <a href="#">fol. 190</a>	Kauf und Übergabs Vertrag	welcher zwischen der <b>Maria Spatz</b> , verwittibten Besitzerin des Gallauerbauergütls in der Herrschaft Gleink als Verkäuferin und Übergeberin am einem, dann dem <b>Josef Hochwallner</b> , großjährigen Pupillen vom <a href="#">Mayrhofergut</a> zu Richerstorf unter der Herrschaft Gleink als Käufer

Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845

		fer und Übernehmer am anderen Theile verabredet und geschlossen worden ist ... es folgen drei Vertragspunkte ...
23. 4. 1842 Protokoll <a href="#">fol. 192</a>	Kaufkontrakt	welcher zwischen dem <b>Joseph Hochwallner</b> , Besitzer des Gallabergguts unter der Herrschaft Gleink als Verkäufer am einen, dann dem <b>Johann Atzenhofer</b> , gewesenen Besitzer des <a href="#">Putzengutes</a> auf der Burg unter der Herrschaft Salaberg als Käufer am anderen Theile geschlossen worden ist ... es folgen vier Vertragspunnkte ...
27. 6. 1843 Protokoll <a href="#">fol. 196</a>	Heuraths- und Erbvertrag	<b>Johann Michael Lainerberger</b> , katholisch, ledig, großjähriger Bauernknecht von Pesendorf N <sup>o</sup> 10 Pfarre Garsten als Bräutigam eines, dann <b>Maria Leitner</b> , katholisch, großjährige Wittwe, Besitzerin des <a href="#">Sailergütels</a> N <sup>o</sup> 2 zu Daxberg, Pfarre Behamberg als Braut anderen Theils haben am heutigen untenstehenden Tage und Jahr im Beisein der mitgefertigten Zeugen nachstehenden Ehe- und Erbvertrag, welcher jedoch erst nach erfolgter priesterlichen Einsegnung in Kraft und Rechtswirksamkeit treten soll, abgeschlossen ... es folgen drei Vertragspunkte ...
18. 7. 1843 Protokoll <a href="#">fol. 198</a>	Kaufvertrag	<b>Franz</b> und <b>Barbara Mayer</b> , großjährige Besitzer des <a href="#">Gatterbauerngutes</a> N <sup>o</sup> 2 zu Aichberg, Pfarr Haidershofen als Verkäufer eines, dann <b>Jakob</b> und <b>Magdalena Steinfelner</b> , großjährige Eheleute als Käufer anderen Theils haben am heutigen untenstehenden Tage und Jahr in Beisein der mitgefertigten Zeugen nachstehenden Kaufvertrag abgeschlossen ... es folgen acht Vertragspunkte ...
18. 7. 1843 Protokoll <a href="#">fol. 201</a>	Hausgewähr	<b>Steinfelner Jakob</b> und <b>Magdalena</b> dessen Eheweib empfangen hiermit gemeinschaftlich Nutzen und Gewähr um das Großgatterbauerngut N <sup>o</sup> 2 zu Aichberg, Pfarr Haidershofen samt dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen, wie solche dem Grundbuche der Herrschaft Dorf Enns Tom. I. folio 35 jährlich mit 2 fl. dienstbar ist, hierauf waren früher <b>Franz</b> und <b>Barbara Maÿer</b> vergewähret, allein durch Kauf und gerichtlicher Bewilligung vom 18. Juli 843 Zahl 347 sind obige Gewährnehmer zum Besitze gelanget um einen Werth von 2409fl. Conventional Münze ...
9. 10. 1843 Protokoll <a href="#">fol. 201</a>	Einantwortung	von der Herrschaft Dorf Enns als Abhandlungs Instanz wird der sämtliche Nachlaß der am 19. September des Jahres Testament verstorbenen Wittve <b>Magdalena Wöger</b> auf Grundlage des Abhandlungsvertrages de dato 8. Oktober des Jahres dem Sohn derselben <b>Johann Mayer</b> eigenthümlich eingantwortet, mit dem Beifügen jedoch, daß derselbe alle auf diesem Verlass haftenden Verbindlichkeiten übernehme, zugleich wird ihm die Bewilligung ertheilt, sich im Grundbuche an die Gewähr des <a href="#">Lampelgutes</a> zu Brunnhof N <sup>o</sup> 10 Pfarr Haidershofen und die zum Landgute Lindenhof dienstbare Überländwiese, genannte Straßwiese, schreiben lassen zu können ...
19. 12. 1842 Protokoll <a href="#">fol. 202</a>	Übergabs Vertrag aus Erbschaft	welcher zwischen der <b>Magdalena Schaffelner</b> verwittibten Mitbesitzerin des <a href="#">Niedermayrhofes</a> zu Altenhofen Haus N <sup>o</sup> 2 in der Pfarr St. Valentin, dann von ihren theils minde-, theils großjährigen Kindern in Vertretung ihres Vormundes Josef Lehner am <a href="#">Lehnergute</a> zu Altenhofen, Hais N <sup>o</sup> 22, eines Theils und dem minderjährigen Miterben <b>Franz Schaffelner</b> in Vertretung des ihm für diesen Akt aufgestellten Kurators Mathias Schaffelner am Maÿrgut in der Hilm unter der löblichen Grundherrschaft Perward anderen Theils unter Vorbehalt der obervormundschaftlichen Ratification auf Grundlage der heute über den Nachlaß des <b>Mathias Schaffelner</b> , gewesten Mitbesitzer des obigen Niedermairhofes gepflogene Abhandlung in Beisein der mitgefertigten Zeugen dahin verabredet und abgeschlossen wurde ...
4. 10. 1842 Protokoll <a href="#">fol. 204</a>	Einantwortung	von der Herrschaft Dorf Enns als Abhandlungs Instanz wird der Gesamtnachlaß der am 13. August 1843 ohne Testament mit Hinterlassung von 3 minderjährigen Kindern zu Dorf Enns verstorbenen <b>Anna Fux</b> , bestehend in 289fl. 28½x C.Mz. gegen Übernahme der darauf haftenden Verbindlichkeiten dem hinterbliebenen Wittwer <b>Ignaz Fux</b> hiemit eigenthümlich eingantwortet und ihm die Bewilligung ertheilt, sich im Grundbuche und die durch den Tod seines Weibes ...

Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845

25. 10. 1842 Protokoll <a href="#">fol. 205</a>	Heuraths- und Erbvertrag	<b>Michael Hejägger</b> , Wittwer, großjährig, Besitzer des Häusels N° 9 zu Aichberg als Bräutigam, dann die großjährige ledige <b>Maria Maderdanner</b> haben heute nachstehenden Vertrag geschlossen ... es folgen fünf Vertragspunkte ...
18. 11. 1843 Protokoll <a href="#">fol. 206</a>	Einantwortung	von der Herrschaft Dorf Enns als Abhandlungs Instanz wird der reine Nachlaß des am 5. August 1843 zu Hainbuch N° 11, Pfarr Haidershofen niederlassene und mit Hinterlassung eines mündlichen Testamentes verstorbene <b>Leopold Eichinger</b> , der <b>Maria Eichinger</b> als seines hinterlassene Ehegattin mit Vortheil und daß eingeantwortet und ihr auch die Bewilligung ertheilt, sich im Grundbuche allein an die Gewähr obigen <a href="#">Häusels</a> schreiben lassen zu können ...
28. 10. 1843 Protokoll <a href="#">fol. 207</a>	Heuraths- und Erbvertrag	<b>Adam Holzner</b> , lediger minderjähriger Besitzer des <a href="#">Bauerngutes</a> N° 4 zu Haag, Pfarr Haidershofen unter Vertretung seines Vormundes Adam Gallhuber als Bräutigam eines, dann <b>Theresia Maier</b> , ledigen großjährigen Bauerstochter von Schwödiau N° 2, Pfarr Wolfern in OÖ haben am heutigen untenstehenden Tag und Jahr im Beisein der mitgefertigten Zeugen nachstehenden Ehe- und Erbvertrag, welcher jedoch erst nach erfolgter priesterlicher Einsegnung in Kraft und Rechtswirksamkeit tritt, abgeschlossen ... es folgen vier Vertragspunkte ...
23. 6. 1843 Protokoll <a href="#">fol. 209</a>	Heuraths- und Erbvertrag	<b>Franz Leherbauer</b> , katholisch ledig minderjähriger Bauerssohn von <a href="#">Michelgut</a> zu Arthof N° 4, Pfarre St. Pantaleon unter Vertretung seines Vaters Michael Leherbauer als bräutigam eines, dann <b>Barbara Rumpler</b> , katholisch ledig minderjährige Besitzerin der <a href="#">Hofstadt</a> N° 6 zu Marksee, Pfarre St. Pantaleon unter Vertretung ihres Vormundes Georg Hubmaier als Braut anderen Theils haben am heutigen untenstehenden Tag und Jahr im Beisein der mitgefertigten Zeugen nachstehenden Ehe- und Erbvertrag, welcher jedoch erst nach erfolgter priesterlichen Einsegnung in Kraft- und Rechtswirksamkeit treten soll, abschlossen ... es folgen fünf Vertragspunkte ...
24. 2. 1844 Protokoll <a href="#">fol. 211</a>	Kaufs Vertrag	welcher am Ende gesetzten Tage zwischen <b>Katharina Thetter</b> , Mitbesitzerin des zum löblichen Stadtpfarrkirchamt Steyr unterthänigen Untermalzingergut zu Steyr durch ihren bevollmächtigten Ehemann <b>Paul Thetter</b> als Verkäufer einen Theils, dann ihren minderjährigen <b>Josef Thetter</b> anderen Theils als Käufer nachstehend verabredet und abgeschlossen wurde ... es folgen vier Vertragspunkte
29. 10. 1838 Protokoll <a href="#">fol. 214</a>	Heurathsvertrag	welcher zwischen <b>Josef Thetter</b> , ledig mindeerjährigen Besitzer des zum Dfominus B Schiferschen Benefiziums Efferding unterthänigen <a href="#">Mühlthallergut</a> zu Hainbuch N° 1, Pfarre Haidershofen in N.Ö. unter Beistandleistung und mit Einwilligung seines mitanwesenden eheleiblichen Vaters <b>Paul Thetter</b> , Besitzer zum löblichen Dominicum Stadtpfarrkirchenamt Steyr unterthänigen Untermalzingergute zu Untermalzing N° 112 eines Theils als Bräutigam, dann <b>Theresia Schmierlin</b> , ledige großjährige Bauerstochter vom zum löblichen Herrschaft Steyr Garsten unterthänigen <a href="#">Unterburgholzergute</a> zu Mondscheinberg N° 13, Pfarre Haidershofen in Beisein ihres eheleiblichen Vaters <b>Stefan Schmierl</b> anderen Theils als Braut in Beisein der mitgefertigten Zeugen nachstehend verabredet und abgeschlossen wurde ... es folgen fünf Vertragspunkte ...
31. 1. 1844 Protokoll <a href="#">fol. 216</a>	Überländ Gewähr	<b>Josef Thetter</b> und <b>Theresia</b> , geborene <b>Schmierl</b> , dessen Ehegattin empfangen hiemit gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte Reintaler Überländ bestehend in Äkern zu 5 Joch 185,9 □Klafter und Hochwald zu 109,4 □Klafter, wie solche der Herrschaft Dorf Enns Grundbuch Tom. I. folio 146 mit 1fl. 42x jährlich dienstbar sind, hierauf war früher Josef Thetter allein vergwährt, allein durch Heurathsvertrag vom 29. Oktober 1838 ist dessen Eheweib Theresia zum Miteigenthum gelangt um einen Werth von 160fl. ...
31. 1. 1844 Protokoll <a href="#">fol. 219</a>	Überländ Gewähr	<b>Josef Thetter</b> und <b>Theresia</b> , geborene <b>Schmierl</b> , dessen Ehegattin empfangen hiemit gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte Bergbauernreith, bestehend in 133 □Klafter Hauswiesen und 1 Joch 1204 □Klafter Aker, wie solches der Herrschaft Dorf Enns, Grund-

Herrschaft Dorf an der Enns – BG Haag 07/13, 1812 bis 1845

		buch Tom I. folio 149 mit 1fl. 15x jährlich dienstbar, hierauf war früher Josef Thetter allein vergwährt, aber durch Heurathsvertrag vom 29. Oktober 1838 ist dessen Ehefrau Theresia zum Miteigenthum gelangt um einen Werth von 40fl. ...
31. 5. 1838 Protokoll <a href="#">fol. 219</a>	Kauf und Übergabsvertrag	welcher am heutigen unten stehenden Tage und Jahr zwischen <b>Ignatz Hammermüller</b> , großjährigen Besitzer der <a href="#">Köhrmühle</a> N <sup>o</sup> 7 in der Pfarr Haidershofen als Verkäufer eines, dann seinem mindeerjährigen Sohn <b>Ferdinand Hammermüller</b> als Käufer anderen Theils im Beisein der mitgefertigten Zeugen nachstehend abgeschlossen wurde ... es folgen sieben Vertragspunkte ...
12. 4. 1844 Protokoll <a href="#">fol. 220</a>	Heuraths- und Erbvertrag	<b>Karl Moser</b> , katholisch, ledig, großjährig, Fleischhauergeselle von Ernstshofen als Bräutigam eines, dann <b>Theresia Sengstbratl</b> , katholisch, Witwe, Fleischhauermeisterin in Ernstshofen als Braut anderen Theil haben am heutigen untenstehenden Tage und Jahr im Beisein der mitgefertigten Zeugen nachstehenden Ehe- und Erbvertrag abgeschlossen ... es folgen drei Vertragspunkte ...
6. 5. 1844 Protokoll <a href="#">fol. 222</a>	Kauf Vertrag	<b>Josef</b> und <b>Maria Biber</b> , beide großjährig als Verkäufer eines, dann <b>Michael Stadler</b> und <b>Anna Maria Zehetner</b> , ebenfalls beide großjährig als Käufer anderen Theils haben am heutigen untenstehenden Tage und Jahr nachstehenden Kaufvertrag abgeschlossen ... es folgen sieben Vertragspunkte ...
10. 6. 1844 Protokoll <a href="#">fol. 224</a>	Heuraths- und Erbvertrag	<b>Josef Kögelheider</b> , katholisch, ledig, großjährig, gebürtig von Stein N <sup>o</sup> 15, dann <b>Maria Aichinger</b> , katholisch, Witwe, großjährig von <a href="#">Heinbuch</a> N <sup>o</sup> 11 haben heute im Beisein der mitgefertigten Zeugen nachstehenden Ehe- und Erbschaftsvertrag, welcher jedoch erst nach priesterlicher Einsegnung Wirkung haben soll, abgeschlossen ... es folgen drei Vertragspunkte ...
8. 7. 1844 Protokoll <a href="#">fol. 225</a>	Protokoll	es erscheint <b>Johann Oberrather</b> von Thurnstorf, Pfarre St. Valentin und bittet, sein Weib <b>Theresia</b> , mit welcher er Gütergemeinschaft hat, an den Mitbesitz seines sub folio 155 hieher unterthänigen Überländakers zu schreiben ...
24. 4. 1844 Protokoll <a href="#">fol. 226</a>	Einantwortung	von der Herrschaft Dorf Enns als Abhandlungs Instanz wird der sämtliche Nachlaß des am 18. Februar 1844 verstorbenen <b>Josef Breitensteiner</b> der hinterbliebenen Witwe <b>Theresia Breitensteiner</b> hiemit eigenthimlich eingewantwortet, jedoch unter der Bedingung, daß sie alle Passiva berichtige, daher ihr auch die Bewilligung ertheilt wird, sich um die durch den Tod ihres Mannes erledigte Hälfte des Häusels N <sup>o</sup> 10 zu Unterburg, Pfarre Haidershofen grundbücherlich vergewähren lassen zu können ...
2. 9. 1844 Protokoll <a href="#">fol. 227</a>	Einantwortung	von der Herrschaft Dorf Enns als Abhandlungs Instanz wird der sämtliche Nachlaß des am 17. März 1844 zu <a href="#">Weinzierl</a> N <sup>o</sup> 7 mit Hinterlassung minderjähriger Kinder verstorbenen <b>Simon Koller</b> der hinterbliebenen Wittwe <b>Magdalena Koller</b> gegen Übernahme der darauf haftenden Verbindlichkeiten zum alleinigen Eigenthum eingewantwortet und ihr somit auch die Bewilligung ertheilt, sich um die durch den Tod ihres Mannes erledigte Hälfte der Häusel N <sup>o</sup> 7 und 2 zu Weinzierl in der Pfarre Ernstshofen grundbücherlich vergewähren lassen ...
31. 5. 1838 Protokoll <a href="#">fol. 228</a>	Kauf und Übergabsvertrag	welcher am heutigen untenstehenden Tage und Jahr zwischen <b>Ignaz Hammermüller</b> , großjährigen Besitzer der Köhrmühle N <sup>o</sup> 7 in der Pfarre Haidershofen als Verkäufer eines, dann seinem minderjährigen Sohn <b>Ferdinand Hammermüller</b> als Käufer anderen Theils in Beisein der mitgefertigten Zeugen nachstehend abgeschlossen worden ... Ignaz Hammermüller verkauft seinem Sohn Ferdinand die ihm gehörige Köhrmühl samt dazu gehörigen Hausgründen um den Kaufschilling von 800fl. C.M. ... es folgen neun weitere Vertragspunkte ...
14. 9. 1844 Protokoll <a href="#">fol. 230</a>	Kauf und Übergabsvertrag	<b>Johann</b> und <b>Theresia Bachel</b> als Verkäufer, dann <b>Johann Georg</b> und <b>Maria Prechtler</b> als Käufer, sämtliche großjährige haben heute nachstehenden Kaufvertrag abgeschlossen ... es folgen vier Vertragspunkte ... betreffend das Häusel N <sup>o</sup> 1 zu Leiten ...

Herrschaft Dorf an der Enns – **BG Haag 07/13**, 1812 bis 1845

<p>31. 5. 1838 Protokoll <a href="#">fol. 232</a></p>	<p>Kauf und Übergabs Vertrag</p>	<p>welcher am heutigen untenstehenden Tage und Jahr zwischen <b>Ignaz Hammermüllner</b>, großjährigen Besitzer der Köhrmühle N<sup>o</sup> 7 in der Pfarre Haidershofen als Verkäufer eines, dann seinem minderjährigen Sohn <b>Ferdinand Hammermüller</b> als Käufer anderen Theils in Beisein der mitgefertigten Zeugen nachstehend abgeschlossen worden, Ignaz Hammermüller verkauft seinem Sohn Ferdinand die ihm gehörige Köhrmühl samt dazu gehörigen Hausgründen um den Kaufschilling von 800fl. C.M. ... es folgen sechs weitere Vertragspunkte ...</p>
<p>24. 7. 1842 Protokoll <a href="#">fol. 236</a></p>	<p>Heuraths- und Erbvertrag</p>	<p><b>Michael Wimmer</b>, katholisch ledig, großjähriger Besitzer der Hofstadt zu Würzberg als Bräutigam eines, dass <b>Josefa Berer</b>, katholisch ledig, minderjährige Pupillin der löblichen Herrschaft Pöchölarn als Braut anderen Theils haben am heutigen untenstehenden Tage und Jahr unter Vorbehalt vormundschaftlicher Genehmigung im Beisein der mitgefertigten Zeugen nachstehenden Ehe- und Erbvertrag abgeschlossen, welcher jedoch erst nach priesterlicher Einsegnung in Kraft und Rechtswirksamkeit treten soll ... es folgen drei Vertragspunkte ...</p>
<p>19. 6. 1844 Protokoll <a href="#">fol. 238</a></p>	<p>Kaufvertrag</p>	<p>welcher zwischen <b>Johann</b> und <b>Katharina Atzenhofer</b>, gemeinschaftliche Besitzer des Gallaberggütl als Verkäufer eines, dann den <b>Josef</b> und <b>Maria Fineder</b>, Kleinhäusler zu Schwñyek N<sup>o</sup> 20, Pfarre Ternberg als gemeinschaftliche Käufer anderen Theils im Beisein der gefertigten Zeugen ist nachstehend abgeschlossen worden ... es folgen sechs Vertragspunkte ...</p>
<p>30. 9. 1844 Protokoll <a href="#">fol. 241</a></p>	<p>Heuraths- und Erbvertrag</p>	<p><b>Johann Strasser</b>, katholisch, ledig, großjähriger Maurergeselle aus der Pfarre Ernstshofen als Bräutigam, dann <b>Josefa Klaus</b>, großjährige Witwe von <a href="#">Brunngraben</a> N<sup>o</sup> 2 als Braut haben am heutigen Tage im beisein der mitgefertigten Zeugen nachstehenden Heurathsvertrag errichtet, welcher jedoch erst nach erfolgter priesterlicher Einsegnung in Rechtswirksamkeit treten soll ... es folgen drei Vertragspunkte ...</p>